



Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 0100 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Kauff

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware **Auftragsgrundlage** Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-103.292,84	-87.826	-143.902	-145.153	-146.417	-147.692
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-103.292,84	-87.826	-143.902	-145.153	-146.417	-147.692
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-103.292,84	-87.826	-143.902	-145.153	-146.417	-147.692
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	926.210	175.098	176.502	177.866	179.304
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-103.292,84	838.384	31.196	31.349	31.449	31.612
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 0100 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-103.292,84	838.384	31.196	31.349	31.449	31.612

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,0

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

01001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 2,0

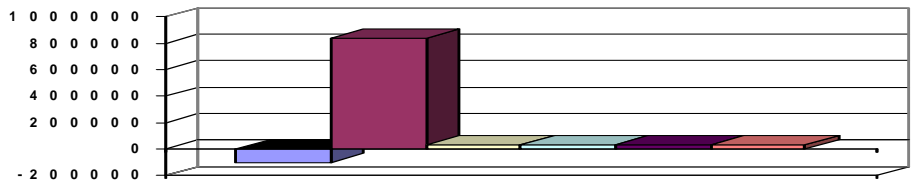
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

01001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 2,25

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 1111 Büro Landrat

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Landkreis

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Landrat Görisch

Beschreibung des Produktes Unterstützung der Verwaltungsführung, Repräsentation und einheitliche Darstellung des Landkreises und der Verwaltung, persönliche Gesprächsangebote, Medienarbeit, Pflege von Partnerschaften und ehrenamtlicher Tätigkeit
Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-372.039,44	-440.604	-412.538	-415.146	-417.778	-420.436
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-372.039,44	-440.604	-412.538	-415.146	-417.778	-420.436
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-372.039,44	-440.604	-412.538	-415.146	-417.778	-420.436
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	440.014	442.669	445.348	448.054
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-372.039,44	-440.604	27.476	27.523	27.570	27.618
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
 Produkt 1111 Büro Landrat

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-372.039,44	-440.604	27.476	27.523	27.570	27.618

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 6,81

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 6,38

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

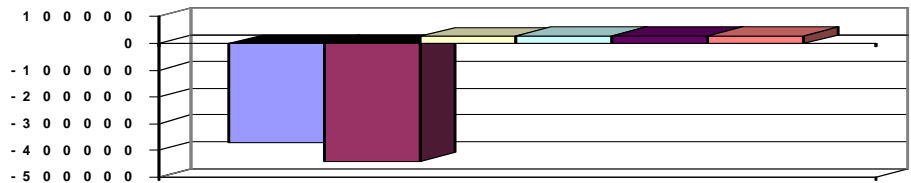
- 11111 - Unterstützung Verwaltungsleitung
Anzahl Stellen = 3,42
- 11112 - Bürgersprechstunde
Anzahl Stellen = 0,04
Anzahl Bürgersprechstunden = 5
- 11113 - Medienarbeit
Anzahl Stellen = 2,62
Anzahl Zugriffe auf die Homepage pro Monat = 21.000
- 11114 - Repräsentation
Anzahl Stellen = 0,38
Anzahl Veranstaltungen/Ehrungen/Jubiläen = 25
- 11115 - Partnerschaften
Anzahl Stellen = 0,31
Anzahl Partnerschaften = 3
Anzahl Maßnahmen zur Pflege der Partnerschaften = 4
- 11116 - Ehrenamt
Anzahl Stellen = 0,04
Anzahl geehrte Personen = 11

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 11111 - Unterstützung Verwaltungsleitung
Anzahl Stellen = 2,54
- 11112 - Bürgersprechstunde
Anzahl Stellen = 0,22
Anzahl Bürgersprechstunden = 10
- 11113 - Medienarbeit
Anzahl Stellen = 2,87
Anzahl Zugriffe auf die Homepage pro Monat = 26.950
- 11114 - Repräsentation
Anzahl Stellen = 0,35
Anzahl Veranstaltungen/Ehrungen/Jubiläen = 25
- 11115 - Partnerschaften
Anzahl Stellen = 0,36
Anzahl Partnerschaften = 2
Anzahl Maßnahmen zur Pflege der Partnerschaften = 3
- 11116 - Ehrenamt
Anzahl Stellen = 0,04
Anzahl geehrte Personen = 39

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 1114 Gremien

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Landkreis

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Kauff

Beschreibung des Produktes Organisatorische Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Sitzungsablaufes: Vorbereitung (Zusammenstellen / Versendung der Unterlagen / Einladungen), Durchführung / Betreuung (Protokollierung) und Nachbereitung (Niederschriften, Abrechnung der Aufwandsentschädigungen / Sitzungsgelder, Fahrtkosten) der Sitzungen.
Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Beschlüsse der Gremien, Kommunale Aufwands- und Entschädigungsverordnung (KomAEVO)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-144.667,93	-175.737	-161.952	-162.503	-163.059	-163.620
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-144.667,93	-175.737	-161.952	-162.503	-163.059	-163.620
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-144.667,93	-175.737	-161.952	-162.503	-163.059	-163.620
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	169.416	170.046	170.682	171.322
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-144.667,93	-175.737	7.464	7.543	7.623	7.702
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 1114 Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-144.667,93	-175.737	7.464	7.543	7.623	7.702

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,414

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,4056

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

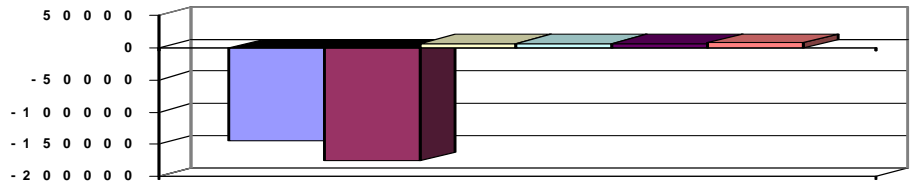
- 11141 - Angelegenheiten des Kreistages
Anzahl Stellen = 0,51
Anzahl Sitzungen = 6
- 11142 - Angelegenheiten des Kreisausschusses
Anzahl Stellen = 0,47
Anzahl Sitzungen = 10
- 11143 - Angelegenheiten des Kreisvorstandes
Anzahl Stellen = 0,03
Anzahl Sitzungen = 10
- 11144 - Angelegenheiten der sonstigen Ausschüsse
Anzahl Stellen = 0,364
Anzahl Sitzungen = 18
- 11145 - Angelegenheiten der ehrenamtlichen Gremien/Beiräte
Anzahl Stellen = 0,04
Anzahl Gremien/Beauftragte/Beiräte = 2

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 11141 - Angelegenheiten des Kreistages
Anzahl Stellen = 0,51
Anzahl Sitzungen = 6
- 11142 - Angelegenheiten des Kreisausschusses
Anzahl Stellen = 0,47
Anzahl Sitzungen = 9
- 11143 - Angelegenheiten des Kreisvorstandes
Anzahl Stellen = 0,03
Anzahl Sitzungen = 9
- 11144 - Angelegenheiten der sonstigen Ausschüsse
Anzahl Stellen = 0,3556
Anzahl Sitzungen = 18
- 11145 - Angelegenheiten der ehrenamtlichen Gremien/Beiräte
Anzahl Stellen = 0,04
Anzahl Gremien/Beauftragte/Beiräte = 2

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 1116 Gleichstellung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe, Pflichtaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Externes und internes Produkt
Produktverantwortlich Frau Nuß

Beschreibung des Produktes Bewusstseinsbildung zur Stärkung der Partizipation / Chancengleichheit von Frauen und Männern in Gesellschaft und Politik.
Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO), Landesgleichstellungsgesetz (LGG)
LKO: Förderung der Gleichstellung von Frauen zum Abbau bestehender Benachteiligungen,
LGG: Abbau bestehender Benachteiligungen von Frauen im öffentlichen Dienst.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-77.737,77	-92.618	-95.083	-95.970	-96.867	-97.772
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-77.737,77	-92.618	-95.083	-95.970	-96.867	-97.772
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-77.737,77	-92.618	-95.083	-95.970	-96.867	-97.772
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	22.708	22.930	23.154	23.380
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-77.737,77	-92.618	-72.375	-73.040	-73.713	-74.392
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
 Produkt 1116 Gleichstellung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-77.737,77	-92.618	-72.375	-73.040	-73.713	-74.392

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,5

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,5

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

11161 - Gleichstellung nach LKO

Anzahl Stellen = 1,125

Anzahl Einwohnerinnen = 63.570

Anzahl Veranstaltungen = 42

Anzahl Seminarteilnehmerinnen = 204

11162 - Gleichstellung nach LGG

Anzahl Stellen = 0,375

Anzahl Frauen in den verschiedenen Laufbahnen = 279

Anzahl Männer in den verschiedenen Laufbahnen = 158

Anzahl Frauen in Teilzeitstellen = 191

Anzahl Männer in Teilzeitstellen = 19

Anzahl Frauen in Führungspositionen = 9

Anzahl Männer in Führungspositionen = 29

Anzahl Mitwirkung bei Personalentscheidungen = 122

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11161 - Gleichstellung nach LKO

Anzahl Stellen = 1,125

Anzahl Einwohnerinnen = 63.489

Anzahl Veranstaltungen = 46

Anzahl Seminarteilnehmerinnen = 178

11162 - Gleichstellung nach LGG

Anzahl Stellen = 0,375

Anzahl Frauen in den verschiedenen Laufbahnen = 303

Anzahl Männer in den verschiedenen Laufbahnen = 162

Anzahl Frauen in Teilzeitstellen = 199

Anzahl Männer in Teilzeitstellen = 32

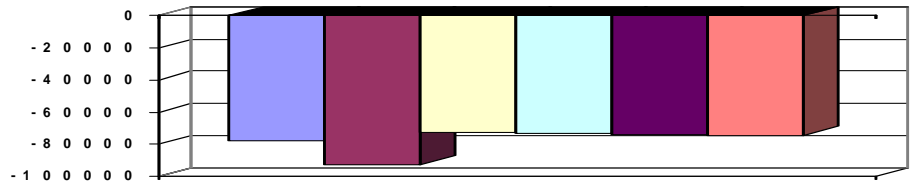
Anzahl Frauen in Führungspositionen = 11

Anzahl Männer in Führungspositionen = 30

Anzahl Mitwirkung bei Personalentscheidungen = 121

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 1117 Personalvertretung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Landkreis

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Frau Bieser

Beschreibung des Produktes Mitbestimmung / Mitwirkung in personellen und in sozialen, sonstigen innerdienstlichen, organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten der Angestellten, Arbeiter und Beamten; vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalvertretung zum Wohle der Beschäftigten und zur Erfüllung der der Dienststelle obliegenden Aufgaben.
Auftragsgrundlage Landespersonalvertretungsgesetz (LPersVG) einschließlich personalvertretungsrechtlich relevanter Vorschriften

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-72.076,93	-86.842	-89.870	-90.761	-91.661	-92.569
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-72.076,93	-86.842	-89.870	-90.761	-91.661	-92.569
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-72.076,93	-86.842	-89.870	-90.761	-91.661	-92.569
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	101.277	102.254	103.259	104.273
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-72.076,93	-86.842	11.407	11.493	11.598	11.704
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
 Produkt 1117 Personalvertretung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-72.076,93	-86.842	11.407	11.493	11.598	11.704

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,25
 Anzahl Mitwirkungs-/Mitbestimmungsfälle = 212
 Anzahl Sitzungen = 24

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,25
 Anzahl Mitwirkungs-/Mitbestimmungsfälle = 175
 Anzahl Sitzungen = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

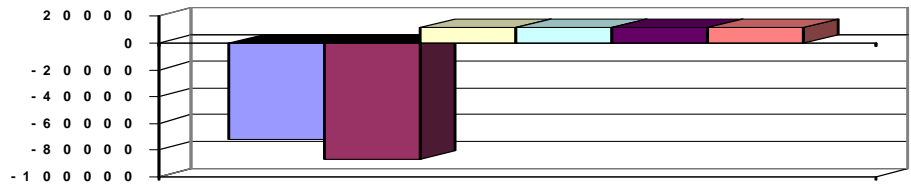
11171 - Personalvertretung
 Anzahl Stellen = 1,25
 Anzahl Mitwirkungs-/Mitbestimmungsfälle = 212
 Anzahl Sitzungen = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11171 - Personalvertretung
 Anzahl Stellen = 1,25
 Anzahl Mitwirkungs-/Mitbestimmungsfälle = 175
 Anzahl Sitzungen = 24

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 364
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 5710 Wirtschaftsförderung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe	Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Bauer
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Förderung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises, insbesondere durch die Förderung der heimischen Wirtschaft.	Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-51.690,73	-54.637	-35.803	-35.956	-36.109	-36.263
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-51.690,73	-54.637	-35.803	-35.956	-36.109	-36.263
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-51.690,73	-54.637	-35.803	-35.956	-36.109	-36.263
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-51.690,73	-54.637	-35.803	-35.956	-36.109	-36.263
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-51.690,73	-54.637	-35.803	-35.956	-36.109	-36.263

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,9

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,0



Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 5710 Wirtschaftsförderung

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

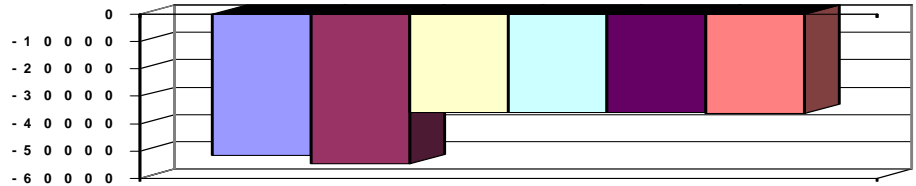
57101 - Einzelbetriebliche Betreuungsleistungen
Anzahl Stellen = 0,6
57102 - Beratung über Förderprogramme
Anzahl Stellen = 0,15
57103 - Zusammenarbeit mit/ Förderung von Organisationen
Anzahl Stellen = 0,15

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

57101 - Einzelbetriebliche Betreuungsleistungen
Anzahl Stellen = 0,65
57102 - Beratung über Förderprogramme
Anzahl Stellen = 0,15
57103 - Zusammenarbeit mit/ Förderung von Organisationen
Anzahl Stellen = 0,2

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 5750 Tourismusförderung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe	Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Bauer
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Förderung der heimischen Tourismuswirtschaft	Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-165.145,04	-176.115	-188.760	-189.046	-189.336	-189.630
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-165.145,04	-176.115	-188.760	-189.046	-189.336	-189.630
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-165.145,04	-176.115	-188.760	-189.046	-189.336	-189.630
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-165.145,04	-176.115	-188.760	-189.046	-189.336	-189.630
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-165.145,04	-176.115	-188.760	-189.046	-189.336	-189.630

Erläuterungen Ergebnisplan

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,85

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,75



Teilhaushalt 10 Büro des Landrates, Büroleitung, Wirtschaftsförderung, Frauenbeauftragte, Personalrat
Produkt 5750 Tourismusförderung

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

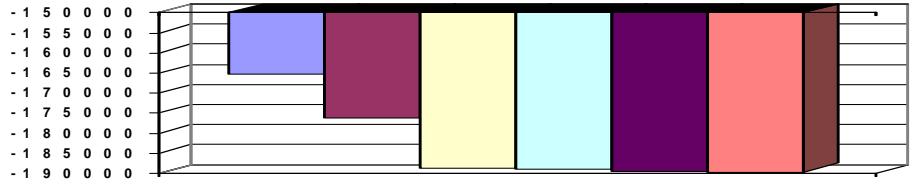
57501 - Zusammenarbeit mit/ Förderung von Organisationen
Anzahl Stellen = 0,2
57502 - Erstellen von Konzepten
Anzahl Stellen = 0,65

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

57501 - Zusammenarbeit mit/ Förderung von Organisationen
Anzahl Stellen = 0,3
57502 - Erstellen von Konzepten
Anzahl Stellen = 0,45

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
Produkt 0110 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-33.118,32	-33.798	-28.866	-28.994	-29.124	-29.255
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-33.118,32	-33.798	-28.866	-28.994	-29.124	-29.255
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-33.118,32	-33.798	-28.866	-28.994	-29.124	-29.255
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.604.924	66.501	62.349	57.528	55.912
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-33.118,32	1.571.126	37.635	33.355	28.404	26.657
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
 Produkt 0110 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-33.118,32	1.571.126	37.635	33.355	28.404	26.657

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,15

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,15

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

01101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,15

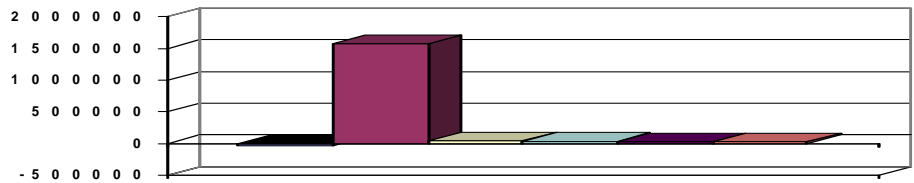
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

01101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,15

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
Produkt 1130 Organisation

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes Sicherstellung eines geregelten und sicheren Arbeitsablaufes; Umsetzung von Konzepten und Handlungsvorgaben zur Organisation der Gesamtverwaltung, Durchführung von Stellenbedarfsbemessungen und -bewertungen; Einhaltung arbeitsschutz- und datenschutzrechtlicher Bestimmungen; Vorschlagswesen
Auftragsgrundlage Beschlüsse der Gremien, Landesdatenschutzgesetz (LDSG), Landesbeamtengesetz (LBG), bestehende Rechtsvorschriften zum Arbeitsschutz wie Arbeitszeitschutzgesetz (ArbZSchG); Mutterschutzgesetz (MuSchG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-143.755,93	-153.742	-151.194	-152.565	-153.950	-155.350
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-143.755,93	-153.742	-151.194	-152.565	-153.950	-155.350
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-143.755,93	-153.742	-151.194	-152.565	-153.950	-155.350
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	167.472	169.001	170.546	172.108
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-143.755,93	-153.742	16.278	16.436	16.596	16.758
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
 Produkt 1130 Organisation

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-143.755,93	-153.742	16.278	16.436	16.596	16.758

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl der Stellen = 2,16

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl der Stellen = 1,95

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

11301 - Regelung Dienstbetrieb

- Anzahl Stellen = 1,68
- Anzahl Fachabteilungen = 9
- Anzahl Sachgebiete = 25
- Anzahl Dienstverfügungen = 33

11302 - Arbeitsschutz

- Anzahl Stellen = 0,31
- Anzahl Dienstunfälle = 8
- Anzahl Maßnahmen zum Arbeitsschutz = 6

11303 - Stellenbewirtschaftung

- Anzahl Stellen = 0,12
- Anzahl der durchgeführten Bewertungen = 3

11304 - Datenschutz

- Anzahl Stellen = 0,04

11305 - Vorschlagswesen

- Anzahl Stellen = 0,01
- Anzahl eingereichte Vorschläge = 0
- Anzahl umgesetzte Vorschläge = 0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11301 - Regelung Dienstbetrieb

- Anzahl Stellen = 1,48
- Anzahl Fachabteilungen = 9
- Anzahl Sachgebiete = 25
- Anzahl Dienstverfügungen = 35

11302 - Arbeitsschutz

- Anzahl Stellen = 0,31
- Anzahl Dienstunfälle = 12
- Anzahl Maßnahmen zum Arbeitsschutz = 6

11303 - Stellenbewirtschaftung

- Anzahl Stellen = 0,12
- Anzahl der durchgeführten Bewertungen = 9

11304 - Datenschutz

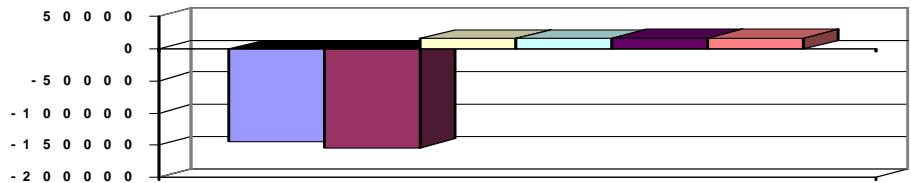
- Anzahl Stellen = 0,04

11305 - Vorschlagswesen

- Anzahl Stellen = 0,00
- Anzahl eingereichte Vorschläge = 0
- Anzahl umgesetzte Vorschläge = 0

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
Produkt 1144 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes Verbesserung und Sicherstellung eines reibungslosen und hochverfügbaren technikunterstützten Arbeitsablaufs, Sicherstellung der elektronischen Kommunikation, Planung, Einsatz, Installation und Betrieb der Technikunterstützten Informationsverarbeitung (Tul) und der Telekommunikationssysteme; Beratung und Betreuung der Anwender bei der Beschaffung und dem Einsatz von Hard- und Software und der elektronischen Kommunikation.
Auftragsgrundlage Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-535.976,07	-593.344	-604.699	-604.782	-607.187	-609.617
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-535.976,07	-593.344	-604.699	-604.782	-607.187	-609.617
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-535.976,07	-593.344	-604.699	-604.782	-607.187	-609.617
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	640.016	640.041	642.187	640.330
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-535.976,07	-593.344	35.317	35.259	35.000	30.713
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-32.267,30	-46.400	-37.800	-20.000	-20.000	-20.000
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-41.366,27	-87.000	-66.000	-25.000	-25.000	-25.000
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-73.633,57	-133.400	-103.800	-45.000	-45.000	-45.000



Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
 Produkt 1144 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-73.633,57	-133.400	-103.800	-45.000	-45.000	-45.000
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-609.609,64	-726.744	-68.483	-9.741	-10.000	-14.287

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,11

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,99

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

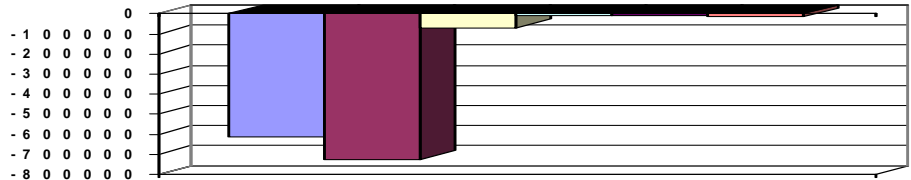
- 11441 - Planung und Entwicklung
Anzahl Stellen = 0,44
- 11442 - Betrieb Hardware
Anzahl Stellen = 1,4
Anzahl der Tul-unterstützten Arbeitsplätze = 394 (ohne Schulen)
- 11443 - Betrieb Software
Anzahl Stellen = 2,08
Anzahl Branchensoftware = 64
- 11444 - Schulung
Anzahl Stellen = 0,07
Anzahl der durchgeführten Schulungsstunden = 62
- 11445 - Planung und Betrieb Telekommunikation
Anzahl Stellen = 0,12
Anzahl Telefonanschlüsse = 379

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 11441 - Planung und Entwicklung
Anzahl Stellen = 0,67
- 11442 - Betrieb Hardware
Anzahl Stellen = 1,65
Anzahl der Tul-unterstützten Arbeitsplätze = 403 (ohne Schulen)
- 11443 - Betrieb Software
Anzahl Stellen = 2,53
Anzahl Branchensoftware = 60
- 11444 - Schulung
Anzahl Stellen = 0,0
Anzahl der durchgeführten Schulungsstunden = 32 (extern)
- 11445 - Planung und Betrieb Telekommunikation
Anzahl Stellen = 0,14
Anzahl Telefonanschlüsse = 382

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
Produkt 1145 Sonstige zentrale Dienste

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Funktionsaufgabe	Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Internes Produkt	Herr Rauschkolb
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Bereitstellung von zentralen Serviceleistungen: Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Betreuung von Einwohnern im Rahmen des Info-Dienstes, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Hausdruckerei, Archivierung, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und -geräten, Abschluss von Rahmenverträgen, etc.	Beschlüsse der Gremien, Dienstsanweisungen, Aufträge der Verwaltungsführung und der Fachabteilungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-714.345,81	-739.198	-772.557	-776.030	-779.525	-783.054
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-714.345,81	-739.198	-772.557	-776.030	-779.525	-783.054
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-714.345,81	-739.198	-772.557	-776.030	-779.525	-783.054
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	775.638	779.132	782.648	786.199
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-714.345,81	-739.198	3.081	3.102	3.123	3.145
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-5.098,50	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-5.098,50	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-5.098,50	-5.000	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000



Teilhaushalt 11 Organisation, Datenverarbeitung
 Produkt 1145 Sonstige zentrale Dienste

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-719.444,31	-744.198	-31.919	-1.898	-1.877	-1.855

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 8,17

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 7,3

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

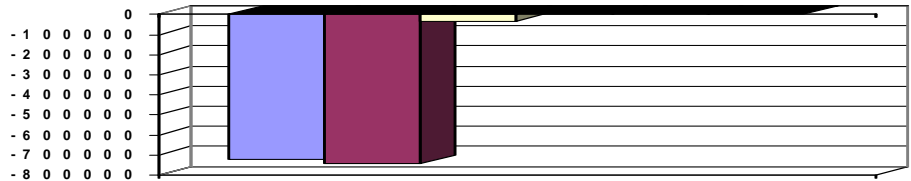
- 11451 - Info-Center
 Anzahl Stellen = 1,3
 Öffnungszeiten pro Woche = 28
- 11452 - Beschaffung / Logistik
 Anzahl Stellen = 0,72
- 11453 - Poststelle
 Anzahl Stellen = 3,22
 Höhe des Portoaufwands = 169.770,00 €
- 11454 - Druckerei
 Anzahl Stellen = 0,74
 Anzahl der Seiten Druckerzeugnisse = 1.217.000
- 11455 - Archiv / Verwaltungsbücherei
 Anzahl Stellen = 0,34
 Größe der Lagerfläche = 675,05 qm
- 11456 - Fuhrpark
 Anzahl Stellen = 0,85
 Anzahl Dienstfahrzeuge = 11
 Gefahrene Kilometer = 131.000
- 11458 Zentraler Schreibdienst
 Anzahl Stellen = 1,0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 11451 - Info-Center
 Anzahl Stellen = 1,55
 Öffnungszeiten pro Woche = 28
- 11452 - Beschaffung / Logistik
 Anzahl Stellen = 0,65
- 11453 - Poststelle
 Anzahl Stellen = 2,87
 Höhe des Portoaufwands = 180.000 €
- 11454 - Druckerei
 Anzahl Stellen = 0,72
 Anzahl der Seiten Druckerzeugnisse = 1.210.000
- 11455 - Archiv / Verwaltungsbücherei
 Anzahl Stellen = 0,26
 Größe der Lagerfläche = 675,05 qm
- 11456 - Fuhrpark
 Anzahl Stellen = 0,25
 Anzahl Dienstfahrzeuge = 12
 Gefahrene Kilometer = 145.000
- 11458 Zentraler Schreibdienst
 Anzahl Stellen = 1,0

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 12 Personalverwaltung
Produkt 0120 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Frau Mann

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-19.015,05	-20.308	-19.753	-19.895	-20.038	-20.182
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-19.015,05	-20.308	-19.753	-19.895	-20.038	-20.182
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-19.015,05	-20.308	-19.753	-19.895	-20.038	-20.182
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	913.639	21.741	21.902	22.064	22.228
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-19.015,05	893.331	1.988	2.007	2.026	2.046
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 12 Personalverwaltung
 Produkt 0120 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-19.015,05	893.331	1.988	2.007	2.026	2.046

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,20

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,20

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

01201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,20

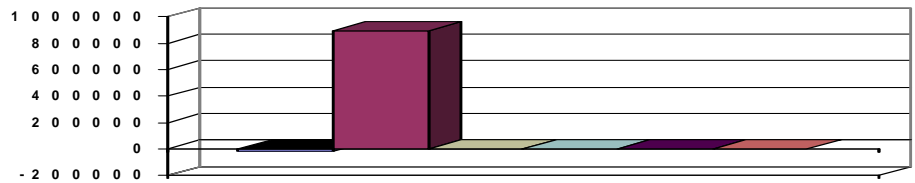
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

01201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,20

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 12 Personalverwaltung
Produkt 1120 Personal

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Frau Mann

Beschreibung des Produktes Sicherstellen der für die jeweilige Aufgabenstellung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität durch Betreuung der Mitarbeiter; Planung und Durchführung des Personaleinsatzes; Bedarfsgerechte Aus- und Fortbildung; Termingerechte und ordnungsgemäße Abrechnungen
Auftragsgrundlage Bundesbesoldungsgesetz (BBesG); Landesbeamten-gesetz (LBG); Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie alle sonstigen beamten- und arbeitsrechtlich relevanten Vorschriften

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-587.262,98	-915.563	-874.904	-910.761	-948.394	-966.048
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-587.262,98	-915.563	-874.904	-910.761	-948.394	-966.048
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-587.262,98	-1.065.563	-1.024.904	-1.060.761	-1.098.394	-1.116.048
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	786.554	822.701	860.628	878.579
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-587.262,98	-1.065.563	-238.350	-238.060	-237.766	-237.469
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	8.635,05	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	8.635,05	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	-14.922,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-14.922,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-6.286,95	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 12 Personalverwaltung
 Produkt 1120 Personal

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-593.549,93	-1.065.563	-238.350	-238.060	-237.766	-237.469

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,35

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,35

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

11201 - Aus- und Fortbildung

Anzahl Stellen = 0,2

Anzahl eigene Auszubildende = 13

Anzahl Gastauszubildende = 9

Anzahl Praktikanten = 45

11202 - Personaleinsatz

Anzahl Stellen = 1,0

11203 - Personalbetreuung

Anzahl Stellen = 1,4

11204 - Personalabrechnung

Anzahl Stellen = 1,75

Anzahl Personalabrechnungen/Jahr = 5.719

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11201 - Aus- und Fortbildung

Anzahl Stellen = 0,5

Anzahl eigene Auszubildende = 13

Anzahl Gastauszubildende = 9

Anzahl Praktikanten = 55

11202 - Personaleinsatz

Anzahl Stellen = 1,0

11203 - Personalbetreuung

Anzahl Stellen = 1,4

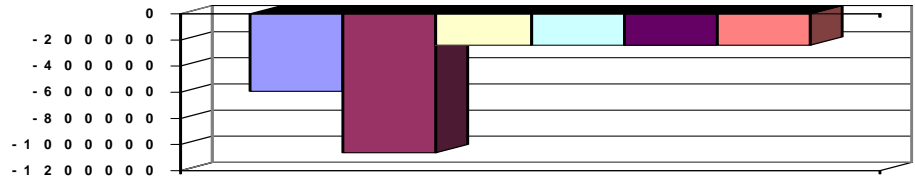
11204 - Personalabrechnung

Anzahl Stellen = 1,7

Anzahl Personalabrechnungen/Jahr = 5.770

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 13 Finanzverwaltung, Kreiskasse
Produkt 0130 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-20.391,70	-11.505	-10.539	-10.590	-10.642	-10.694
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-20.391,70	-11.505	-10.539	-10.590	-10.642	-10.694
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-20.391,70	-11.505	-10.539	-10.590	-10.642	-10.694
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	624.755	14.385	14.364	14.282	13.517
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-20.391,70	613.250	3.846	3.774	3.640	2.823
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 13 Finanzverwaltung, Kreiskasse
 Produkt 0130 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-20.391,70	613.250	3.846	3.774	3.640	2.823

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,25

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

01301 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,25

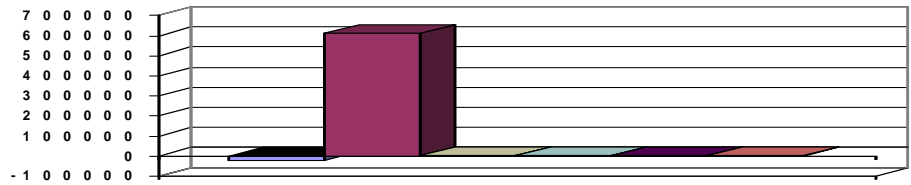
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

01301 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,1

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 13 Finanzverwaltung, Kreiskasse
Produkt 1161 Finanzen

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft zur stetigen und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung.
Hierzu gehören:
Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs, Zentrales Finanzberichtswesen, Jahresabschluss, Beteiligungscontrolling, Festsetzung und Erhebung der Jagdsteuer.

Auftragsgrundlage
Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Abgabenordnung (AO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-383.840,83	-352.370	-339.823	-342.976	-346.158	-349.376
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-383.840,83	-352.370	-339.823	-342.976	-346.158	-349.376
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-383.840,83	-352.370	-339.823	-342.976	-346.158	-349.376
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	368.254	371.693	375.163	378.672
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-383.840,83	-352.370	28.431	28.717	29.005	29.296
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 13 Finanzverwaltung, Kreiskasse
 Produkt 1161 Finanzen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-383.840,83	-352.370	28.431	28.717	29.005	29.296

Erläuterungen Ergebnisplan

Stellenzahl inklusive kommissarischer Besetzung der Leitung des Referates 13

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 7,6387

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 6,4525

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

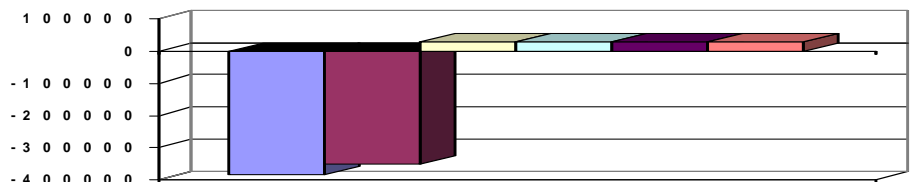
- 11611 - Finanzplanung und Finanzcontrolling
 Anzahl Stellen = 2,1887
 Höhe des Vermögens = 2,796 Mio. €
- 11612 - Haushalt
 Anzahl Stellen = 1,6
- 11613 - Jahresabschluss
 Anzahl Stellen = 1,3
- 11614 - Darlehens - und Schuldenverwaltung
 Anzahl Stellen = 0,3
 Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften =
- 11615 - Beteiligungen
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl der Beteiligungen =
- 11616 - Verwaltung der Steuer, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen
 Anzahl Stellen = 0,55
- 11617 - Stundung, Erlass, Niederschlagung
 Anzahl Stellen = 1,0
- 11618 - Grundstücksangelegenheiten
 Anzahl Stellen = 0,2
- 11619 - Versicherungen
 Anzahl Stellen = 0,45
 Anzahl Versicherungsverträge = 106
 Schadensfälle = 115

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 11611 - Finanzplanung und Finanzcontrolling
 Anzahl Stellen = 1,8525
 Höhe des Vermögens = -9.157.288 € (Schlussbilanz 2009)
- 11612 - Haushalt
 Anzahl Stellen = 1,15
- 11613 - Jahresabschluss
 Anzahl Stellen = 0,95
- 11614 - Darlehens - und Schuldenverwaltung
 Anzahl Stellen = 0,25
 Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften = 128.528.845 (Schlussbilanz 2009)
- 11615 - Beteiligungen
 Anzahl Stellen = 0,1
 Anzahl der Beteiligungen = 24
- 11616 - Verwaltung der Steuer, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen
 Anzahl Stellen = 0,55
- 11617 - Stundung, Erlass, Niederschlagung
 Anzahl Stellen = 0,95
- 11618 - Grundstücksangelegenheiten
 Anzahl Stellen = 0,2
- 11619 - Versicherungen
 Anzahl Stellen = 0,45
 Anzahl Versicherungsverträge = 99
 Schadensfälle = 174

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 13 Finanzverwaltung, Kreiskasse
Produkt 1162 Zahlungsabwicklung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Landkreis

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Frau Elz

Beschreibung des Produktes Abwicklung des Zahlungsverkehrs; Verwaltung der Kassenmittel; Verwahrung von Wertgegenständen; Buchführung einschließlich Sammlung der Belege; Mahnung, Beitreibung, Einleitung der Zwangsvollstreckung
Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO), Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-229.083,87	-229.926	-278.593	-281.771	-284.981	-288.223
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	3.201,77	0	500	500	500	500
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-225.882,10	-229.926	-278.093	-281.271	-284.481	-287.723
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-225.882,10	-229.926	-278.093	-281.271	-284.481	-287.723
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	285.449	288.569	291.779	295.021
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-225.882,10	-229.926	7.356	7.298	7.298	7.298
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 13 Finanzverwaltung, Kreiskasse
 Produkt 1162 Zahlungsabwicklung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-225.882,10	-229.926	7.356	7.298	7.298	7.298

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 7,1

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 7,1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

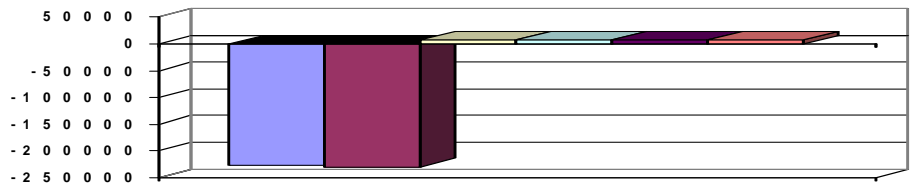
- 11621 - Kassenbuchhaltung
Anzahl Stellen = 1,75
- 11622 - Zahlungsverkehr
Anzahl Stellen = 1,65
Anzahl Ist-Buchungen (Einnahmen und Ausgaben) = 323.163
- 11623 - Mahnung und Vollstreckung
Anzahl Stellen = 3,7
Anzahl Mahnungen = 8.900
Anzahl neue Vollstreckungsfälle = 6.131

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 11621 - Kassenbuchhaltung
Anzahl Stellen = 1,75
- 11622 - Zahlungsverkehr
Anzahl Stellen = 1,65
Anzahl Ist-Buchungen (Einnahmen und Ausgaben) = 354.449
- 11623 - Mahnung und Vollstreckung
Anzahl Stellen = 3,7
Anzahl Mahnungen = 9.554
Anzahl neue Vollstreckungsfälle = 5.295

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 15 Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
Produkt 0150 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Wachowski

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware **Auftragsgrundlage** Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.747,23	-6.100	-18.275	-18.411	-18.548	-18.686
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-4.747,23	-6.100	-18.275	-18.411	-18.548	-18.686
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-4.747,23	-6.100	-18.275	-18.411	-18.548	-18.686
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	124.472	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-4.747,23	118.372	-18.275	-18.411	-18.548	-18.686
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 15 Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
 Produkt 0150 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-4.747,23	118.372	-18.275	-18.411	-18.548	-18.686

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,25

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

01501 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,25

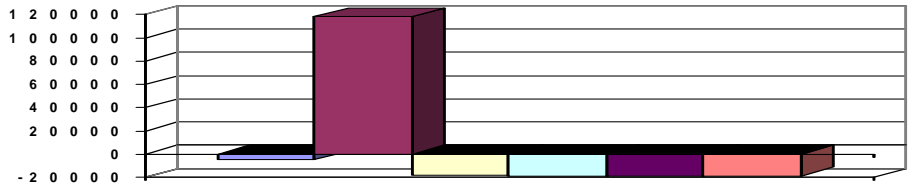
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

01501 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,25

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 15 Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
Produkt 1181 Prüfung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Internes und externes Produkt Herr Wachowski

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landkreises und seiner Einrichtungen nach Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung; Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände und sonstiger juristischer Personen des öffentlichen Rechts;
Ergebnisanalyse und Aufzeigen von Abweichungen, Vorschläge zur Optimierung der Zielerreichung
Gemeindeordnung (GemO), Landkreisordnung (LKO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landeshaushaltsordnung (LHO), Rechnungshofgesetz (RHG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-215.073,67	-218.089	-262.736	-265.363	-268.016	-270.695
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-215.073,67	-218.089	-262.736	-265.363	-268.016	-270.695
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-215.073,67	-218.089	-262.736	-265.363	-268.016	-270.695
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	91.873	92.792	93.719	94.657
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-215.073,67	-218.089	-170.863	-172.571	-174.297	-176.038
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 15 Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
 Produkt 1181 Prüfung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-215.073,67	-218.089	-170.863	-172.571	-174.297	-176.038

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl der Stellen = 3,75

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl der Stellen = 3,75

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

11811 - Örtliche Prüfung (Internes Produkt)

- Anzahl Stellen = 1,2
- Anzahl der geprüften Verwendungsnachweise = 29
- Anzahl der Kassenprüfungen = 1
- Anzahl Prüfung Jahresrechnung = 1
- Anzahl Prüfung Stiftungen und Gesellschaften = 3

11812 - Überörtliche Prüfung (Externes Produkt)

- Anzahl der Stellen = 2,55
- Anzahl der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände und sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Kommunen) = 86
- Anzahl der überprüften Kommunen = 8
- Anzahl der überörtlichen Kassenprüfungen = 8
- Anzahl der geprüften Verwendungsnachweise = 16
- Anzahl Jagdgenossenschaften = 81
- Anzahl geprüfte Jagdgenossenschaften = 7

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11811 - Örtliche Prüfung (Internes Produkt)

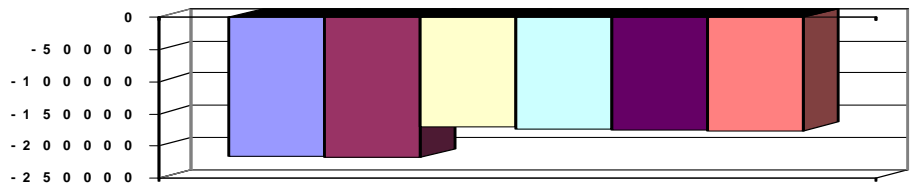
- Anzahl Stellen = 1,2
- Anzahl der geprüften Verwendungsnachweise = 29
- Anzahl der Kassenprüfungen = 1
- Anzahl Prüfung Jahresrechnung = 1
- Anzahl Prüfung Stiftungen und Gesellschaften = 1

11812 - Überörtliche Prüfung (Externes Produkt)

- Anzahl der Stellen = 2,55
- Anzahl der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände und sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Kommunen) = 86
- Anzahl der überprüften Kommunen = 7
- Anzahl der überörtlichen Kassenprüfungen = 8
- Anzahl der geprüften Verwendungsnachweise = 9
- Anzahl Jagdgenossenschaften = 81
- Anzahl geprüfte Jagdgenossenschaften = 5

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Produkt 0200 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Jacobs

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-26.251,36	-25.488	-29.078	-29.352	-29.628	-29.907
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-26.251,36	-25.488	-29.078	-29.352	-29.628	-29.907
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-26.251,36	-25.488	-29.078	-29.352	-29.628	-29.907
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-104.124	-5.027	-5.027	-5.027	-5.027
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-26.251,36	-129.612	-34.105	-34.379	-34.655	-34.934
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
 Produkt 0200 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-26.251,36	-129.612	-34.105	-34.379	-34.655	-34.934

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,25

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

02001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,25

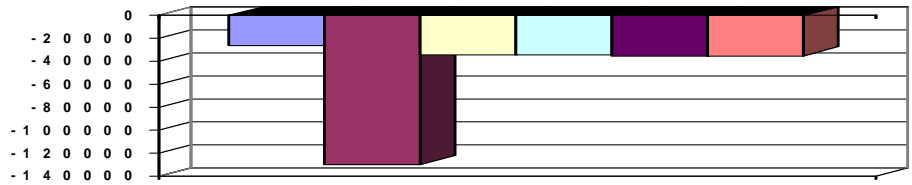
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

02001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,25

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Produkt 1182 Kommunalaufsicht

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Jacobs

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Sicherstellung eines rechtmäßigen und wirtschaftlichen Verhaltens der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie Zweckverbände durch: Beratung, Prüfung, Genehmigung von Satzungen, Beschlüssen, Verträgen; Wahrnehmung der Aufgaben als Nachprüfstelle gem. VOB/VOL bei Vergaben der kreisangehörigen Gemeinden; Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen; Bearbeitung von Förderanträgen der Gemeinden und Gemeindeverbände; Abgabe kommunalaufsichtlicher Stellungnahmen zu allen kommunalen Förderanträgen
Gemeindeordnung (GemO), Landkreisordnung (LKO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Zweckverbandsgesetz (ZweckVG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-122.250,12	-144.934	-132.979	-134.308	-135.651	-137.007
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-122.250,12	-144.934	-132.979	-134.308	-135.651	-137.007
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-122.250,12	-144.934	-132.979	-134.308	-135.651	-137.007
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-32.176	-32.176	-32.176	-32.176
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-122.250,12	-144.934	-165.155	-166.484	-167.827	-169.183
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
 Produkt 1182 Kommunalaufsicht

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-122.250,12	-144.934	-165.155	-166.484	-167.827	-169.183

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,6
 Anzahl der Gemeinden/Gemeindeverbände/Zweckverbände = 77

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,6
 Anzahl der Gemeinden/Gemeindeverbände/Zweckverbände = 77

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

11821 - Beratung und Genehmigung
 Anzahl Stellen = 0,89
 Anzahl der Genehmigungen = 30

11822 - Kommunalaufsichtliche Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,36
 Anzahl der Stellungnahmen = 60

11823 - Beschwerden/Anzeigen
 Anzahl Stellen = 0,23
 Anzahl Beschwerden/Anzeigen = 25

11824 - Abwicklung von Prüfungsbeanstandungen
 Anzahl Stellen = 0,12
 Anzahl der Prüfungsbeanstandungen = 90

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11821 - Beratung und Genehmigung
 Anzahl Stellen = 0,89
 Anzahl der Genehmigungen = 35

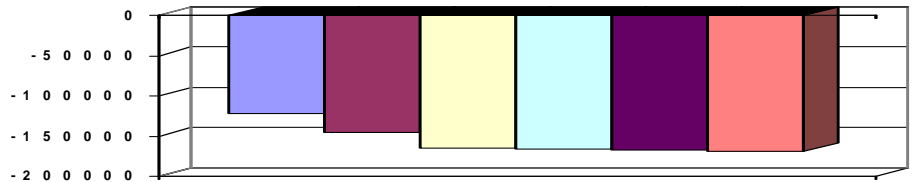
11822 - Kommunalaufsichtliche Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,36
 Anzahl der Stellungnahmen = 40

11823 - Beschwerden/Anzeigen
 Anzahl Stellen = 0,23
 Anzahl Beschwerden/Anzeigen = 20

11824 - Abwicklung von Prüfungsbeanstandungen
 Anzahl Stellen = 0,12
 Anzahl der Prüfungsbeanstandungen = 81

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Produkt 1190 Recht

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Emrich
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Allgemeine und spezielle Rechtsberatung, Durchführung und Begleitung von Widerspruchsverfahren, Mitwirkung bei Prozessen.	Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Ausführungsgesetz zur VwGO (AGVwGO), Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-135.958,33	-132.568	-170.753	-172.635	-174.536	-176.454
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-135.958,33	-132.568	-170.753	-172.635	-174.536	-176.454
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-135.958,33	-132.568	-170.753	-172.635	-174.536	-176.454
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-58.922	-58.922	-58.922	-58.922
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-135.958,33	-132.568	-229.675	-231.557	-233.458	-235.376
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-135.958,33	-132.568	-229.675	-231.557	-233.458	-235.376

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,5

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,93



Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Produkt 1190 Recht

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

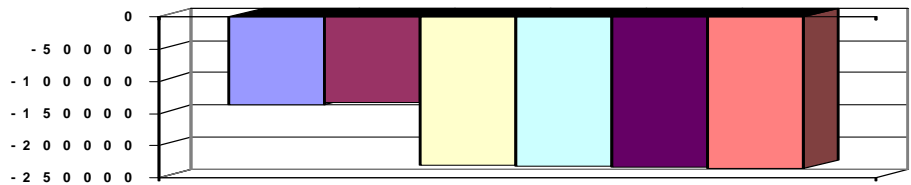
11901 - Rechtsauskunft
Anzahl Stellen = 0,35
11902 - Widerspruchsverfahren
Anzahl Stellen = 2,0
Anzahl eingelegter Widersprüche = 217
Anzahl erledigter Widersprüche = 163
Bestand laufender Widerspruchsverfahren = 260
Anzahl zurückgenommener Widersprüche = 73
Anzahl schriftlicher Entscheidungen = 30
Anzahl mündlicher verhandelter Widersprüche = 133
11903 - Prozessvertretung
Anzahl Stellen = 0,15
Anzahl Verwaltungsprozesse als Beklagter = 13

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11901 - Rechtsauskunft
Anzahl Stellen = 0,35
11902 - Widerspruchsverfahren
Anzahl Stellen = 2,43
Anzahl eingelegter Widersprüche = 299
Anzahl erledigter Widersprüche = 247
Bestand laufender Widerspruchsverfahren = 52
Anzahl zurückgenommener Widersprüche = 81
Anzahl schriftlicher Entscheidungen = 3
Anzahl mündlicher verhandelter Widersprüche = 157
11903 - Prozessvertretung
Anzahl Stellen = 0,15
Anzahl Verwaltungsprozesse als Beklagter = 7

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Produkt 1210 Wahlen und sonstige Abstimmungen, Statistiken

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	EU, Bund, Land, Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Jacobs
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Die Kreisverwaltung stellt zu allen Wahlen mit Ausnahme der Bundestagswahlen einen Wahlleiter. Dieser organisiert mit Unterstützung der Kreisverwaltung die Wahlen. Der Kreisverwaltung obliegt die Abwicklung des Zensus 2011 im Landkreis.	Europawahlgesetz (EuWG), Bundeswahlgesetz (BWahlG), Landeswahlgesetz (LWahlG), Kommunalwahlgesetz (KWG), Landwirtschaftskammerwahlordnung (LwKWO) und entsprechende Verordnungen; Zensusgesetz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-59.473,34	-29.085	-21.564	-71.068	-71.776	-72.493
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-59.473,34	-29.085	-21.564	-71.068	-71.776	-72.493
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-59.473,34	-29.085	-21.564	-71.068	-71.776	-72.493
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-7.841	-7.841	-7.841	-7.841
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-59.473,34	-29.085	-29.405	-78.909	-79.617	-80.334
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 20 Kommunalaufsicht, Wahlen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten
 Produkt 1210 Wahlen und sonstige Abstimmungen, Statistiken

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-59.473,34	-29.085	-29.405	-78.909	-79.617	-80.334

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 12107 - Statistiken

Hier sind die Kosten des Zensus 2011 veranschlagt. Hierbei ist die Zuweisung des Landes mit 405.600 € eingeplant. Externe Kosten für die Erhebungsbeauftragten und die Verbandsgemeinden sind mit 356.800 € geplant. Wegen der Umsetzung des Zensus erhöhen sich die Personal- und Versorgungsaufwendungen um 77.400 €.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,39
 Anzahl der zu betreuenden Stimmbezirke = 150
 Anzahl der wahlberechtigten Bürger = 97.000

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,39
 Anzahl der zu betreuenden Stimmbezirke = 140
 Anzahl der wahlberechtigten Bürger = 96.000

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

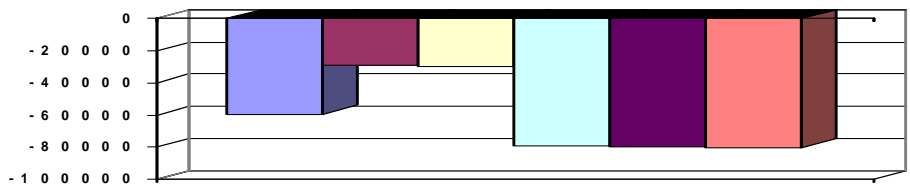
12101 - Europawahlen
 Anzahl Stellen = 0,04
 12102 - Bundestagswahlen
 Anzahl Stellen = 0,08
 12103 - Landtagswahlen
 Anzahl Stellen = 0,08
 12104 - Kommunalwahlen
 Anzahl Stellen = 0,19
 12105 - Bürgerbegehren
 Anzahl Stellen = 0,0
 12106 - Sonstige Wahlen
 Anzahl Stellen = 0,0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12101 - Europawahlen
 Anzahl Stellen = 0,04
 12102 - Bundestagswahlen
 Anzahl Stellen = 0,1
 12103 - Landtagswahlen
 Anzahl Stellen = 0,08
 12104 - Kommunalwahlen
 Anzahl Stellen = 0,18
 12105 - Bürgerbegehren
 Anzahl Stellen = 0,0
 12106 - Sonstige Wahlen
 Anzahl Stellen = 0,1
 12107 - Statistiken
 Anzahl Stellen =

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 0210 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.062,95	-18.503	-22.442	-20.114	-20.288	-20.464
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-22.062,95	-18.503	-22.442	-20.114	-20.288	-20.464
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-22.062,95	-18.503	-22.442	-20.114	-20.288	-20.464
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-706.767	-2.559	-2.559	-2.559	-2.559
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-22.062,95	-725.270	-25.001	-22.673	-22.847	-23.023
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-82.903,71	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-82.903,71	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 0210 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-82.903,71	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-104.966,66	-725.270	-25.001	-22.673	-22.847	-23.023

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,22

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,22

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

02101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,22

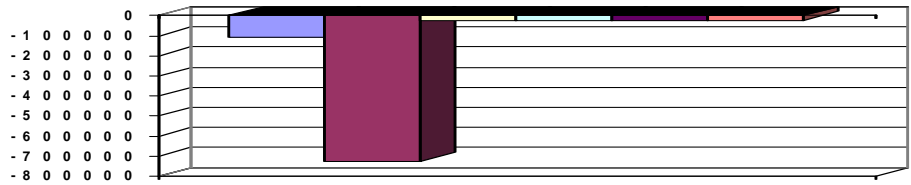
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

02101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,22

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 400
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2151 Realschule+ Am Alten Schloss, Gau Odernheim

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Realschule+ Gau-Odernheim. Die kooperative Realschule+ bietet zwei Bildungsgänge innerhalb der Schule an. Zum einen den Bildungsgang der Berufsreife und zum anderen den Realschulbildungsgang (Sekundarabschluss I).

Einzugsbereiche i.S.d. § 93 SchulG wurden nicht festgelegt.

Bei der Realschule+ Gau-Odernheim handelt es sich um keine Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-290.016,68	-428.342	-412.514	-389.357	-391.278	-392.713
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-290.016,68	-428.342	-412.514	-389.357	-391.278	-392.713
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-290.016,68	-428.342	-412.514	-389.357	-391.278	-392.713
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-42.802	-42.802	-42.802	-42.802
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-290.016,68	-428.342	-455.316	-432.159	-434.080	-435.515
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-3.143,89	-5.700	-5.500	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2151 Realschule+ Am Alten Schloss, Gau Odernheim

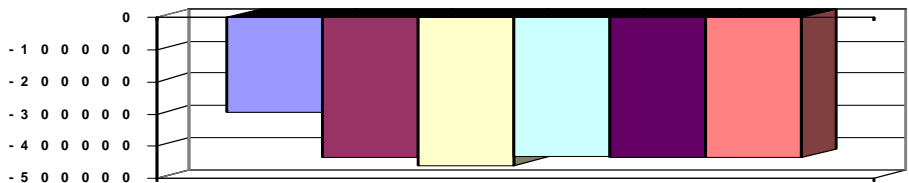
Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-3.143,89	-5.700	-5.500	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-3.143,89	-5.700	-5.500	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-293.160,57	-434.042	-460.816	-432.159	-434.080	-435.515

Erläuterungen Ergebnisplan		Erläuterungen Finanzplan	
2011		2011	
Neuanschaffung Büro Schulleiter	4.000 €	Antrag auf Ersatzbeschaffung von Sportgeräten	2.000 €
Reparatur Sportgeräte	1.000 €	Eine interaktive Tafel mit Beamer	3.500 €

Grund und Kennzahlen 2008/2009	Grund und Kennzahlen 2009/2010
Anzahl Stellen = 3,68	Anzahl Stellen = 3,68
Anzahl Schüler = 450	Anzahl Schüler = 450
Anzahl Klassen = 18	Anzahl Klassen = 19
Durchschnittliche Klassenstärke = 25	Durchschnittliche Klassenstärke = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009	Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010
21511 - Bereitstellung Anzahl Stellen = 2,95 Bruttogeschossfläche (BGF) = 5.960 qm Nettogeschossfläche (NGF) = 4.125 qm Nutzfläche je Schüler = 9,16 qm	21511 - Bereitstellung Anzahl Stellen = 2,95 Bruttogeschossfläche (BGF) = 5.960 qm Nettogeschossfläche (NGF) = 4.125 qm Nutzfläche je Schüler = 8,83 qm
21512 - Betrieb Anzahl Stellen = 0,73 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 49 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 11	21512 - Betrieb Anzahl Stellen = 0,73 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 49 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 11

Jahresergebnis
 - graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2152 Realschule, Osthofen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Menzel
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Die Realschule Osthofen wurde ab 01.08.2010 in die Integrierte Gesamtschule überführt.	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Veranschlagung ab dem Haushaltsjahr 2011 unter Produkt 2181

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-488.826,20	-159.750	0	0	0	0
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-488.826,20	-159.750	0	0	0	0
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-488.826,20	-159.750	0	0	0	0
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-488.826,20	-159.750	0	0	0	0
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-153.498,93	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-153.498,93	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-153.498,93	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2152 Realschule, Osthofen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-642.325,13	-159.750	0	0	0	0

Erläuterungen Ergebnisplan

Ausweisung des Produkts nur noch für Rechnungsergebnis.
 Neuveranschlagung unter Produkt 2181.

Erläuterungen Finanzplan

Ausweisung des Produkts nur noch für Rechnungsergebnis.
 Neuveranschlagung unter Produkt 2181.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,4017
 Anzahl Schüler = 650
 Anzahl Klassen = 24
 Durchschnittliche Klassenstärke = 27

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

21521 - Bereitstellung

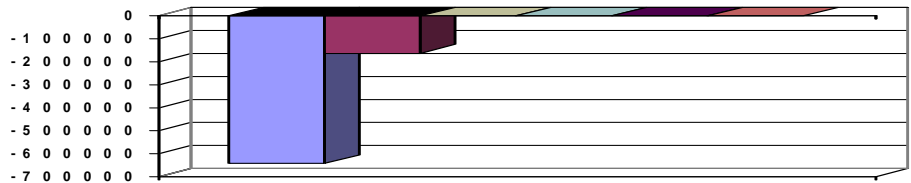
Anzahl Stellen = 4,4017
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 9.108 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 8.032 qm
 Nutzfläche je Schüler = 12,35 qm

21522 - Betrieb

Anzahl Stellen = 1,0
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 45
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 7

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2153 Rheingrafen-Realschule+, Wörrstadt

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage

Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Rheingrafen-Realschule+ Wörrstadt. Die kooperative Realschule+ bietet zwei Bildungsgänge innerhalb der Schule an. Zum einen den Bildungsgang der Berufsreife und zum anderen den Realschulbildungsgang (Sekundarabschluss I).

Einzugsbereiche i.S.d. § 93 SchulG wurden nicht festgelegt.

Bei der Realschule+ Wörrstadt handelt es sich nicht um eine Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-435.183,75	-534.426	-544.013	-525.606	-526.884	-528.173
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-435.183,75	-534.426	-544.013	-525.606	-526.884	-528.173
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-435.183,75	-534.426	-544.013	-525.606	-526.884	-528.173
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-40.184	-40.184	-40.184	-40.184
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-435.183,75	-534.426	-584.197	-565.790	-567.068	-568.357
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-7.899,71	-7.550	-5.000	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2153 Rheingrafen-Realschule+, Wörrstadt

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-7.899,71	-7.550	-5.000	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-7.899,71	-7.550	-5.000	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-443.083,46	-541.976	-589.197	-565.790	-567.068	-568.357

Erläuterungen Ergebnisplan

2011

Ergänzende Einrichtung und Ausstattung für die Vergrößerung des Lehrerzimmers.
 Antrag auf Neueinrichtung EDV-Raum
 Antrag auf Ersatzbeschaffung von 10 neuen Schränken für AUR
 Mittel für neue Möbel

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,455
 Anzahl Schüler = 753
 Anzahl Klassen = 27
 Durchschnittliche Klassenstärke = 28

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,455
 Anzahl Schüler = 709
 Anzahl Klassen = 28
 Durchschnittliche Klassenstärke = 25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

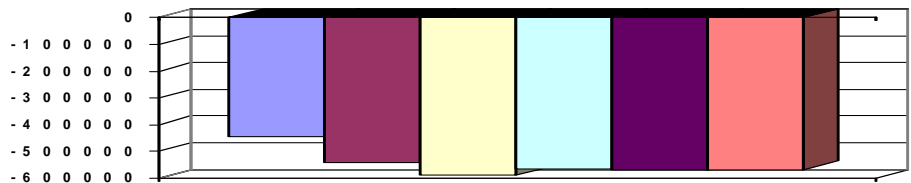
21531 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 2,6
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 8.120 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 7.152 qm
 Nutzfläche je Schüler = 9,49 qm
 21532 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,855
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 74
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 10

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

21531 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 2,6
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 8.120 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 7.152 qm
 Nutzfläche je Schüler = 10,08 qm
 21532 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,855
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 74
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 10

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2154 Gustav-Heinemann-Realschule+, Alzey

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Gustav-Heinemann-Realschule+ Alzey.

Die Realschule+ wurde zum 01.08.2010 aus der bisherigen Realschule und Hauptschule im Gustav-Heinemann-Schulzentrum Alzey errichtet.

Die integrative Realschule+ bietet zwei Bildungsgänge innerhalb der Schule an. Zum einen den Bildungsgang der Berufsmatura und zum anderen den Realschulbildungsgang (Sekundarabschluss I).

Einzugsbereiche i.S.d. § 93 SchulG wurden nicht festgelegt.

An der Gustav-Heinemann-Realschule+ Alzey besetzt für die Schülerinnen und Schüler das Angebot der Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	-1.011.294	-1.007.063	-1.000.455	-1.003.883
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	0,00	0	-1.011.294	-1.007.063	-1.000.455	-1.003.883
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	0,00	0	-1.011.294	-1.007.063	-1.000.455	-1.003.883
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-85.368	-85.368	-85.368	-85.368
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	0,00	0	-1.096.662	-1.092.431	-1.085.823	-1.089.251
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2154 Gustav-Heinemann-Realschule+, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	0,00	0	-1.096.662	-1.092.431	-1.085.823	-1.089.251

Erläuterungen Ergebnisplan

Neuveranschlagung ab 2011.
 Bisherige Rechnungsergebnisse unter Produkt 2191 Gustav-Heinemann-Schulzentrum

Erläuterungen Finanzplan

Neuveranschlagung ab 2011.
 Bisherige Rechnungsergebnisse unter Produkt 2191 Gustav-Heinemann-Schulzentrum

2011
 Ersatzbeschaffung Möbel

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 7,3398
 Anzahl Schüler = 955
 Anzahl Klassen = 41
 Ganztagschüler im Schuljahr = 252
 Durchschnittliche Klassenstärke = 23

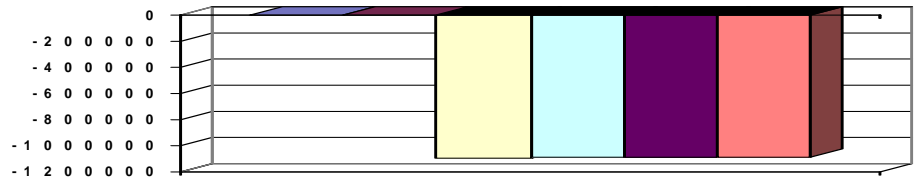
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

21541 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 5,765
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 16.670 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 12.889 qm
 Nutzfläche je Schüler = 13,49 qm

21542 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 1,5748
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 107
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 11

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2171 Gymnasium am Römerkastell, Alzey

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.
Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Gymnasium am Römerkastell.
Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.
Einzugsbereiche i.S.d. § 93 SchulG wurden nicht festgelegt.
Bei dem Gymnasium am Römerkastell wurde zum Schuljahr 2009/2010 ein Ganztagsangebot eingerichtet.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-930.179,87	-973.892	-985.654	-957.571	-956.773	-960.612
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-930.179,87	-973.892	-985.654	-957.571	-956.773	-960.612
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-930.179,87	-973.892	-985.654	-957.571	-956.773	-960.612
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-104.002	-104.002	-104.002	-104.002
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-930.179,87	-973.892	-1.089.656	-1.061.573	-1.060.775	-1.064.614
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	92.419,46	15.000	11.000	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	92.419,46	15.000	11.000	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-43.862,04	-56.460	-20.000	-50.000	-50.000	-50.000
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-43.862,04	-56.460	-20.000	-50.000	-50.000	-50.000



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2171 Gymnasium am Römerkastell, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	48.557,42	-41.460	-9.000	-50.000	-50.000	-50.000
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-881.622,45	-1.015.352	-1.098.656	-1.111.573	-1.110.775	-1.114.614

Erläuterungen Ergebnisplan

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände - GTS - 31.000 €. Die Ganztagschulpauschale muß bis spätestens Ende 2011 beim Land abgerechnet werden.

Erläuterungen Finanzplan

Teilbetrag der Ganztagschulpauschale im Finanzhaushalt als Investition, Rest im Ergebnishaushalt als Aufwand 21711.52382

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 8,6769
 Anzahl Schüler = 1.445
 Anzahl Klassen = 60
 Durchschnittliche Klassenstärke = 24

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 8,942
 Anzahl Schüler = 1.505
 Anzahl Klassen = 61
 Ganztagschüler im Schuljahr = 86
 Durchschnittliche Klassenstärke = 25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

21711 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 6,56
 Bruttogeschossfläche (BFG) = 15.786 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 12.884 qm
 Nutzfläche je Schüler = 8,92 qm

21712 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,1169
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 61
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 4

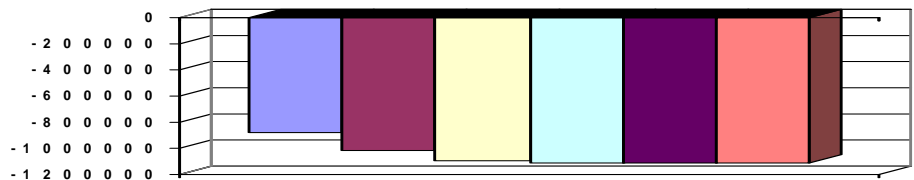
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

21711 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 6,6
 Bruttogeschossfläche (BFG) = 15.786 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 12.884 qm
 Nutzfläche je Schüler = 8,56 qm

21712 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,342
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 81
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 5

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 410
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2172 Elisabeth-Langgässer-Gymnasium, Alzey

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.
Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Elisabeth-Langgässer-Gymnasium. Das Gymnasium führt zur allgemeinen Hochschulreife.
Einzugsbereiche i.S.d. § 93 SchulG wurden nicht festgelegt.
Bei dem Elisabeth-Langgässer-Gymnasium wurde zum Schuljahr 2009/2010 ein Ganztagsschulangebot eingerichtet.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-959.560,66	-1.024.808	-1.016.762	-1.188.321	-1.050.841	-1.054.498
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-959.560,66	-1.024.808	-1.016.762	-1.188.321	-1.050.841	-1.054.498
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-959.560,66	-1.024.808	-1.016.762	-1.188.321	-1.050.841	-1.054.498
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-125.757	-125.757	-125.757	-125.757
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-959.560,66	-1.024.808	-1.142.519	-1.314.078	-1.176.598	-1.180.255
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	75.955,16	15.000	1.853.000	1.000.000	1.000.000	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	75.955,16	15.000	1.853.000	1.000.000	1.000.000	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-73.173,06	-1.169.350	-4.314.000	-2.000.000	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2172 Elisabeth-Langgässer-Gymnasium, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-73.173,06	-1.169.350	-4.314.000	-2.000.000	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	2.782,10	-1.154.350	-2.461.000	-1.000.000	1.000.000	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-956.778,56	-2.179.158	-3.603.519	-2.314.078	-176.598	-1.180.255

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 10,65
 Anzahl Schüler = 1.473
 Anzahl Klassen = 61
 Durchschnittliche Klassenstärke = 24

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 10,8123
 Anzahl Schüler = 1.539
 Anzahl Klassen = 66
 Ganztagschüler im Schuljahr = 58
 Durchschnittliche Klassenstärke = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

21721 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 8,42
 Bruttogeschossfläche (BFG)= 15.393 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 13.480 qm
 Nutzfläche je Schüler = 9,15 qm

21722 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,23
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 85
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 5

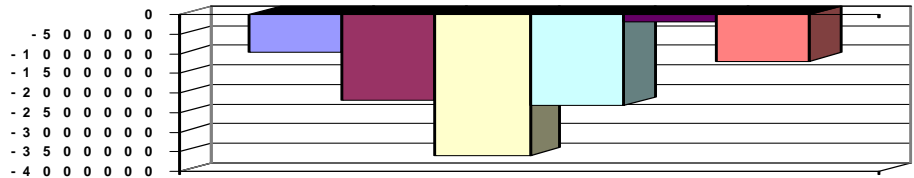
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

21721 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 8,45
 Bruttogeschossfläche (BFG)= 15.393 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 13.480 qm
 Nutzfläche je Schüler = 8,75 qm

21722 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,3623
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 105
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 7

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2181 IGS Osthofen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage

Mit Schuljahresbeginn 2009/2010 wurde in den Räumen der Realschule und der Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Goldbergschule Osthofen eine 4-zügige Integrierte Gesamtschule errichtet.

Bereitstellung von Verwaltungspersonal sowie von sachlichen und finanziellen

Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Integrierten Gesamtschule.

Die Integrierte Gesamtschule beginnt mit der 5. Jahrgangsstufe und baut sich danach

sukzessive auf.

Einzugsbereiche i.S.d. § 93 SchulG wurden nicht festgelegt.

Die IGS Osthofen wird als Nachfolgeschule von Realschule und Goldbergschule automatisch Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-183.548,84	-1.560.272	-102.551	-929.555	-937.559	-909.700
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-183.548,84	-1.560.272	-102.551	-929.555	-937.559	-909.700
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-183.548,84	-1.560.272	-102.551	-929.555	-937.559	-909.700
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-118.278	-118.278	-118.278	-118.278
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-183.548,84	-1.560.272	-220.829	-1.047.833	-1.055.837	-1.027.978
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	10.000	1.662.000	1.063.400	1.730.000	360.000
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	10.000	1.662.000	1.063.400	1.730.000	360.000
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-448.802,21	-1.842.755	-5.214.000	-2.696.500	-36.000	-72.500
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2181 IGS Osthofen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-448.802,21	-1.842.755	-5.214.000	-2.696.500	-36.000	-72.500
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-448.802,21	-1.832.755	-3.552.000	-1.633.100	1.694.000	287.500
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-632.351,05	-3.393.027	-3.772.829	-2.680.933	638.163	-740.478

Erläuterungen Ergebnisplan

Im Rahmen des Konjunkturprogramms II wurden in 2011 nochmals zusätzlich 728 T. € vom Land für die Sanierung der IGS Osthofen eingeplant

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl Schüler =
 Anzahl Klassen =
 Durchschnittliche Klassenstärke =
 Ganztagschüler =

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 10,1693
 Anzahl Schüler = 786
 Anzahl Klassen = 32
 Ganztagschüler im Schuljahr = 298
 Durchschnittliche Klassenstärke = 25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

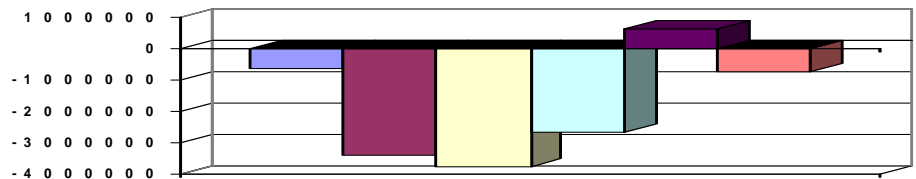
21811 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 0,05
 Bruttogeschossfläche (BFG)= qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = qm
 Nutzfläche je Schüler = qm
 21812 - Betrieb
 Anzahl Stellen =
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb =
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler =

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

21811 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 7,6498
 Bruttogeschossfläche (BFG)= 12.878 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 10.982 qm
 Nutzfläche je Schüler = 13,97 qm
 21812 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,5195
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 65
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 8

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2191 Gustav-Heinemann-Schulzentrum, Alzey

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Menzel
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Die Realschule und Hauptschule im Gustav-Heinemann-Schulzentrum Alzey wurde ab 01.08.2010 in die Gustav-Heinemann-Realschule+ überführt.	Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien.

Veranschlagung ab dem Haushaltsjahr 2011 unter Produkt 2154

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-332.228,92	-726.171	0	0	0	0
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-332.228,92	-726.171	0	0	0	0
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-332.228,92	-726.171	0	0	0	0
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-332.228,92	-726.171	0	0	0	0
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	496.123,45	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	496.123,45	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-97.009,39	-29.800	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-97.009,39	-29.800	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	399.114,06	-29.800	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2191 Gustav-Heinemann-Schulzentrum, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	66.885,14	-755.971	0	0	0	0

Erläuterungen Ergebnisplan

Ausweisung des Produkts nur noch für Rechnungsergebnis.
 Neuveranschlagung unter Produkt 2154.

Erläuterungen Finanzplan

Ausweisung des Produkts nur noch für Rechnungsergebnis.
 Neuveranschlagung unter Produkt 2154.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 7,4398
 Anzahl Schüler = 1.024
 Anzahl Klassen = 43
 Ganztagschüler im Schuljahr = 283
 Durchschnittliche Klassenstärke = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

21911 - Bereitstellung

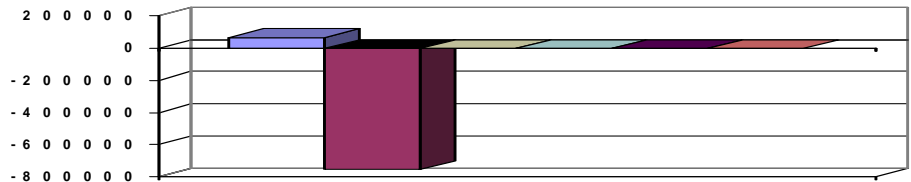
Anzahl Stellen = 5,865
 Bruttogeschossfläche (BFG)= 16.670 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 12.889 qm
 Nutzfläche je Schüler = 12,58 qm

21912 - Betrieb

Anzahl Stellen = 1,5748
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 87
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 8

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2192 Schulzentrum, Wörrstadt

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien
Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern am Schulzentrum Wörrstadt. In dem Schulzentrum arbeiten räumlich zusammengefasst die Erich-Kästner-realschule+ und die Georg-Forster Gesamtschule (Integrierte Gesamtschule) pädagogisch und organisatorisch zusammen. Die Zusammenarbeit dient insbesondere der gemeinsamen Nutzung von Lehr- und Lernmitteln und erleichtert die Durchlässigkeit zwischen den beteiligten Schulen. Die gemeinschaftliche Nutzung von schulischen Einrichtungen wird damit ermöglicht. Die Kostenverteilung richtet sich nach § 78 SchulG.
Der Einzugsbereich nach § 93 SchulG der Hauptschule Wörrstadt umfasst nach der Organisationsverfügung das Gebiet der Verbandsgemeinde Wörrstadt.
Für die Georg-Forster Gesamtschule wurde kein Einzugsbereich festgelegt. Mit Organisationsverfügung von 1993 wurde die Integrierte Gesamtschule auf eine Vierzügigkeit festgeschrieben.
Am Schulzentrum Wörrstadt besteht für die Schülerinnen und Schüler das Angebot der Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-764.662,63	-999.165	-1.051.467	-1.054.233	-1.056.329	-1.058.362
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-764.662,63	-999.165	-1.051.467	-1.054.233	-1.056.329	-1.058.362
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-764.662,63	-999.165	-1.051.467	-1.054.233	-1.056.329	-1.058.362
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-54.025	-54.025	-54.025	-54.025
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-764.662,63	-999.165	-1.105.492	-1.108.258	-1.110.354	-1.112.387
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.569,85	0	0	25.500	25.500	25.500
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	37.569,85	0	0	25.500	25.500	25.500



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2192 Schulzentrum, Wörrstadt

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-42.272,68	-12.950	-15.100	-7.000	-7.000	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-42.272,68	-12.950	-15.100	-7.000	-7.000	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-4.702,83	-12.950	-15.100	18.500	18.500	25.500
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-769.365,46	-1.012.115	-1.120.592	-1.089.758	-1.091.854	-1.086.887

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,745
 Anzahl Schüler = 1.237
 Anzahl Klassen = 55
 Ganztagschüler im Schuljahr = 265
 Durchschnittliche Klassenstärke = 22

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,645
 Anzahl Schüler = 1.291
 Anzahl Klassen = 53
 Ganztagschüler im Schuljahr = 290
 Durchschnittliche Klassenstärke = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

21921 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 2,215
 Bruttogeschossfläche (BFG) = 19.445 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 16.943 qm
 Nutzfläche je Schüler = 13,69 qm

21922 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,53
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 141
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 11

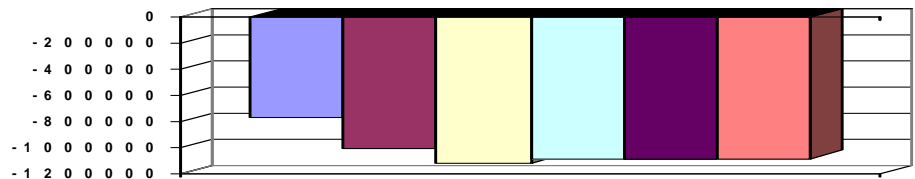
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

21921 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 2,115
 Bruttogeschossfläche (BFG) = 19.445 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 16.943 qm
 Nutzfläche je Schüler = 13,12 qm

21922 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 2,53
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 161
 Pc-Ausstattung je 100 Schüler = 12

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2211 Förderschule Löwenschule, Alzey

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien
Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung. Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse.
Bei der Löwenschule handelt es sich um eine verpflichtende Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-168.446,08	-244.442	-203.721	-198.638	-199.991	-200.846
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-168.446,08	-244.442	-203.721	-198.638	-199.991	-200.846
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-168.446,08	-244.442	-203.721	-198.638	-199.991	-200.846
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-23.313	-23.313	-23.313	-23.313
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-168.446,08	-244.442	-227.034	-221.951	-223.304	-224.159
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	950.000,00	1.020.000	175.000	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	950.000,00	1.020.000	175.000	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-2.246.436,30	-602.500	-25.000	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-2.246.436,30	-602.500	-25.000	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2211 Förderschule Löwenschule, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-1.296.436,30	417.500	150.000	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-1.464.882,38	173.058	-77.034	-221.951	-223.304	-224.159

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,4094
 Anzahl Schüler = 70
 Anzahl Klassen = 8
 Ganztagschüler im Schuljahr = 70
 Durchschnittliche Klassenstärke = 9

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,0044
 Anzahl Schüler = 71
 Anzahl Klassen = 9
 Ganztagschüler im Schuljahr = 71
 Durchschnittliche Klassenstärke = 8

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

22111 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 2,4094
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 1.825 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 1.574 qm
 Nutzfläche je Schüler = 22,49 qm

22112 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,4094
 Anzahl der Pc für den Lernbetrieb = 15

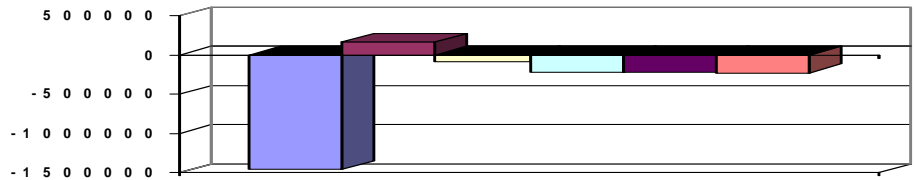
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

22111 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,595
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 3.190,72 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 2.267,13 qm
 Nutzfläche je Schüler = 31,93 qm

22112 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,4094
 Anzahl der Pc für den Lernbetrieb = 21

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2212 Förderschule Wonnegauschule, Osthofen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage

Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien

Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Wonnegauschule Osthofen, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse.

Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete der Stadt Osthofen, Verbandsgemeinde Eich, Monsheim und Westhofen.

Bei der Wonnegauschule Osthofen handelt es sich um eine Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-180.952,53	-232.887	-211.187	-203.607	-218.829	-219.508
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-180.952,53	-232.887	-211.187	-203.607	-218.829	-219.508
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-180.952,53	-232.887	-211.187	-203.607	-218.829	-219.508
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-18.028	-18.028	-18.028	-18.028
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-180.952,53	-232.887	-229.215	-221.635	-236.857	-237.536
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.199,78	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	11.199,78	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-14.068,72	-5.090	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2212 Förderschule Wonnegauschule, Osthofen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-14.068,72	-5.090	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-2.868,94	-5.090	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-183.821,47	-237.977	-229.215	-221.635	-236.857	-237.536

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,55
 Anzahl Schüler = 74
 Anzahl Klassen = 8
 Ganztagschüler im Schuljahr = 67
 Prozentualer Anteil der nicht zum Einzugsbereich der Schule gehörenden Schüler = 3%
 Durchschnittliche Klassenstärke = 9

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,55
 Anzahl Schüler = 72
 Anzahl Klassen = 7
 Ganztagschüler im Schuljahr = 66
 Durchschnittliche Klassenstärke = 10

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

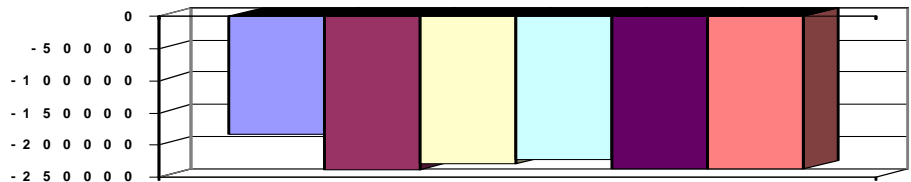
22121 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,05
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 2.411 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 2.021 qm
 Nutzfläche je Schüler = 22,20 qm
 22122 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,5
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 36

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

22121 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,05
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 2.411 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 2.021 qm
 Nutzfläche je Schüler = 28,06 qm
 22122 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,5
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 56

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2213 Förderschule Volkerschule, Alzey

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung und Beschlüsse der Gremien
Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern der Volkerschule Alzey, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Die Förderschule vermittelt die für die Förderschule vorgesehenen oder sonstigen den Fähigkeiten entsprechende Schulabschlüsse.
Der Einzugsbereich umfasst nach der Organisationsverfügung die Gebiete der Stadt Alzey, Verbandsgemeinde Alzey-Land (ohne die Gemeinden Dintenheim, Eppelsheim, Flomborn und Ober Flörsheim), Verbandsgemeinden Wöllstein und Wörrstadt.
Bei der Volkerschule Alzey handelt es sich um eine Ganztagschule.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-209.271,09	-257.970	-247.329	-259.597	-259.613	-261.285
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-209.271,09	-257.970	-247.329	-259.597	-259.613	-261.285
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-209.271,09	-257.970	-247.329	-259.597	-259.613	-261.285
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-18.702	-18.702	-18.702	-18.702
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-209.271,09	-257.970	-266.031	-278.299	-278.315	-279.987
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.513,03	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	9.513,03	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-35.434,41	-6.550	0	-2.500	-2.500	-2.500
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2213 Förderschule Volkerschule, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-35.434,41	-6.550	0	-2.500	-2.500	-2.500
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-25.921,38	-6.550	0	-2.500	-2.500	-2.500
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-235.192,47	-264.520	-266.031	-280.799	-280.815	-282.487

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,608
 Anzahl Schüler = 183
 Anzahl Klassen = 16
 Prozentualer Anteil der nicht zum Einzugsbereich der Schule gehörenden Schüler = 7%
 Durchschnittliche Klassenstärke = 11
 Anzahl Ganztagschüler = 79

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,608
 Anzahl Schüler = 164
 Anzahl Klassen = 15
 Anzahl Ganztagschüler = 74
 Durchschnittliche Klassenstärke = 11

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

22131 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,088
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 3.006 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 2.541 qm
 Nutzfläche je Schüler = 13,88 qm

22122 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,52
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 21
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 11

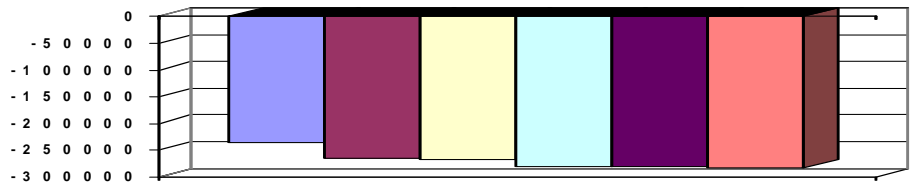
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

22131 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,088
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 3.006 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 2.541 qm
 Nutzfläche je Schüler = 15,49 qm

22122 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 0,52
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 41
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 25

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2311 Berufsbildende Schule, Alzey

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von Verwaltungs- und Hilfspersonal sowie von sachlichen und finanziellen Schulgesetz (SchulG); Schulordnung für die öffentlichen berufsbildenden Schulen Voraussetzungen für den Schulbesuch von Schülern an der Berufsbildenden Schule (BerufsSchO); Beschlüsse der Gremien Alzey. Die berufsbildende Schule ermöglicht durch ein differenziertes Bildungsangebot den Erwerb beruflicher und berufsübergreifender Kompetenzen und vermittelt Abschlüsse der Sekundarstufe I und II, die den Eintritt in eine qualifizierte Berufstätigkeit oder in weiterführende berufsbezogenen oder studienbezogene Bildungsgänge ermöglichen; sie ergänzt außerdem in der Sekundarstufe I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten und kooperiert mit den an der dualen Ausbildung Beteiligten. Die berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. Der Schulbezirk richtet sich nach § 62 Abs. 4 SchulG.

Der Schulbezirk richtet sich nach § 62 Abs. 4 SchulG.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-388.423,20	-380.720	-394.313	-400.636	-401.912	-403.199
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-388.423,20	-380.720	-394.313	-400.636	-401.912	-403.199
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-388.423,20	-380.720	-394.313	-400.636	-401.912	-403.199
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-32.799	-32.799	-32.799	-32.799
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-388.423,20	-380.720	-427.112	-433.435	-434.711	-435.998
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.022,21	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	1.022,21	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-12.440,48	-46.650	-30.000	-10.000	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2311 Berufsbildende Schule, Alzey

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-12.440,48	-46.650	-30.000	-10.000	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-11.418,27	-46.650	-30.000	-10.000	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-399.841,47	-427.370	-457.112	-443.435	-434.711	-435.998

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,82
 Anzahl Schüler = 1.164, davon 489 Vollzeit und 675 Teilzeit
 Klassen = 24 Vollzeit und 37 Teilzeit

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,82
 Anzahl Schüler = 1.010, davon 450 Vollzeit und 560 Teilzeit
 Klassen = 21 Vollzeit und 37 Teilzeit

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

23111 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,04
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 8.306 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 7.072 qm
 Nutzfläche je Schüler = 6,00 qm

23112 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 1,78
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 147
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 13

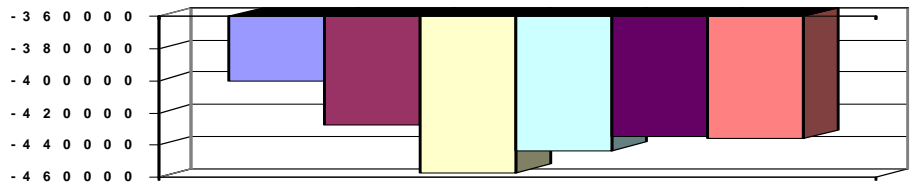
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

23111 - Bereitstellung
 Anzahl Stellen = 1,04
 Bruttogeschossfläche (BGF) = 8.306 qm
 Nettogeschossfläche (NGF) = 7.072 qm
 Nutzfläche je Schüler = 7,00 qm

23112 - Betrieb
 Anzahl Stellen = 1,78
 Anzahl der PC's für den Lernbetrieb = 167
 PC-Ausstattung je 100 Schüler = 13

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2420 Lernmittelfreiheit

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Sicherstellung der Unterrichtsversorgung und Wahrung der Chancengleichheit durch Schulgesetz (SchulG); Landesverordnung über die Lernmittelfreiheit (LernmittelfreihV)
Beschaffung neuer Lehr- und Lernmittel bei den Förderschulen und dem Berufsvorbereitungsjahr durch die Schulen sowie für alle anderen Schulen durch Ausgabe von Lernmittelgutscheinen
Das Land erstattet die tatsächlich entstandenen Aufwendungen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-12.019,88	-12.067	-40.015	-38.059	-22.608	-36.663
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-12.019,88	-12.067	-40.015	-38.059	-22.608	-36.663
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-12.019,88	-12.067	-40.015	-38.059	-22.608	-36.663
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-13.376	-13.376	-13.376	-13.376
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-12.019,88	-12.067	-53.391	-51.435	-35.984	-50.039
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	750	750	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	750	750	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	-750	-750	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	-750	-750	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2420 Lernmittelfreiheit

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-12.019,88	-12.067	-53.391	-51.435	-35.984	-50.039

Erläuterungen Ergebnisplan

Seit dem Schuljahr 2010/2011 wird unter dem Produkt 2420 auch die neue Leistung 24202 - Schulbuchausleihe geführt.
 Die Schulbuchausleihe wurde erstmals mit 530 T. € in Aufwand und Ertrag veranschlagt.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,31
 Anzahl der Anträge = 1.407
 Anzahl der Bewilligungen = 1.317
 Anzahl der Ablehnungen = 90

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,15

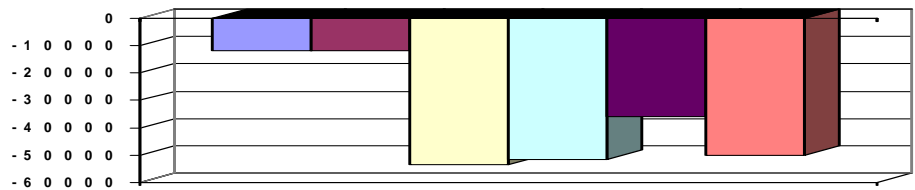
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

24201 - Lernmittelfreiheit
 Anzahl der Anträge = 1.407
 Anzahl der Bewilligungen = 1.317
 Anzahl der Ablehnungen = 90

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

24201 - Lernmittelfreiheit
 Anzahl der Anträge = 1.618
 Anzahl der Bewilligungen = 1.484
 Anzahl der Ablehnungen = 134
 24202 - Schulbuchausleihe
 Anzahl der Anträge = 1.444
 Anzahl der Bewilligungen = 1.325
 Anzahl der Ablehnungen = 119
 Gesamtzahl Teilnehmer = 3.575

Jahresergebnis
 - graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2430 Schulartübergreifende Dienstleistungen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Schulentwicklungsplanung zur optimalen Anpassung an die künftige Entwicklung der Schülerzahlen; Koordination der Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte, Gewährleistung einer effizienten Betreuung mit einer guten Kommunikation zu den Schulen und zwischen den Schulen. Schulgesetz (SchulG), Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.040.779,22	-1.151.255	-1.146.210	-1.137.933	-1.167.357	-1.155.986
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-1.040.779,22	-1.151.255	-1.146.210	-1.137.933	-1.167.357	-1.155.986
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-1.040.779,22	-1.151.255	-1.146.210	-1.137.933	-1.167.357	-1.155.986
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-4.827	-4.827	-4.827	-4.827
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.040.779,22	-1.151.255	-1.151.037	-1.142.760	-1.172.184	-1.160.813
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-5.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	-5.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	-5.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2430 Schulartübergreifende Dienstleistungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-1.040.779,22	-1.156.255	-1.196.037	-1.187.760	-1.217.184	-1.205.813

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl der Stellen = 0,595

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl der Stellen = 0,5

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

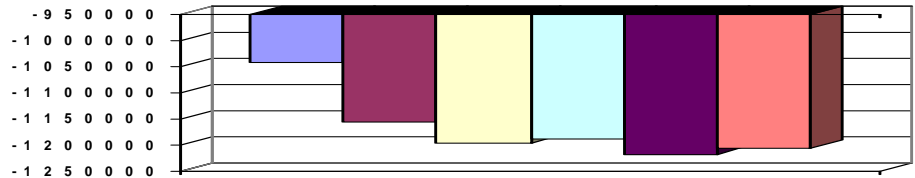
- 24301 - Betreuung der Schulen / Schulentwicklungsplanung
 - Anzahl Stellen = 0,23
 - Anzahl Schulen in eigener Trägerschaft = 11
 - Anzahl Schüler an Schulen in eigener Trägerschaft = 8.266
- 24302 - Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte
 - Anzahl der Stellen = 0,3
 - Anzahl der Sporthallen = 14
 - Anzahl der wöchentlichen Trainingseinheiten = 227
 - Anzahl Wochenendveranstaltungen/Jahr = 296
 - Anzahl Schwimmhallen = 1
 - Anzahl Vergabe Schwimmhalle/Jahr = 50
 - Anzahl Vergabe Unterrichtsräume/Jahr = 8.389
- 24303 - Kostenbeteiligungen an Schulen anderer Träger
 - Anzahl Stellen = 0,065
 - Anzahl Schüler an Schulen anderer Träger = 799
 - Höhe der Kostenbeteiligung je Schüler = 413,00

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 24301 - Betreuung der Schulen / Schulentwicklungsplanung
 - Anzahl Stellen = 0,13
 - Anzahl Schulen in eigener Trägerschaft = 11
 - Anzahl Schüler an Schulen in eigener Trägerschaft = 8.635
- 24302 - Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte
 - Anzahl der Stellen = 0,3
 - Anzahl der Sporthallen = 14
 - Anzahl der wöchentlichen Trainingseinheiten =
 - Anzahl Wochenendveranstaltungen/Jahr =
 - Anzahl Schwimmhallen = 1
 - Anzahl Vergabe Schwimmhalle/Jahr =
 - Anzahl Vergabe Unterrichtsräume/Jahr =
- 24303 - Kostenbeteiligungen an Schulen anderer Träger
 - Anzahl Stellen = 0,07
 - Anzahl Schüler an Schulen anderer Träger =
 - Höhe der Kostenbeteiligung je Schüler =

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2440 Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Der Landkreis beteiligt sich im Rahmen von Pflichtzuschüssen an den Baukosten für § 87 Schulgesetz (SchulG), Beschlüsse der Gremien
Schulbaumaßnahmen deren Schulträger eine Stadt oder eine Verbandsgemeinde ist,
deren Sitz im Gebiet des Landkreises liegt.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.413,95	-1.459	-1.564	-1.579	-1.594	-1.609
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-1.413,95	-1.459	-1.564	-1.579	-1.594	-1.609
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-1.413,95	-1.459	-1.564	-1.579	-1.594	-1.609
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-233	-233	-233	-233
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.413,95	-1.459	-1.797	-1.812	-1.827	-1.842
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-94.061,00	-186.800	-194.453	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-94.061,00	-186.800	-194.453	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-94.061,00	-186.800	-194.453	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2440 Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-95.474,95	-188.259	-196.250	-1.812	-1.827	-1.842

Erläuterungen Finanzplan

Umbau der Seebachschule Osthofen: Gesamtzuschuss 66.928,40 €. davon in 2010 35.000,00€ und 2011 31.928,40€
 Sanierung Nibelungenschule Alzey, Gesamtzuschuss 53.250 €, davon 2010 30.000 €, 2011 23.250 €
 Erweiterung und Umbau Realschule plus Flörsheim-Dalsheim/Flomborn, Schulgebäude Flörsheim-Dalsheim; Gesamtzuschuss 34.348,90 €, davon 2010 20.000 € und 2011 14.348,90 €
 Anbringung eines Sonnenschutzes an der GS Alsheim 6.100 €
 Brandschutztechnische Maßnahmen an der Grundschule Saulheim. Zuwendungsfähige Gesamtkosten 259.000 €, Zuschuss komplett in 2011 25.900,00 €
 Erweiterung Realschule plus Westhofen, Gesamtzuschuss 131.122,40 €, davon in 2010 70.000 €, 2011 61.122,40 €
 Die Errichtung eines weiteren NAT-Raumes wurde aufgrund Einrichtung der RSplus in Flomborn nachträglich gefördert.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl der geförderten Maßnahmen = 2
 Anzahl der Anträge = 2

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,02

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

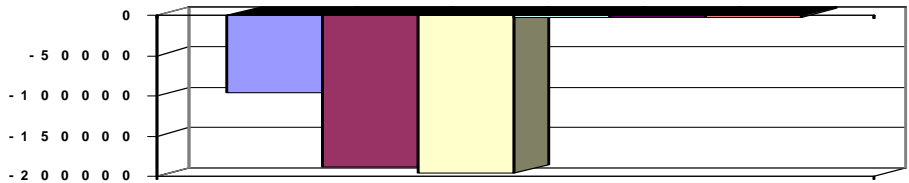
24401 - Schulbaumaßnahmen anderer Träger im Landkreis
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl der geförderten Maßnahmen = 2
 Anzahl der Anträge = 2

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

24401 - Schulbaumaßnahmen anderer Träger im Landkreis
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl der geförderten Maßnahmen = 5
 Anzahl der Anträge = 5

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 432
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2523 Kreismedienzentrum

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe	Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Menzel
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Bereithaltung von audiovisuellen Medien, neuen Medien (DVD, CD-ROM) und hochwertigen Geräten zur Präsentation und zum Verleih; Erstellung eigener Medien für den Leihverkehr; Angebote im Rahmen der Lehrerfort- und -weiterbildung; audiovisuelle Schulung/Einweisung für Erwachsene (Vereine, Kirchen, Parteien u.a.)	Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-27.645,87	-34.622	-23.588	-23.649	-23.761	-23.874
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-27.645,87	-34.622	-23.588	-23.649	-23.761	-23.874
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-27.645,87	-34.622	-23.588	-23.649	-23.761	-23.874
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-8.525	-8.525	-8.525	-8.525
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-27.645,87	-34.622	-32.113	-32.174	-32.286	-32.399
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-2.789,01	-5.000	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-2.789,01	-5.000	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-2.789,01	-5.000	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2523 Kreismedienzentrum

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-30.434,88	-39.622	-32.113	-32.174	-32.286	-32.399

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,825

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,733

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

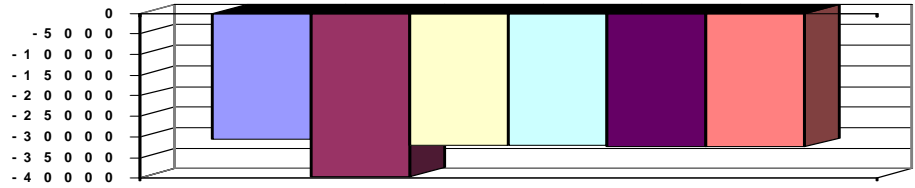
25231 - Leihverkehr
 Anzahl Stellen = 0,25
 Bestand Medien = 8.580
 Anzahl Ausleihen =
 Anzahl Absagen =
 Anzahl Nutzer =
 25232 - Archiv
 Anzahl Stellen = 0,2
 25233 - Eigene Projekte
 Anzahl Stellen = 0,375

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

25231 - Leihverkehr
 Anzahl Stellen = 0,3
 Bestand Medien =
 Anzahl Ausleihen =
 25232 - Archiv
 Anzahl Stellen = 0,2
 25233 - Eigene Projekte
 Anzahl Stellen = 0,233

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2720 Büchereiwesen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Die Bibliothek im Schulzentrum Wörrstadt ist eine Bildungs- und Kultureinrichtung des Landkreises Alzey-Worms. Beschlüsse der Gremien

Sie stellt Bücher, Zeitschriften, AV- und andere moderne Medien für die Ausleihe und für die Nutzung in den Räumen der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie z.B. dem Internet sowie zu Online-Katalogen und Bestellsystemen der Bibliotheken in Rheinland-Pfalz. Das Angebot der Bibliothek trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung. Die Bibliothek führt kulturelle Veranstaltungen und Bibliotheksführungen für Schulklassen durch und macht Angebote für eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Sie unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Vorbereitung auf den jeweiligen Schulabschluss und stellt unterrichtsbegleitende Medien für die Lehrer zur Verfügung.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-39.086,67	-38.772	-39.330	-39.654	-39.983	-40.316
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-39.086,67	-38.772	-39.330	-39.654	-39.983	-40.316
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-39.086,67	-38.772	-39.330	-39.654	-39.983	-40.316
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-12.154	-12.154	-12.154	-12.154
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-39.086,67	-38.772	-51.484	-51.808	-52.137	-52.470
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-3.500	0	0	0	0



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2720 Büchereiwesen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	-3.500	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	-3.500	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-39.086,67	-42.272	-51.484	-51.808	-52.137	-52.470

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,045

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,045

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

27201 - Medien und Informationen

- Anzahl Stellen = 1,045
- Anzahl der Medien = 16.700
- Anzahl der Ausleihen = 28.460
- Anzahl aktive Leser = 1.124

27202 - Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

- Anzahl Stellen = 0
- Anzahl Veranstaltungen = 56

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

27201 - Medien und Informationen

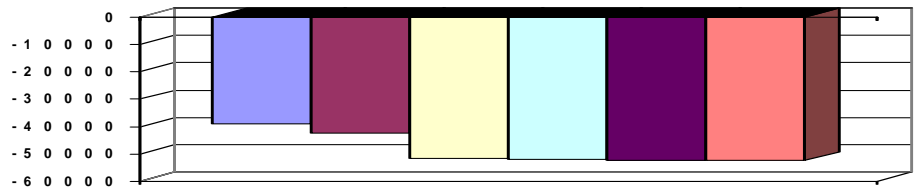
- Anzahl Stellen = 1,045
- Anzahl der Medien = 17.400
- Anzahl der Ausleihen = 30.450
- Anzahl aktive Leser = 1.136

27202 - Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

- Anzahl Stellen = 0
- Anzahl Veranstaltungen = 42

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 2810 Kulturförderung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Frau Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Durchführung eigener Veranstaltungen im Rahmen eines Kulturprogramms; Förderung von Dritten; Herausgabe eines Kreisjahrbuches. Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.147,40	-26.012	-29.707	-28.474	-30.051	-30.181
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	4.147,40	-26.012	-29.707	-28.474	-30.051	-30.181
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	4.147,40	-26.012	-29.707	-28.474	-30.051	-30.181
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-5.758	-5.758	-5.758	-5.758
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	4.147,40	-26.012	-35.465	-34.232	-35.809	-35.939
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-850,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-850,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-850,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	3.297,40	-26.012	-35.465	-34.232	-35.809	-35.939

Erläuterungen Ergebnisplan

Vergabe Kunstpreis alle zwei Jahre; d.h. in 2010 erfolgt und wieder in 2012



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
 Produkt 2810 Kulturförderung

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,185

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

28101 - Kulturprogramm

Anzahl Stellen =

Anzahl Veranstaltungen =

28102 - Kulturförderung

Anzahl Stellen = 0,185

Anzahl Preisverleihungen =

Höhe des Preisgeldes =

Anzahl geförderter Vereine =

Anzahl geförderter Veranstaltungen =

28103 - Kreisjahrbuch

Anzahl Stellen = 0,2

Höhe der Auflage =

Verkaufspreis =

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,495

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

28102 - Kulturförderung

Anzahl Stellen = 0,245

Anzahl Preisverleihungen = 1

Höhe des Preisgeldes = 3.000

Anzahl geförderter Vereine = 0

Anzahl geförderter Veranstaltungen = 0

28103 - Kreisjahrbuch

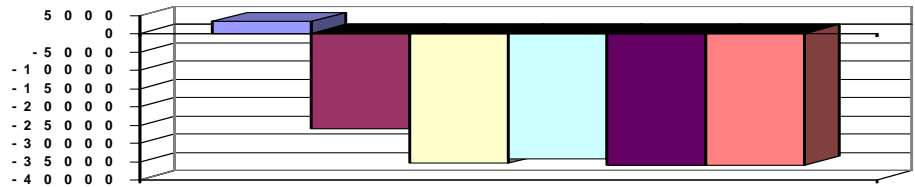
Anzahl Stellen = 0,25

Höhe der Auflage = 3.800

Verkaufspreis = 4,70 bis 5,00 €

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 4210 Förderung des Sports

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe	Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Menzel
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Erstellung des Sportstättenrahmenleitplanes zur Planung der finanziellen Förderung für Sportanlagen des Breiten- und des Leistungssportes.	Sportförderungsgesetz (SportFG), VV-Sportanlagenförderung, Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-28.558,29	-28.121	-25.750	-22.976	-26.205	-23.436
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-28.558,29	-28.121	-25.750	-22.976	-26.205	-23.436
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-28.558,29	-28.121	-25.750	-22.976	-26.205	-23.436
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.908	-2.908	-2.908	-2.908
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-28.558,29	-28.121	-28.658	-25.884	-29.113	-26.344
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-6.416,53	-67.600	-50.000	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-6.416,53	-67.600	-50.000	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-6.416,53	-67.600	-50.000	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-34.974,82	-95.721	-78.658	-25.884	-29.113	-26.344

Erläuterungen Ergebnisplan	Erläuterungen Finanzplan
Die finanzielle Förderung durch den Landkreis ist wegen der Haushaltslage durch Beschluss des Kreistages vom 22.09.2010 ausgesetzt.	Die finanzielle Förderung durch den Landkreis ist wegen der Haushaltslage durch Beschluss des Kreistages vom 22.09.2010 ausgesetzt.



Teilhaushalt 21 Schule, Sport, Kultur
Produkt 4210 Förderung des Sports

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,54

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

42101 - Sportveranstaltungen

Anzahl Stellen = 0,05

42102 - Kostenbeteiligungen

Anzahl Stellen = 0,49

Anzahl Anträge = 7

Anzahl geförderte Maßnahmen = 6

Höhe der auszahlungen im jahr = 52.835 €

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

42101 - Sportveranstaltungen

Anzahl Stellen = 0,05

42102 - Kostenbeteiligungen

Anzahl Stellen = 0,2

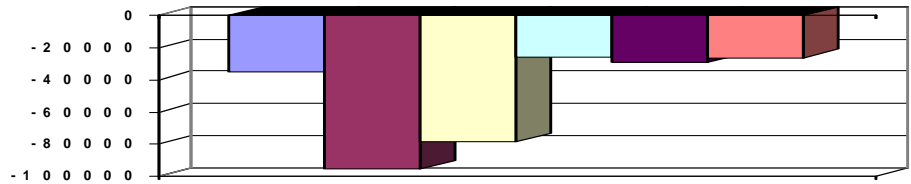
Anzahl Anträge = 4

Anzahl geförderte Maßnahmen = 6

Höhe der Auszahlungen im Jahr = 69.427 €

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 22 Öffentl. Personennahverkehr, Schülerbeförderung
Produkt 0220 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Schray

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-13.186,09	-9.772	-14.413	-14.435	-14.457	-14.479
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-13.186,09	-9.772	-14.413	-14.435	-14.457	-14.479
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-13.186,09	-9.772	-14.413	-14.435	-14.457	-14.479
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-75.944	-1.607	-1.607	-1.607	-1.607
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-13.186,09	-85.716	-16.020	-16.042	-16.064	-16.086
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 22 Öffentl. Personennahverkehr, Schülerbeförderung
 Produkt 0220 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-13.186,09	-85.716	-16.020	-16.042	-16.064	-16.086

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,05

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,05

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

02201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,05

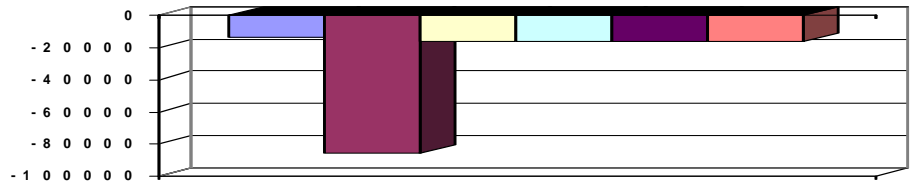
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

02201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,05

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 22 Öffentl. Personennahverkehr, Schülerbeförderung
Produkt 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Schray
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Ordnungsgemäße und sichere Abwicklung der Kindergarten- und Schülerbeförderung zu den Schulen und Kindergärten im Landkreis im Rahmen des bestehenden ÖPNV-Angebotes oder durch Sonderregelungen im Freistellungsverkehr.	Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Satzung über die Schülerbeförderung, Richtlinien über die Schüler- und Kindergartenbeförderung.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-243.502,58	-514.707	-756.459	-1.044.788	-1.199.625	-1.200.472
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-243.502,58	-514.707	-756.459	-1.044.788	-1.199.625	-1.200.472
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-243.502,58	-514.707	-756.459	-1.044.788	-1.199.625	-1.200.472
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-59.473	-59.473	-59.473	-59.473
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-243.502,58	-514.707	-815.932	-1.104.261	-1.259.098	-1.259.945
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	940.000	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	940.000	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-79.367,57	-2.410.000	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-79.367,57	-2.410.000	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-79.367,57	-1.470.000	0	0	0	0



Teilhaushalt 22 Öffentl. Personennahverkehr, Schülerbeförderung
 Produkt 2410 Beförderung zu Kindertagesstätten und Schulen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-322.870,15	-1.984.707	-815.932	-1.104.261	-1.259.098	-1.259.945

Erläuterungen Ergebnisplan

Die Erträge aus den Entgelten für die Schülerbeförderung sinken um 300 T. €. Die Zuweisungen des Landes für die Schülerbeförderung steigen jedoch, bereits unter Berücksichtigung der Erhöhung der Verteilermasse im Schreiben des Statistischen Landesamtes zu den Orientierungsdaten für 2011, nur um 74 T. €. Dies ist Ursache für die Erhöhung des Defizits um 255 T. €.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,88

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,85

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

24101 - Beförderung zu Schulen
 Anzahl Stellen = 1,68
 Höhe des Eigenanteils = 26,70 €
 Anzahl der beförderten Schüler = 8.092
 Anzahl der Erlasse des Eigenanteils = 244

24102 - Beförderung zu Kindertagesstätten
 Anzahl Stellen = 0,2
 Anzahl der beförderten Kinder = 217

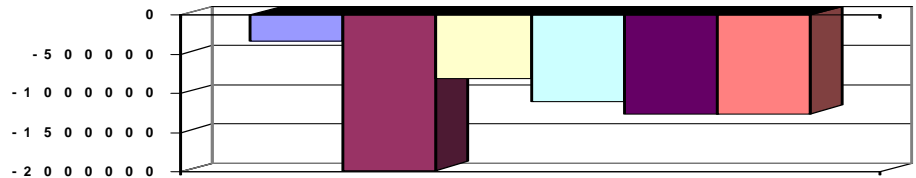
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

24101 - Beförderung zu Schulen
 Anzahl Stellen = 1,65
 Höhe des Eigenanteils = 27,90 €
 Anzahl der beförderten Schüler = 7.627
 Anzahl der Erlasse des Eigenanteils = 377

24102 - Beförderung zu Kindertagesstätten
 Anzahl Stellen = 0,2
 Anzahl der beförderten Kinder = 147

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 22 Öffentl. Personennahverkehr, Schülerbeförderung
Produkt 5470 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Schray

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Ausreichende Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen; Gewährleistung einer Landesgesetz über den öffentlichen Personennahverkehr (Nahverkehrsgesetz)
Grundversorgung mit Verkehrsleistungen auch in dünn besiedelten Räumen und
Verringerung des motorisierten Individualverkehrs.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-318.337,55	-333.631	-335.807	-338.479	-338.653	-338.828
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-318.337,55	-333.631	-335.807	-338.479	-338.653	-338.828
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-318.337,55	-333.631	-335.807	-338.479	-338.653	-338.828
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-12.859	-12.859	-12.859	-12.859
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-318.337,55	-333.631	-348.666	-351.338	-351.512	-351.687
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	-90.000	-316.400	-57.800	-290.100	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	-90.000	-316.400	-57.800	-290.100	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	-90.000	-316.400	-57.800	-290.100	0



Teilhaushalt 22 Öffentl. Personennahverkehr, Schülerbeförderung
 Produkt 5470 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV/SPNV)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-318.337,55	-423.631	-665.066	-409.138	-641.612	-351.687

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,4

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,4

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

54701 - Fortschreiben Nahverkehrsplan / Verkehrsverbund

Anzahl Stellen = 0,39

54702 - Zuschüsse

Anzahl Stellen = 0,01

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

54701 - Fortschreiben Nahverkehrsplan / Verkehrsverbund

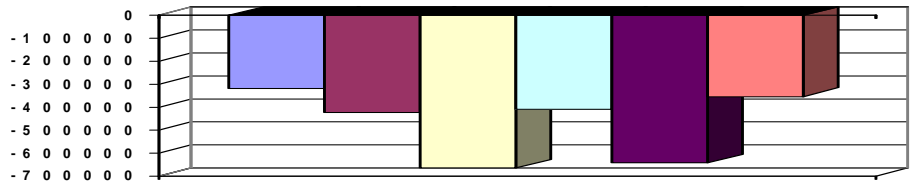
Anzahl Stellen = 0,39

54702 - Zuschüsse

Anzahl Stellen = 0,01

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 23 Zentrale Bußgeldstelle
Produkt 0230 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Frau Rößler

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.935,09	-7.858	-7.644	-7.706	-7.768	-7.831
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-6.935,09	-7.858	-7.644	-7.706	-7.768	-7.831
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-6.935,09	-7.858	-7.644	-7.706	-7.768	-7.831
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-72.391	-2.284	-2.284	-2.284	-2.284
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-6.935,09	-80.249	-9.928	-9.990	-10.052	-10.115
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 23 Zentrale Bußgeldstelle
 Produkt 0230 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-6.935,09	-80.249	-9.928	-9.990	-10.052	-10.115

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,1

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,10

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

02301 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,1

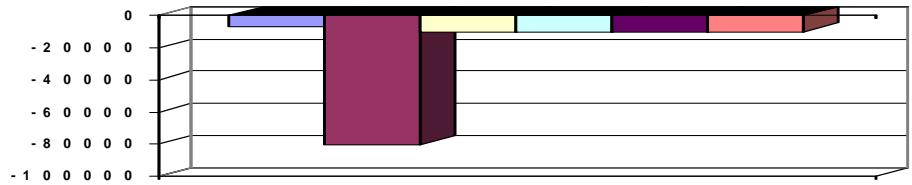
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

02301 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,10

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 448
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 23 Zentrale Bußgeldstelle
Produkt 1222 Zentrale Bußgeldstelle

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land, Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Frau Rößler
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten, überwiegend aus dem Bereich Verkehrsrecht. Daneben Bearbeitung aller bei der Kreisverwaltung anfallenden Ordnungswidrigkeiten.	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OwiG), diverse Spezialgesetze.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	490.476,99	560.903	605.529	623.726	621.905	620.066
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	490.476,99	560.903	605.529	623.726	621.905	620.066
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	490.476,99	560.903	605.529	623.726	621.905	620.066
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-69.645	-69.645	-69.645	-69.645
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	490.476,99	560.903	535.884	554.081	552.260	550.421
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	490.476,99	560.903	535.884	554.081	552.260	550.421

Erläuterungen Ergebnisplan

Die Erträge und Aufwendungen sind auf Basis der vorjährigen Ergebnisse für das ganze Jahr 2011 veranschlagt.



Teilhaushalt 23 **Zentrale Bußgeldstelle**
Produkt 1222 **Zentrale Bußgeldstelle**

Im Schreiben des Ministeriums des Innern und für Sport vom 12.10.2010 an den Landkreistag wird jedoch deutlich, dass das Land beabsichtigt die Zuständigkeit und die Erträge der Bußgelder an sich zu ziehen, sobald eine Vereinbarung über eine finanzielle Ausgleichregelung für die Kommunen getroffen ist

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,05

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,05

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

12221 - Verfahren nach Straßenverkehrsrecht
 Anzahl Stellen = 2,83
 Anzahl der bearbeiteten Verfahren = 10.911

12222 - Sonstige Verfahren
 Anzahl Stellen = 0,22
 Anzahl der bearbeiteten Verfahren = 225

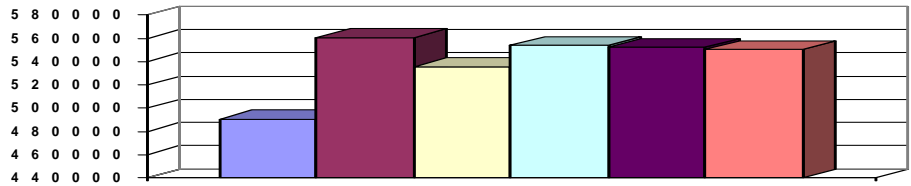
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12221 - Verfahren nach Straßenverkehrsrecht
 Anzahl Stellen = 2,83
 Anzahl der bearbeiteten Verfahren = 10.545
 Anzahl erfolgreicher Verfahren = 8.436
 Anzahl verloreener, verjährter, eingestellter Verfahren = 2.109

12222 - Sonstige Verfahren
 Anzahl Stellen = 0,22
 Anzahl der bearbeiteten Verfahren = 226
 Anzahl erfolgreicher Verfahren = 164
 Anzahl verloreener, verjährter, eingestellter Verfahren = 62

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
Produkt 0300 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Loos

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware **Auftragsgrundlage** Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-42.589,48	-38.476	-38.097	-38.374	-38.655	-38.939
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-42.589,48	-38.476	-38.097	-38.374	-38.655	-38.939
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-42.589,48	-38.476	-38.097	-38.374	-38.655	-38.939
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-118.103	-7.944	-7.944	-7.944	-7.944
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-42.589,48	-156.579	-46.041	-46.318	-46.599	-46.883
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
 Produkt 0300 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-42.589,48	-156.579	-46.041	-46.318	-46.599	-46.883

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,32

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,4

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

03001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,32

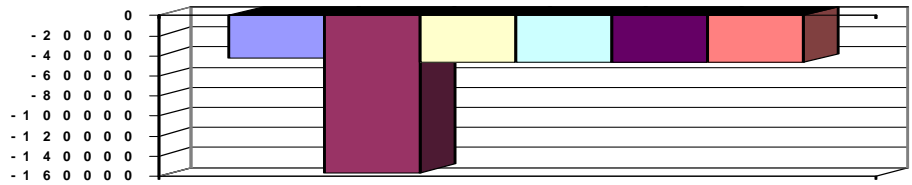
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

03001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,4

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
Produkt 1221 Sicherheit und Ordnung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund/Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Loos
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Der Landkreis als Kreisordnungsbehörde übt die Aufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden aus. Daneben obliegt ihm der Vollzug allgemeiner und besonderer ordnungsrechtlicher Bestimmungen.	Polizei- und Ordnungsbehördengesetz (POG), Gewerbeordnung (GewO), Landesfischereigesetz (LFischG), Waffengesetz (WaffG), Bundesjagdgesetz (BJG), Landesjagdgesetz (LJG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-75.654,59	-85.032	-104.547	-102.552	-108.573	-110.105
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-75.654,59	-85.032	-104.547	-102.552	-108.573	-110.105
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-75.654,59	-85.032	-104.547	-102.552	-108.573	-110.105
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-55.211	-55.211	-55.211	-55.211
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-75.654,59	-85.032	-159.758	-157.763	-163.784	-165.316
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
 Produkt 1221 Sicherheit und Ordnung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-75.654,59	-85.032	-159.758	-157.763	-163.784	-165.316

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl der Stellen = 2,78

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl der Stellen = 2,78

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

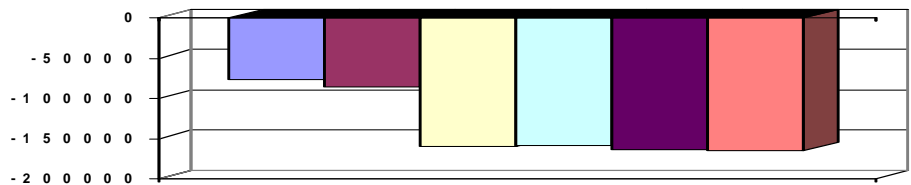
- 12211 - Jagd- und Fischereiwesen
 - Anzahl Stellen = 0,64
 - Anzahl ausgestellter Jagdscheine = 816
 - Anzahl Jagdbezirke = 89
 - Anzahl Jagdgenossenschaften = 75
 - Anzahl bestellter Fischereiaufseher = 3
 - Anzahl Teilnehmer an der Fischereiprüfung = 65
- 12212 - Waffenangelegenheiten
 - Anzahl Stellen = 0,67
 - Anzahl Waffenbesitzkarteninhaber = 4.900
 - Anzahl Schießstände = 15
 - Erteilung Schießerlaubnisse = 5
- 12213 - Gewerbe
 - Anzahl Stellen = 0,33
 - Anzahl eingeleitete Verfahren zur Gewerbeuntersagung = 15
 - Anzahl Bußgeldverfahren Schwarzarbeit = 7
 - Anzahl beantragte Festsetzungen für Messen und Märkte = 54
- 12214 - Sonstige Allgemeine Sicherheit und Ordnung
 - Anzahl Stellen = 1,14
 - Anzahl Bezirksschornsteinfeger = 18
 - Anzahl Fälle Beitreibung Gebühren = 285
 - Anzahl von zwangsweise durchgesetzten Schornsteinfegerüberprüfungen und -kehrungen = 30
 - Anzahl Unterbringungsanträge = 725

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 12211 - Jagd- und Fischereiwesen
 - Anzahl Stellen = 0,64
 - Anzahl ausgestellter Jagdscheine = 815
 - Anzahl Jagdbezirke = 89
 - Anzahl Jagdgenossenschaften = 75
 - Anzahl bestellter Fischereiaufseher = 3
 - Anzahl Teilnehmer an der Fischereiprüfung = 70
- 12212 - Waffenangelegenheiten
 - Anzahl Stellen = 0,67
 - Anzahl Waffenbesitzkarteninhaber = 3.598
 - Anzahl Schießstände = 15
 - Erteilung Schießerlaubnisse = 4
- 12213 - Gewerbe
 - Anzahl Stellen = 0,33
 - Anzahl eingeleitete Verfahren zur Gewerbeuntersagung = 13
 - Anzahl Bußgeldverfahren Schwarzarbeit = 10
 - Anzahl beantragte Festsetzungen für Messen und Märkte = 57
- 12214 - Sonstige Allgemeine Sicherheit und Ordnung
 - Anzahl Stellen = 1,14
 - Anzahl Bezirksschornsteinfeger = 18
 - Anzahl Fälle Beitreibung Gebühren = 280
 - Anzahl von zwangsweise durchgesetzten Schornsteinfegerüberprüfungen und -kehrungen = 28
 - Anzahl Unterbringungsanträge = 713

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
Produkt 1260 Brandschutz

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Horn
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Die Landkreise sind Träger des überörtlichen Brandschutzes. Dazu gehören insbesondere die Bereitstellung von baulichen Anlagen, Einrichtungen und Ausrüstungen sowie die Aufstellung und Fortschreibung von Alarm- und Einsatzplänen und die Ausbildung von Feuerwehrangehörigen	Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Brand- und Katastrophenschutzgesetz -LBKG-); Feuerwehrverordnung des Landes Rheinland-Pfalz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-177.028,39	-187.913	-236.495	-269.062	-237.636	-238.214
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-177.028,39	-187.913	-236.495	-269.062	-237.636	-238.214
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-177.028,39	-187.913	-236.495	-269.062	-237.636	-238.214
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-20.853	-20.853	-20.853	-20.853
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-177.028,39	-187.913	-257.348	-289.915	-258.489	-259.067
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	103.000,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	103.000,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-35.500,00	-50.000	-79.300	-450.000	-400.000	-400.000
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-20.461,64	-100.000	-32.000	-267.000	-32.000	-32.000
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-55.961,64	-150.000	-111.300	-717.000	-432.000	-432.000
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	47.038,36	-150.000	-111.300	-717.000	-432.000	-432.000



Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
 Produkt 1260 Brandschutz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-129.990,03	-337.913	-368.648	-1.006.915	-690.489	-691.067

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,3

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,05

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

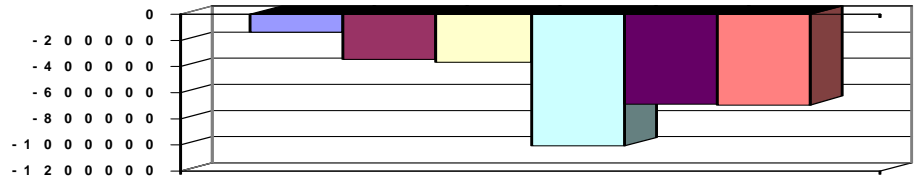
- 12601 - Gefahrenabwehr
Anzahl Stellen = 0,12
- 12602 - Gefahrenvorbeugung
Anzahl Stellen = 1,0
- 12603 - Dienstleistungen für Dritte
Anzahl Stellen = 0,18

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 12601 - Gefahrenabwehr
Anzahl Stellen = 0,12
- 12602 - Gefahrenvorbeugung
Anzahl Stellen = 0,75
- 12603 - Dienstleistungen für Dritte
Anzahl Stellen = 0,18

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
Produkt 1270 Rettungsdienst

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Horn

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Die Landkreise sind neben dem Land kommunaler Träger des Rettungsdienstes. Im Landesgesetz über den Rettungsdienst sowie den Notfall- und Krankentransport (Rettungsdienstgesetz -RettdG-) Rahmen dieser Aufgabe hat der Träger eine bedarfsgerechte und flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen des Notfall- und Krankentransportes als medizinisch-organisatorische Einheit der Gesundheitsvorsorge und Gefahrenabwehr sicherzustellen. Dazu gehört insbesondere die Genehmigung von Rettungsdienstbetrieben.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-35.128,45	-37.368	-51.708	-51.855	-52.002	-52.149
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-35.128,45	-37.368	-51.708	-51.855	-52.002	-52.149
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-35.128,45	-37.368	-51.708	-51.855	-52.002	-52.149
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-4.965	-4.965	-4.965	-4.965
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-35.128,45	-37.368	-56.673	-56.820	-56.967	-57.114
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-5.562,46	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-5.562,46	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
 Produkt 1270 Rettungsdienst

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-5.562,46	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-40.690,91	-37.368	-56.673	-56.820	-56.967	-57.114

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,25

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,25

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

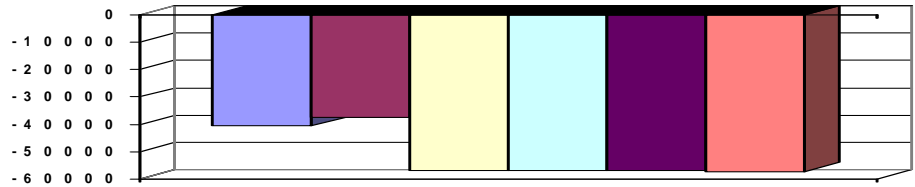
- 12701 - Rettungswesen
Anzahl Stellen = 0,12
- 12702 - Kostenbeteiligung
Anzahl Stellen = 0,07
- 12703 - Aufsicht
Anzahl Stellen = 0,06

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 12701 - Rettungswesen
Anzahl Stellen = 0,12
- 12702 - Kostenbeteiligung
Anzahl Stellen = 0,07
- 12703 - Aufsicht
Anzahl Stellen = 0,06

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
Produkt 1280 Zivil- und Katastrophenschutz

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Horn

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Die Landkreise sind Träger des Katastrophenschutzes. Zu den Aufgaben gehören: Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz
Bereitstellung von Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes mit (Brand- und Katastrophenschutzgesetz -LBKG-); Zivilschutzgesetz (ZSG)
erforderlichen baulichen Anlagen und Ausrüstungen, Bildung von Stabstellen, Aus- und Fortbildung de

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-74.771,52	-77.577	-82.965	-83.684	-84.409	-85.140
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-74.771,52	-77.577	-82.965	-83.684	-84.409	-85.140
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-74.771,52	-77.577	-82.965	-83.684	-84.409	-85.140
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-26.215	-26.215	-26.215	-26.215
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-74.771,52	-77.577	-109.180	-109.899	-110.624	-111.355
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 30 Ordnungsbehörde
 Produkt 1280 Zivil- und Katastrophenschutz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-74.771,52	-77.577	-109.180	-109.899	-110.624	-111.355

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,22

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,32

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

12801 - Zivilschutz

Anzahl Stellen = 0,4

12802 - Katastrophenschutz

Anzahl Stellen = 0,82

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12801 - Zivilschutz

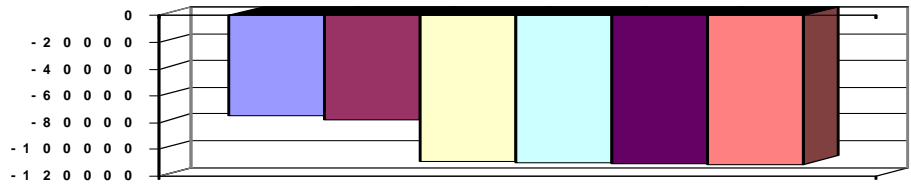
Anzahl Stellen = 0,4

12802 - Katastrophenschutz

Anzahl Stellen = 0,92

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 31 Ausländerwesen, Personenstandswesen
Produkt 0310 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Menzel

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-10.195,31	-7.350	-13.247	-11.310	-11.375	-11.440
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-10.195,31	-7.350	-13.247	-11.310	-11.375	-11.440
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-10.195,31	-7.350	-13.247	-11.310	-11.375	-11.440
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-109.262	-1.874	-1.874	-1.874	-1.874
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-10.195,31	-116.612	-15.121	-13.184	-13.249	-13.314
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 31 Ausländerwesen, Personenstandswesen
 Produkt 0310 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-10.195,31	-116.612	-15.121	-13.184	-13.249	-13.314

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,10

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,10

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

03101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,10

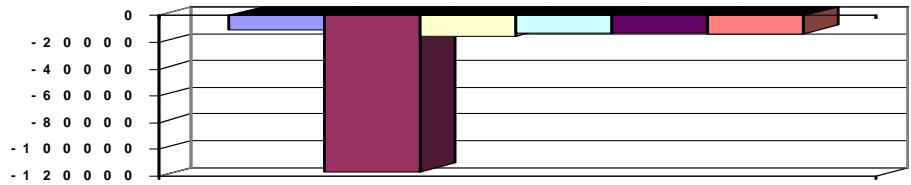
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

03101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,10

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 31 Ausländerwesen, Personenstandswesen
Produkt 1223 Personenstandswesen / Staatsangehörigkeit

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Loos

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Der Aufgabenbereich umfasst den Vollzug des Personenstandsgesetzes, insbesondere die Standesamtsaufsicht und Führung der Zweitbücher sowie Namensänderungen. Des Weiteren der Vollzug des Staatsangehörigkeitsrechtes, dazu gehören insbesondere Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit, sowie Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren. Personenstandsgesetz (PStG), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), Namensänderungsgesetz (Na-mÄndG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-10.433,89	-22.027	-22.125	-26.617	-27.112	-27.613
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-10.433,89	-22.027	-22.125	-26.617	-27.112	-27.613
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-10.433,89	-22.027	-22.125	-26.617	-27.112	-27.613
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-10.721	-10.721	-10.721	-10.721
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-10.433,89	-22.027	-32.846	-37.338	-37.833	-38.334
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 31 Ausländerwesen, Personenstandswesen
 Produkt 1223 Personenstandswesen / Staatsangehörigkeit

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-10.433,89	-22.027	-32.846	-37.338	-37.833	-38.334

Erläuterungen Ergebnisplan

Im Personenstandswesen entfallen die Prüfungen ab 01.01.2009 durch Änderung des PStG.

Für die einzutragenden Lebenspartnerschaften gilt ab 01.01.2009 die Zuständigkeitsverlagerung auf die örtlichen Ordnungsbehörden.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,715

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,572

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

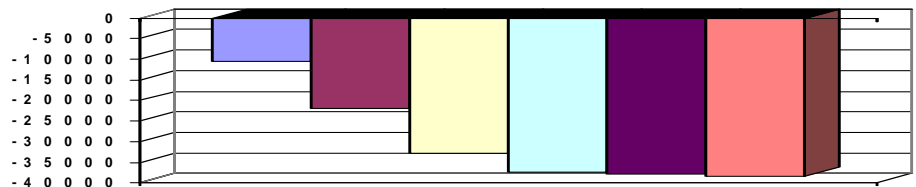
- 12231 - Personenstandswesen
 - Anzahl Stellen = 0,15
 - Anzahl rechtswirksamer Prüfungen von Personenstandfällen = 2
 - Anzahl einzutragenden Lebenspartnerschaften = 5
 - Anzahl Namensänderungsverfahren = 2
- 12232 - Staatsangehörigkeit und Einbürgerungen
 - Anzahl Stellen = 0,565
 - Anzahl Anträge auf Einbürgerungen = 120
 - Laufende Einbürgerungsverfahren = 120
 - Anzahl Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren = 1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 12231 - Personenstandswesen
 - Anzahl Stellen = 0,007
 - Anzahl rechtswirksamer Prüfungen von Personenstandfällen = 6
 - Anzahl Namensänderungsverfahren = 7
- 12232 - Staatsangehörigkeit und Einbürgerungen
 - Anzahl Stellen = 0,565
 - Anzahl Anträge auf Einbürgerungen = 150
 - Laufende Einbürgerungsverfahren = 160
 - Anzahl Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren = 3

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 31 Ausländerwesen, Personenstandswesen
Produkt 1225 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Menzel

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Zu den Aufgaben der Kreisverwaltung gehören aufenthaltsrechtliche und die Ausreise begründende Bestimmungen sowie die laufende Betreuung, Überwachung und Aufenthaltsgestattung. Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz -AufenthG-); Asylverfahrensgesetz (AsylVfG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-271.386,18	-275.856	-270.135	-257.960	-260.815	-263.697
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-271.386,18	-275.856	-270.135	-257.960	-260.815	-263.697
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-271.386,18	-275.856	-270.135	-257.960	-260.815	-263.697
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-88.077	-88.077	-88.077	-88.077
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-271.386,18	-275.856	-358.212	-346.037	-348.892	-351.774
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 31 Ausländerwesen, Personenstandswesen
 Produkt 1225 Regelung des Aufenthalts von Ausländern

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-271.386,18	-275.856	-358.212	-346.037	-348.892	-351.774

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,48

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,699

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

12251 - Aufenthaltstitel

Anzahl Stellen = 4,68

Anzahl der laufend zu betreuenden Ausländer = 7.000

Anzahl der aufenthaltsbegründenden Maßnahmen = 2.400

12252 - Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

Anzahl Stellen = 0,8

Anzahl der aufenthaltsbeendenden Maßnahmen = 25

12253 - Integrationsmaßnahmen

Anzahl Stellen = 0,0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12251 - Aufenthaltstitel

Anzahl Stellen = 3,549

Anzahl der laufend zu betreuenden Ausländer = 6.918

Anzahl der aufenthaltsbegründenden Maßnahmen = 2.400

12252 - Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

Anzahl Stellen = 1,1

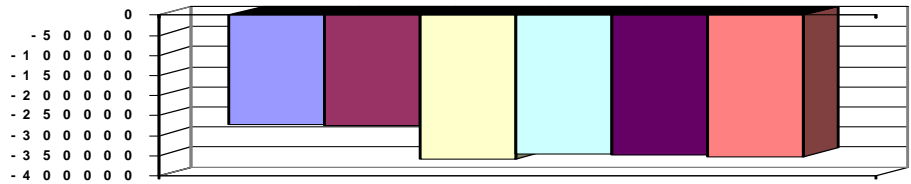
Anzahl der aufenthaltsbeendenden Maßnahmen = 20

12253 - Integrationsmaßnahmen

Anzahl Stellen = 0,05

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
Produkt 0320 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Sass

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-19.517,64	-16.779	-13.622	-13.960	-14.081	-14.202
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-19.517,64	-16.779	-13.622	-13.960	-14.081	-14.202
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-19.517,64	-16.779	-13.622	-13.960	-14.081	-14.202
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-350.952	-6.366	-6.366	-6.366	-6.366
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-19.517,64	-367.731	-19.988	-20.326	-20.447	-20.568
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
 Produkt 0320 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-19.517,64	-367.731	-19.988	-20.326	-20.447	-20.568

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,30

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,30

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

03201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,30

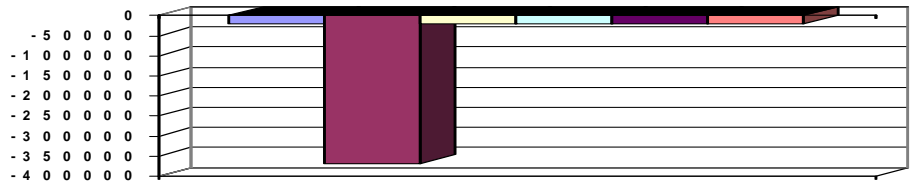
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

03201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,30

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
Produkt 1231 Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Sass
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Der Landkreis übernimmt die Funktion der unteren Verkehrsbehörde bzw. unteren Verwaltungsbehörde nach dem Straßenverkehrsgesetz und der Straßenverkehrsordnung. Diese umfasst insbesondere Maßnahmen zur Verkehrssicherheit sowie Genehmigungen im Straßenverkehr und von Betrieben.	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Verkehrssicherungsgesetz (VSG), Richtlinien über die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, Gefahrgut-VO Straße, Fahrertergesetz (FahrIG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-62.719,36	-41.136	-24.783	-27.097	-27.484	-27.874
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-62.719,36	-41.136	-24.783	-27.097	-27.484	-27.874
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-62.719,36	-41.136	-24.783	-27.097	-27.484	-27.874
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-31.620	-31.620	-31.620	-31.620
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-62.719,36	-41.136	-56.403	-58.717	-59.104	-59.494
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
 Produkt 1231 Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-62.719,36	-41.136	-56.403	-58.717	-59.104	-59.494

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,44

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,49

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

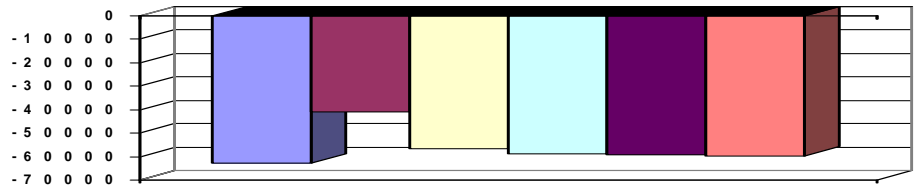
- 12311 - Verkehrssicherheit
 - Anzahl Stellen = 0,6
 - Anzahl Maßnahmen = 65
- 12312 - Genehmigung Straßenverkehr
 - Anzahl Stellen = 0,4
 - Anzahl der Genehmigungen = 135
- 12313 - Genehmigung Betriebe
 - Anzahl Stellen = 0,45
 - Anzahl der Genehmigungen = 49

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 12311 - Verkehrssicherheit
 - Anzahl Stellen = 0,8
 - Anzahl Maßnahmen = 135
- 12312 - Genehmigung Straßenverkehr
 - Anzahl Stellen = 0,18
 - Anzahl der Genehmigungen = 65
- 12313 - Genehmigung Betriebe
 - Anzahl Stellen = 0,51
 - Anzahl der Genehmigungen = 49

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
Produkt 1233 Fahrerlaubnisse

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Sass
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Zu den Aufgaben gehören Erteilung, Entziehung und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen sowie Verlängerungen und Umtausch von Führerscheinen.	Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Verordnung über den Internationalen Kraftfahrzeugverkehr (IntVO).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	71.386,05	76.890	72.623	71.081	69.575	68.055
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	71.386,05	76.890	72.623	71.081	69.575	68.055
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	71.386,05	76.890	72.623	71.081	69.575	68.055
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-63.876	-63.876	-63.876	-63.876
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	71.386,05	76.890	8.747	7.205	5.699	4.179
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	71.386,05	76.890	8.747	7.205	5.699	4.179

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,9

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,01



Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
Produkt 1233 Fahrerlaubnisse

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

12331 - Erteilung von Fahrerlaubnissen
Anzahl Stellen = 2,61
Anzahl der Erteilungen = 4.307

12332 - Entzug und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen
Anzahl Stellen = 1,23
Anzahl der Entzüge = 69
Anzahl der Wiedererteilung = 148
Anzahl Eignungsüberprüfungen = 172
Anzahl Anordnung Aufbauseminar = 150
Anzahl Maßnahmen Mehrfachtäter = 234

12333 - Kontrollgerätekarten
Anzahl Stellen = 0,06
Anzahl der Kontrollgerätekarten = 622

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

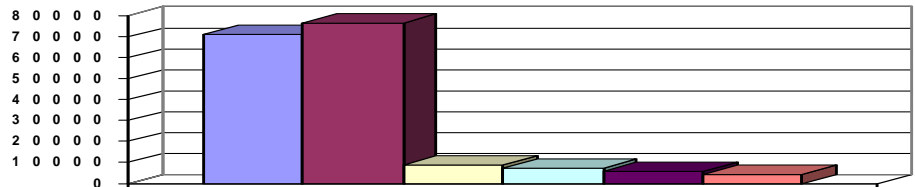
12331 - Erteilung von Fahrerlaubnissen
Anzahl Stellen = 1,94
Anzahl der Erteilungen = 4.610

12332 - Entzug und Wiedererteilung von Fahrerlaubnissen
Anzahl Stellen = 1,02
Anzahl der Entzüge = 38
Anzahl der Wiedererteilung = 204
Anzahl Eignungsüberprüfungen = 247
Anzahl Anordnung Aufbauseminar = 134
Anzahl Maßnahmen Mehrfachtäter = 221

12333 - Kontrollgerätekarten
Anzahl Stellen = 0,05
Anzahl der Kontrollgerätekarten = 591

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
Produkt 1234 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Saß

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Der Landkreis führt als Zulassungsbehörde ein örtliches Fahrzeugregister. Dazu gehören insbesondere die damit zusammenhängenden Aufgaben der Zulassung, Umschreibung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen und Anhängern sowie die zwangsweise Stilllegung von Fahrzeugen. Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrszulassungsverordnung (StVZO), Fahrzeugzulassungsordnung (FZV), EG-Fahrzeuggenehmigungsverordnung (EG-FGV), Verordnung zur Durchführung des BImSchG (BimSchV)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	635.596,36	562.690	458.382	453.464	448.498	443.481
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	635.596,36	562.690	458.382	453.464	448.498	443.481
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	635.596,36	562.690	458.382	453.464	448.498	443.481
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-230.674	-230.674	-230.674	-230.674
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	635.596,36	562.690	227.708	222.790	217.824	212.807
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 32 Straßenverkehr, Verkehrswirtschaft, Kfz-Zulassung
 Produkt 1234 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	635.596,36	562.690	227.708	222.790	217.824	212.807

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 11,75

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 10,87

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

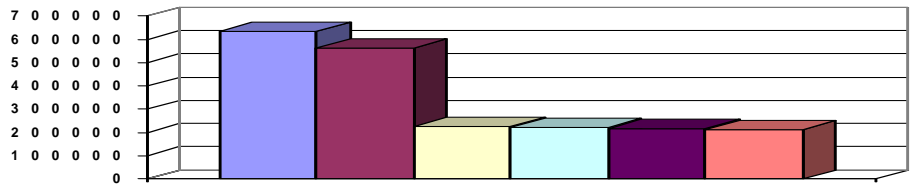
12341 - Zulassung, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen
 Anzahl Stellen = 8,55
 Anzahl Zulassungen = 5.907
 Anzahl Ab- und Ummeldungen = 34.888
 12342 - Ahndung bei Verstößen gegen Halterpflichten
 Anzahl Stellen = 2,0
 Anzahl Verstöße gegen Halterpflichten = 5.190
 12343 - Verwaltung Fahrzeugbestand
 Anzahl Stellen = 1,2
 Gesamtvorgänge im Fahrzeugbestand = 58.390

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12341 - Zulassung, Um- und Abmeldung von Fahrzeugen
 Anzahl Stellen = 7,86
 Anzahl Zulassungen = 6.836
 Anzahl Ab- und Ummeldungen = 36.238
 12342 - Ahndung bei Verstößen gegen Halterpflichten
 Anzahl Stellen = 2,0
 Anzahl Verstöße gegen Halterpflichten = 4.540
 12343 - Verwaltung Fahrzeugbestand
 Anzahl Stellen = 1,01
 Fahrzeugbestand im Landkreis = 108.161
 Gesamtvorgänge im Fahrzeugbestand = 87.543

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 0400 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Straus

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-119.563,12	-134.043	-129.005	-130.184	-131.375	-132.578
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-119.563,12	-134.043	-129.005	-130.184	-131.375	-132.578
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-119.563,12	-134.043	-129.005	-130.184	-131.375	-132.578
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-669.043	-49.424	-49.424	-49.424	-49.424
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-119.563,12	-803.086	-178.429	-179.608	-180.799	-182.002
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
 Produkt 0400 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-119.563,12	-803.086	-178.429	-179.608	-180.799	-182.002

Erläuterungen Ergebnisplan

Mit dem Ansatz 2010 wurden auch die Aufwendungen für die Pflegestrukturplanung finanziert.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,45

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,7

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

04001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,90

04002 - Branchensoftwarebetreuung

Anzahl Stellen = 0,55

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

04001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

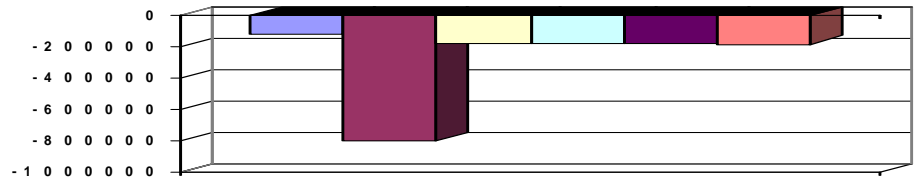
Anzahl Stellen = 1,0

04002 - Branchensoftwarebetreuung

Anzahl Stellen = 0,7

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 476
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3111 Hilfe zum Lebensunterhalt

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Straus
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Leistungen an Personen zur Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes, sofern diese unter Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen bedürftig sind.	3. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-804.040,56	-755.760	-889.397	-934.909	-970.429	-1.015.951
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-804.040,56	-755.760	-889.397	-934.909	-970.429	-1.015.951
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-804.040,56	-755.760	-889.397	-934.909	-970.429	-1.015.951
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-26.811	-26.811	-26.811	-26.811
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-804.040,56	-755.760	-916.208	-961.720	-997.240	-1.042.762
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-804.040,56	-755.760	-916.208	-961.720	-997.240	-1.042.762

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 31111 - Hilfe zum Lebensunterhalt

Mehreinnahmen = 49.000 €, Mehrausgaben = 150.000 €.



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3111 Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Mehreinnahmen korrespondieren mit den Mehrausgaben, die durch veränderte Fallzahlen entstanden sind. Hilfeempfänger zum Stichtag 30.06.2009 = 52, zum 30.06.2010 = 83.

Leistung 31113 - Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge
 Zunahme der Fälle (Stichtag 30.06.2009 = 15, 30.06.2010 = 21) und Mehraufwendungen durch den Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,8463

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,9222

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

31111 - Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt
 Anzahl Stellen = 0,6149
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen örtl. Träger = 32
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen ü-örtl. Träger = 424
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 124

31112 - Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt
 Anzahl Stellen = 0,0891
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen = in 31111 enthalten
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 9

31113 - Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge
 Anzahl Stellen = 0,1423
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen = in 31111 enthalten
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 24

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

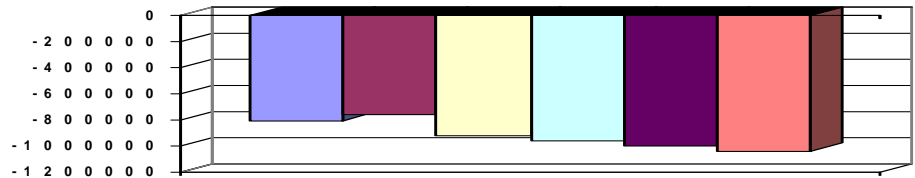
31111 - Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt
 Anzahl Stellen = 0,6842
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen örtl. Träger = 37
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen ü-örtl. Träger = 428
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 104

31112 - Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt
 Anzahl Stellen = 0,0885
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen = in 31111 enthalten
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 9

31113 - Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge
 Anzahl Stellen = 0,1495
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen = in 31111 enthalten
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 24

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3112 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Straus

Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Leistungen zur Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes an Ältere (Vollendung des 65. Lebensjahres) und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen, sofern diese unter Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen bedürftig sind.	4. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), Landesausführungsgesetz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.321.867,28	-2.769.294	-2.853.962	-2.994.842	-3.137.742	-3.294.661
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-2.321.867,28	-2.769.294	-2.853.962	-2.994.842	-3.137.742	-3.294.661
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-2.321.867,28	-2.769.294	-2.853.962	-2.994.842	-3.137.742	-3.294.661
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-108.418	-108.418	-108.418	-108.418
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-2.321.867,28	-2.769.294	-2.962.380	-3.103.260	-3.246.160	-3.403.079
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
 Produkt 3112 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-2.321.867,28	-2.769.294	-2.962.380	-3.103.260	-3.246.160	-3.403.079

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 31121 und 31122 - Grundsicherung nach dem SGB XII
 Mehrausgaben von 70.000 € durch veränderte Fallzahlen.
 Hilfeempfänger zum Stichtag 30.06.2009 = 889, zum 30.06.2010 = 904.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,8352

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,7292

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

31121 - Leistungen für dauerhaft erwerbsgeminderte
 Personen unter 65 Jahren
 Anzahl Stellen = 1,8873
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen örtl. Träger = 0
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen ü-örtl. Träger = 165
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 323

31122 - Leistungen für Personen über 65 Personen
 Anzahl Stellen = 1,9479
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen örtl. Träger = 8
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen ü-örtl. Träger = 140
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 481

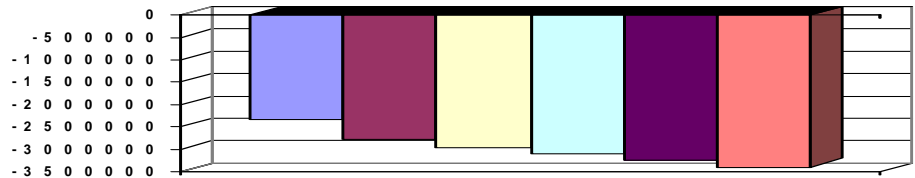
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

31121 - Leistungen für dauerhaft erwerbsgeminderte
 Personen unter 65 Jahren
 Anzahl Stellen = 1,862
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen örtl. Träger = 0
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen ü-örtl. Träger = 167
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 362

31122 - Leistungen für Personen über 65 Personen
 Anzahl Stellen = 1,8672
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen örtl. Träger = 7
 Anzahl Hilfeempfänger in Einrichtungen ü-örtl. Träger = 114
 Anzahl Hilfeempfänger außerhalb Einrichtungen = 497

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Straus

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Eingliederungshilfe erhalten Personen, die durch eine Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen wesentlichen Behinderung bedroht sind. Darüber hinaus können Personen mit einer anderen körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten. Grundsätzlich sind die ambulanten Hilfen gegenüber den teilstationären Hilfen vorrangig. 6. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-10.443.145,72	-10.186.873	-9.339.263	-9.957.468	-10.270.699	-10.313.966
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-10.443.145,72	-10.186.873	-9.339.263	-9.957.468	-10.270.699	-10.313.966
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-10.443.145,72	-10.186.873	-9.339.263	-9.957.468	-10.270.699	-10.313.966
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-172.039	-172.039	-172.039	-172.039
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-10.443.145,72	-10.186.873	-9.511.302	-10.129.507	-10.442.738	-10.486.005
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	-13,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	-13,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
 Produkt 3115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-13,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-10.443.158,72	-10.186.873	-9.511.302	-10.129.507	-10.442.738	-10.486.005

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 31151 - Hilfe nach Maß

Mehreinnahmen bei den Erstattungen des Landes in Höhe von 287.000 € als Folge der Mehrausgaben.

Mehrausgaben von 575.000 € durch veränderte Fallzahlen und die Veranschlagung von Einzelintegrationsmassnahmen in Kindergärten und Integrationshilfen in Schulen (280.000 €) zur Vermeidung einer Heimaufnahme. Diese Fälle können ab 2009 mit dem Land abgerechnet werden und waren bisher bei der Leistung 31155 - Heilpädagogische Leistungen für Kinder veranschlagt.

Leistung 31154 - Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und Werkstätten für behinderte Menschen

Leistung 31155 - Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Leistung 31156 - Leistungen in Tagesstätten und Tagesförderstätten

Die Wenigereinnahmen korrespondieren mit den Wenigerausgaben, bedingt durch veränderte Fallzahlen.

Leistung 31157 - Stationäre Hilfen, Eingliederungshilfe

Die Wenigereinnahmen korrespondieren mit den Wenigerausgaben, bedingt durch veränderte Fallzahlen.

Der Ansatz 2010 für Leistungen in Einrichtungen (Konto 55351) orientierte sich am Rechnungsergebnis 2009 und war zu hoch veranschlagt, da im Jahr 2009 eine Einmalzahlung von rd. 590.000 € kassenwirksam wurde. Die Erstattung des Landes beträgt 50%.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,5457

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 5,9175

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

31151 - Hilfe nach Maß

Anzahl Stellen = 1,465

Anzahl Hilfeempfänger = 175

31152 - Hilfen in betreuten Wohnformen

Anzahl Stellen = 0,15

Anzahl Hilfeempfänger = 45

31153 - Sonstige ambulante Hilfen

Anzahl Stellen = 0,3

Anzahl Hilfeempfänger = 11

31154 - Leistungen der Teilhabe am Arbeitsleben

Anzahl Stellen = 0,8813

Anzahl Hilfeempfänger = 344

31155 - Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Anzahl Stellen = 0,7563

Anzahl Hilfeempfänger = 152

31156 - Leistungen in Tagesstätten und Tagesförderstätten

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

31151 - Hilfe nach Maß

Anzahl Stellen = 1,515

Anzahl Hilfeempfänger = 213

31152 - Hilfen in betreuten Wohnformen

Anzahl Stellen = 0,15

Anzahl Hilfeempfänger = 46

31153 - Sonstige ambulante Hilfen

Anzahl Stellen = 0,3

Anzahl Hilfeempfänger = 12

31154 - Leistungen der Teilhabe am Arbeitsleben

Anzahl Stellen = 0,9188

Anzahl Hilfeempfänger = 358

31155 - Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Anzahl Stellen = 0,7435

Anzahl Hilfeempfänger = 160

31156 - Leistungen in Tagesstätten und Tagesförderstätten



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3115 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

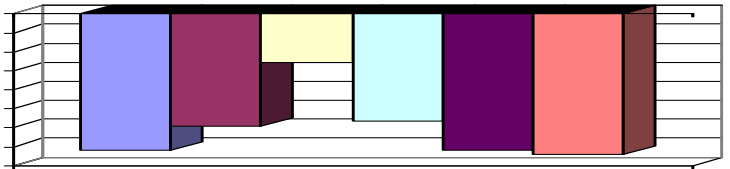
Anzahl Stellen = 0,4006
Anzahl Hilfeempfänger = 81
31157 - Stationäre Leistungen
Anzahl Stellen = 1,7425
Anzahl Hilfeempfänger = 317

Anzahl Stellen = 0,3982
Anzahl Hilfeempfänger = 80
31157 - Stationäre Leistungen
Anzahl Stellen = 1,892
Anzahl Hilfeempfänger = 323

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -

- 9 0 0 0 0 0 0
- 9 2 0 0 0 0 0
- 9 4 0 0 0 0 0
- 9 6 0 0 0 0 0
- 9 8 0 0 0 0 0
- 1 0 0 0 0 0 0
- 1 0 2 0 0 0 0
- 1 0 4 0 0 0 0
- 1 0 6 0 0 0 0





Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3116 Hilfe zur Pflege

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Straus

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Hilfe zur Pflege erhalten Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder
7. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens 6 Monate, in erheblichem oder höherem Maß der Hilfe bedürfen. Hilfe zur Pflege umfasst häusliche Pflege, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, teilstationäre- und vollstationäre Pflege. Dabei haben ambulante Hilfen Vorrang vor stationären Hilfen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.670.027,37	-1.625.643	-1.985.089	-2.086.549	-2.208.024	-2.319.513
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-1.670.027,37	-1.625.643	-1.985.089	-2.086.549	-2.208.024	-2.319.513
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-1.670.027,37	-1.625.643	-1.985.089	-2.086.549	-2.208.024	-2.319.513
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-82.244	-82.244	-82.244	-82.244
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.670.027,37	-1.625.643	-2.067.333	-2.168.793	-2.290.268	-2.401.757
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
 Produkt 3116 Hilfe zur Pflege

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-1.670.027,37	-1.625.643	-2.067.333	-2.168.793	-2.290.268	-2.401.757

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 31163 - Stationäre Hilfe zur Pflege
 Mehreinnahmen = 185.000 €, Mehrausgaben = 373.000 €.
 Die Mehreinnahmen korrespondieren mit den Mehrausgaben, die durch veränderte Fallzahlen entstanden sind. Hilfeempfänger zum Stichtag 30.06.2009 = 232, zum 30.06.2010 = 251

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,518

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,8289

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

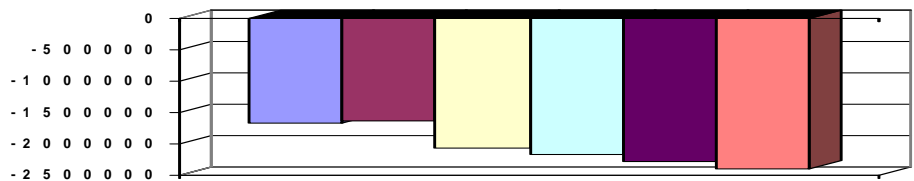
- 31161 - Ambulante Hilfe zur Pflege
Anzahl Stellen = 0,2
Anzahl Hilfeempfänger = 30
- 31162 - Andere ambulante Leistungen
Anzahl Stellen = 0,45
Anzahl Hilfeempfänger = 45
- 31163 - Stationäre Hilfe zur Pflege
Anzahl Stellen = 1,8149
Anzahl Hilfeempfänger = 336
- 31164 - Kurzzeitpflege
Anzahl Stellen = 0,0531

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 31161 - Ambulante Hilfe zur Pflege
Anzahl Stellen = 0,2938
Anzahl Hilfeempfänger = 25
- 31162 - Andere ambulante Leistungen
Anzahl Stellen = 0,45
Anzahl Hilfeempfänger = 45
- 31163 - Stationäre Hilfe zur Pflege
Anzahl Stellen = 2,0325
Anzahl Hilfeempfänger = 348
- 31164 - Kurzzeitpflege
Anzahl Stellen = 0,0526

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3117 Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Straus

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bei den sonstigen Hilfen handelt es sich in erster Linie um die Hilfen zur Gesundheit. 5., 8. und 9. Kapitel Sozialgesetzbuch XII (SGB XII); Landesausführungsgesetz
Darüber hinaus werden auf die Besonderheit der Situation abgestellte weitere Hilfen angeboten.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-861.229,90	-1.004.266	-811.044	-836.415	-851.790	-857.168
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-861.229,90	-1.004.266	-811.044	-836.415	-851.790	-857.168
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-861.229,90	-1.004.266	-811.044	-836.415	-851.790	-857.168
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-21.031	-21.031	-21.031	-21.031
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-861.229,90	-1.004.266	-832.075	-857.446	-872.821	-878.199
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
 Produkt 3117 Sonstige Hilfen in anderen Lebenslagen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-861.229,90	-1.004.266	-832.075	-857.446	-872.821	-878.199

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 31171 - Leistungen zur Gesundheit

Erwartete Wenigausgaben von 150.000 € bei der stationären Krankenhilfe. Die Aufwendungen wurden nach der sich derzeit abzeichnenden Entwicklung (z.Zt. rd. 90.000 €) veranschlagt.

Leistung 31172 - Hilfen in anderen Lebenslagen (u.a. o.g.A-Fälle)

Aufwendungen für Personen ohne gewöhnlichen Aufenthalt in Höhe von rd. 900.000 €. Diese Ausgaben werden zu 100 % vom Land erstattet. Hilfeempfänger im 1. Halbjahr 2010 = 78.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,7251

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,7234

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

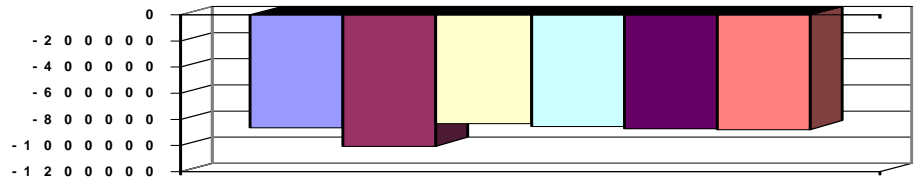
31171 - Leistungen zur Gesundheit
 Anzahl Stellen = 0,3
 Anzahl Hilfeempfänger = 79
 31172 - Hilfe in anderen Lebenslagen
 Anzahl Stellen = 0,4251
 Anzahl Hilfeempfänger = 113

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

31171 - Leistungen zur Gesundheit
 Anzahl Stellen = 0,3
 Anzahl Hilfeempfänger = 75
 31172 - Hilfe in anderen Lebenslagen
 Anzahl Stellen = 0,4234
 Anzahl Hilfeempfänger = 145

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Straus

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Zum 01.01.2005 wurden Arbeitslosen- und Sozialhilfe ("Hartz IV") zusammengeführt. Die 3. Kapitel Sozialgesetzbuch II (SGB II) Kommunen bzw. die ARGE gewähren Leistungen für die Kosten der Unterkunft einschließlich Heizung und auf Antrag einmalige Leistungen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.132.192,13	-6.356.626	-6.528.022	-6.589.318	-6.593.656	-6.598.038
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-7.132.192,13	-6.356.626	-6.528.022	-6.589.318	-6.593.656	-6.598.038
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-7.132.192,13	-6.356.626	-6.528.022	-6.589.318	-6.593.656	-6.598.038
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-142.113	-230.626	-289.545	-327.306
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-7.132.192,13	-6.356.626	-6.670.135	-6.819.944	-6.883.201	-6.925.344
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
 Produkt 3122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-7.132.192,13	-6.356.626	-6.670.135	-6.819.944	-6.883.201	-6.925.344

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,8231

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,8231

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

31222 - Leistungen für Unterkunft und Heizung

Anzahl Stellen = 4,8231

Anzahl Bedarfsgemeinschaften = 2.957

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

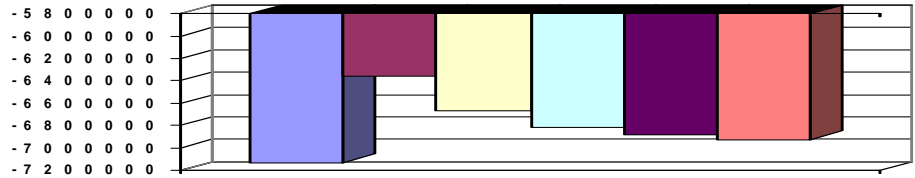
31222 - Leistungen für Unterkunft und Heizung

Anzahl Stellen = 4,8231

Anzahl Bedarfsgemeinschaften = 2.890

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 489
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3130 Hilfen für Asylbewerber

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Straus
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Asylsuchenden und Flüchtlingen werden Leistungen zur Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes sowie Krankenhilfe gewährt.	Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-262.881,89	-271.981	-352.166	-452.347	-552.529	-642.714
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-262.881,89	-271.981	-352.166	-452.347	-552.529	-642.714
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-262.881,89	-271.981	-352.166	-452.347	-552.529	-642.714
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-12.245	-12.245	-12.245	-12.245
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-262.881,89	-271.981	-364.411	-464.592	-564.774	-654.959
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-262.881,89	-271.981	-364.411	-464.592	-564.774	-654.959

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 31301 und 31302 - Asylbewerber

Mehreinnahmen und Mehrausgaben aufgrund vermehrter Zuweisungen des Landes seit



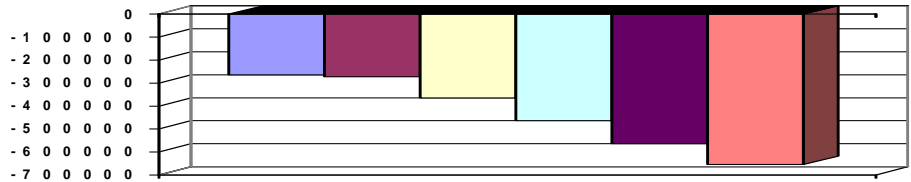
Teilhaushalt 40 Sozialhilfe
Produkt 3130 Hilfen für Asylbewerber

Oktober 2008.
 Zuweisungen in der Zeit von Oktober bis Dezember 2008 = 22 Personen, im Jahr 2009 = 46 Personen und von Januar bis September 2010 = 48 Personen.
 Die Erstattung des Landes beträgt 312 €/mtl. je Person.

Grund und Kennzahlen 2008/2009	Grund und Kennzahlen 2009/2010
Anzahl Stellen = 0,3858	Anzahl Stellen = 0,4212

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009	Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010
31301 - Hilfe zum Lebensunterhalt Anzahl Stellen = 0,2858 Anzahl Hilfeempfänger = 77	31301 - Hilfe zum Lebensunterhalt Anzahl Stellen = 0,3212 Anzahl Hilfeempfänger = 107
31302 - Krankenhilfe Anzahl Stellen = 0,1 Anzahl Hilfeempfänger = 9	31302 - Krankenhilfe Anzahl Stellen = 0,1 Anzahl Hilfeempfänger = 70

Jahresergebnis
 - graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 0410 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Jung, K.H.

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-36.509,24	-36.903	-37.993	-38.347	-38.705	-39.066
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-36.509,24	-36.903	-37.993	-38.347	-38.705	-39.066
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-36.509,24	-36.903	-37.993	-38.347	-38.705	-39.066
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-107.604	-12.067	-12.067	-12.067	-12.067
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-36.509,24	-144.507	-50.060	-50.414	-50.772	-51.133
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 0410 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-36.509,24	-144.507	-50.060	-50.414	-50.772	-51.133

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,45

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,45

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

04101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,45

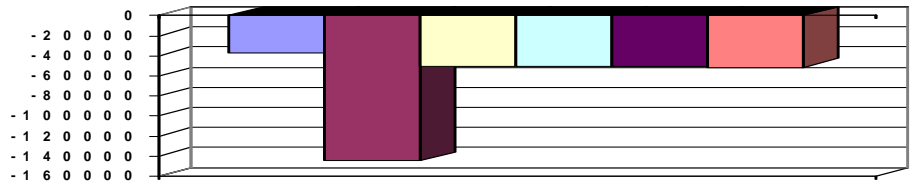
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

04101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,45

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3210 Kriegsofopferfürsorge

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Jung
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage

Es werden Leistungen an unmittelbar durch Kriegseinwirkung betroffene Personen oder an deren Hinterbliebene gewährt.
Die Kriegsofopferfürsorge wird auf Grund des zweiten Verwaltungsreformgesetzes ab 01.01.2011 durch die Kreisverwaltung Mainz-Bingen wahrgenommen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.804,39	-15.561	-21	-21	-21	-21
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-7.804,39	-15.561	-21	-21	-21	-21
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-7.804,39	-15.561	-21	-21	-21	-21
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-7.804,39	-15.561	-21	-21	-21	-21
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
 Produkt 3210 Kriegsofopferfürsorge

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-7.804,39	-15.561	-21	-21	-21	-21

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 32101 - Leistungen an Kriegsofoper und Hinterbliebene
 Mit dem Landesgesetzes zur Kommunal- und Verwaltungsreform wird die Zuständigkeit zur Durchführung der Kriegsofoperfürsorge ab dem 01.01.2011 auf die Kreisverwaltung Mainz-Bingen übertragen.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,0613

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,0673
 (bis Ende 2010)

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

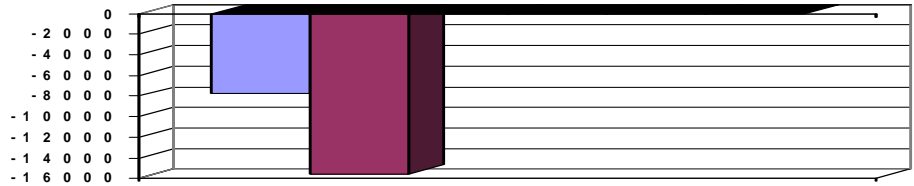
32101 - Leistungen an Kriegsofoper und Hinterbliebene
 Anzahl Stellen = 0,0613
 Anzahl Hilfeempfänger = 40

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

32101 - Leistungen an Kriegsofoper und Hinterbliebene
 Anzahl Stellen = 0,0673
 Anzahl Hilfeempfänger = 35
 (bis Ende 2010)

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3310 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land, Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Straus
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Die Landkreise gewähren Zuschüsse an Verbände und Vereine der freien Wohlfahrtspflege zur Gewährleistung eines entsprechenden Angebotes an ergänzenden Hilfen, insbesondere an Beratungsangeboten.	Landesausführungsgesetze und Beschlüsse der Kreisgremien.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-122.269,60	-151.720	-137.905	-138.040	-138.159	-138.281
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-122.269,60	-151.720	-137.905	-138.040	-138.159	-138.281
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-122.269,60	-151.720	-137.905	-138.040	-138.159	-138.281
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-5.363	-5.363	-5.363	-5.363
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-122.269,60	-151.720	-143.268	-143.403	-143.522	-143.644
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
 Produkt 3310 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-122.269,60	-151.720	-143.268	-143.403	-143.522	-143.644

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,2

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,2

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

33101 - Förderung von Einrichtungen

Anzahl Stellen = 0,2

Anzahl geförderter Einrichtungen = 19

Gesamtförderungsbetrag = 95.000,00 €

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

33101 - Förderung von Einrichtungen

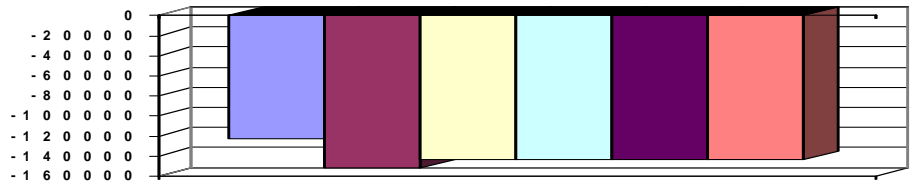
Anzahl Stellen = 0,2

Anzahl geförderter Einrichtungen = 13

Gesamtförderungsbetrag = 106.000,00 €

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3430 Betreuungswesen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Straus

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Unterstützung der Betreuungsgerichte bei der Feststellung aufklärungsbedürftiger Sachverhalte und der Gewinnung geeigneter Betreuer. Beratung und Unterstützung von Betreuern und Betreuungsvereinen. Betreuungsbahrdengesetz (BtBG), Landesausfiihrungsgesetz (AGBtG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-121.833,97	-121.695	-124.752	-125.997	-127.256	-128.527
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-121.833,97	-121.695	-124.752	-125.997	-127.256	-128.527
4.	= Saldo der auBerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und auBerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-121.833,97	-121.695	-124.752	-125.997	-127.256	-128.527
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-58.145	-58.145	-58.145	-58.145
7.	Saldo der ordentlichen und auBerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-121.833,97	-121.695	-182.897	-184.142	-185.401	-186.672
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
 Produkt 3430 Betreuungswesen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-121.833,97	-121.695	-182.897	-184.142	-185.401	-186.672

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,0

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

34301 - Betreuungen

Anzahl Stellen = 0,06

Anzahl eigene lfd. Betreuungen = 3

Anzahl Sozialberichte = 3

34302 - Betreuer und Betreuungsvereine

Anzahl Stellen = 0,19

Anzahl Betreuer = 185

Anzahl Betreuungsvereine = 5

34303 - Vormundschaftsgerichtshilfe

Anzahl Stellen = 1,75

Anzahl Sozialberichte = 309

Anzahl Vorführungen = 4

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

34301 - Betreuungen

Anzahl Stellen = 0,06

Anzahl eigene lfd. Betreuungen = 3

Anzahl Sozialberichte = 0

34302 - Betreuer und Betreuungsvereine

Anzahl Stellen = 0,19

Anzahl Betreuer = 235

Anzahl Betreuungsvereine = 5

34303 - Vormundschaftsgerichtshilfe

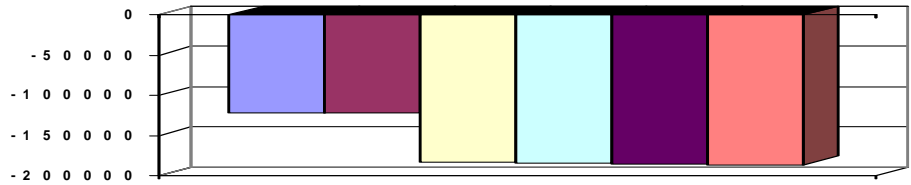
Anzahl Stellen = 1,75

Anzahl Sozialberichte = 310

Anzahl Vorführungen = 5

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3440 Hilfen für Vertriebene und Flüchtlinge

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Jung, K.H.

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Spätaussiedler erhalten auf Antrag eine pauschale Entschädigung für erlittenen Bundesvertriebenengesetz (BVFG)
Gewahrsam. Die pauschale Eingliederungshilfe wird unmittelbar aus dem
Bundeshaushalt finanziert.
Seit 24.05.2007 Zuständigkeit des Bundesverwaltungsamtes.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.362,49	-3.775	-2.360	-2.383	-2.407	-2.431
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-3.362,49	-3.775	-2.360	-2.383	-2.407	-2.431
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-3.362,49	-3.775	-2.360	-2.383	-2.407	-2.431
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-804	-804	-804	-804
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-3.362,49	-3.775	-3.164	-3.187	-3.211	-3.235
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
 Produkt 3440 Hilfen für Vertriebene und Flüchtlinge

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-3.362,49	-3.775	-3.164	-3.187	-3.211	-3.235

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,03

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,03

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

34401 - Leistungen für Vertriebene und Spätaussiedler

Anzahl Stellen = 0,03

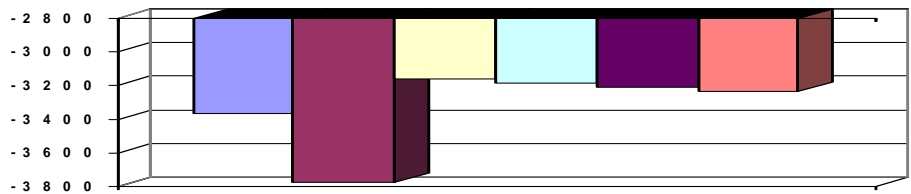
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

34401 - Leistungen für Vertriebene und Spätaussiedler

Anzahl Stellen = 0,03

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 501
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3511 Wohngeld

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Jung
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Finanzielle Hilfen zur Sicherstellung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens unter Berücksichtigung der Einkommensverhältnisse der Antragsteller.	Wohngeldgesetz (WoGG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-56.056,41	-98.987	-122.591	-123.815	-125.051	-126.297
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-56.056,41	-98.987	-122.591	-123.815	-125.051	-126.297
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-56.056,41	-98.987	-122.591	-123.815	-125.051	-126.297
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-70.259	-70.259	-70.259	-70.259
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-56.056,41	-98.987	-192.850	-194.074	-195.310	-196.556
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-56.056,41	-98.987	-192.850	-194.074	-195.310	-196.556

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistungen 35111 und 35112 - Leistungen nach dem Wohngeldgesetz

Die Ansätze wurden an die sich der sich derzeit abzeichnende Entwicklung angepasst.



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3511 Wohngeld

Die Ausgaben werden zu 100% erstattet.

Antragseingänge: 2008 = 866, 2009 = 1.387, 1. Halbjahr 2010 = 720.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,3764

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,62

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

35111 - Mietzuschuss

Anzahl Stellen = 1,9082

Anzahl Neuanträge = 715

Anzahl erledigte Fälle = 729

Ausgezahlte Mietzuschüsse = 593.000,00 €

35112 - Lastenzuschuss

Anzahl Stellen = 0,4682

Anzahl Neuanträge = 151

Anzahl erledigte Fälle = 145

Ausgezahlte Lastenzuschüsse = 142.000,00 €

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

35111 - Mietzuschuss

Anzahl Stellen = 2,07

Anzahl Neuanträge = 1.158

Anzahl erledigte Fälle = 1.109

Ausgezahlte Mietzuschüsse = 1.044.000,00 €

35112 - Lastenzuschuss

Anzahl Stellen = 0,55

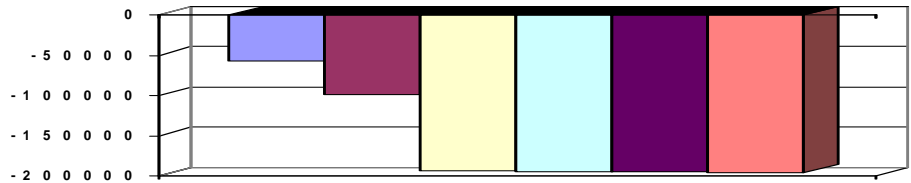
Anzahl Neuanträge = 229

Anzahl erledigte Fälle = 221

Ausgezahlte Lastenzuschüsse = 258.000,00 €

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3512 Landespflege- und Landesblindengeld

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Straus
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Pauschale Finanzhilfen zum Ausgleich der durch die Behinderung bedingten Mehraufwendungen für blinde und schwerbehinderte Menschen.	Landespflegegeldgesetz (LPfGG), Landesblindengeldgesetz (LBliGG); Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-350.661,09	-327.125	-264.131	-264.182	-264.233	-264.284
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-350.661,09	-327.125	-264.131	-264.182	-264.233	-264.284
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-350.661,09	-327.125	-264.131	-264.182	-264.233	-264.284
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-2.681	-2.681	-2.681	-2.681
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-350.661,09	-327.125	-266.812	-266.863	-266.914	-266.965
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-350.661,09	-327.125	-266.812	-266.863	-266.914	-266.965

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 35122 - Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz
Die Wenigereinnahmen korrespondieren mit den Wenigerausgaben auf Grund



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3512 Landespflege- und Landesblindengeld

rückläufiger Fallzahlen.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,1

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

35121 - Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz

Anzahl Stellen = 0,04

Anzahl Hilfeempfänger = 22

35122 - Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz

Anzahl Stellen = 0,06

Anzahl Hilfeempfänger = 164

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

35121 - Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz

Anzahl Stellen = 0,04

Anzahl Hilfeempfänger = 22

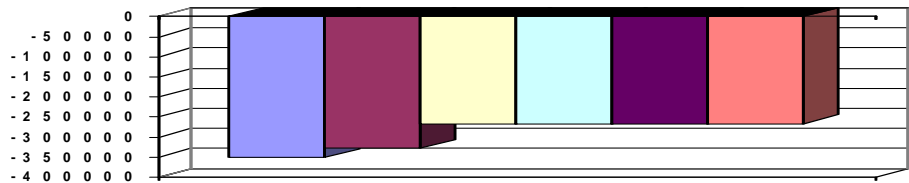
35122 - Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz

Anzahl Stellen = 0,06

Anzahl Hilfeempfänger = 176

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
Produkt 3514 Soziale Sonderleistungen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Jung, K.H
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Finanzielle Leistungen zur Abwendung wirtschaftlicher Notlagen (Unterhaltssicherung im Falle von Wehr- und Zivildienst) und zur wirtschaftlichen Sicherung einer schulischen Aus- und Fortbildung (Ausbildungsförderung, Aufstiegsfortbildungsförderung).	Unterhaltssicherungsgesetz (USG), Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-48.658,64	-49.140	-40.360	-40.383	-40.407	-40.431
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-48.658,64	-49.140	-40.360	-40.383	-40.407	-40.431
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-48.658,64	-49.140	-40.360	-40.383	-40.407	-40.431
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-805	-805	-805	-805
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-48.658,64	-49.140	-41.165	-41.188	-41.212	-41.236
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 41 Soziale Sonderaufgaben
 Produkt 3514 Soziale Sonderleistungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-48.658,64	-49.140	-41.165	-41.188	-41.212	-41.236

Erläuterungen Ergebnisplan

Die Leistungen nach dem BAföG und dem AFBG werden gemäß Vereinbarungen vom 28.11.2007 durch den Landkreis Mainz-Bingen wahrgenommen.

Leistung 35141 - Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz (USG)
 Mit dem Landesgesetzes zur Kommunal- und Verwaltungsreform wird die Zuständigkeit nach dem Unterhaltssicherungsgesetz ab dem 01.01.2011 auf die Kreisverwaltung Mainz-Bingen übertragen.
 Der Ansatz von 3.000 € ist für die Abwicklung des Haushaltsjahres 2010 vorgesehen.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,1372

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,03

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

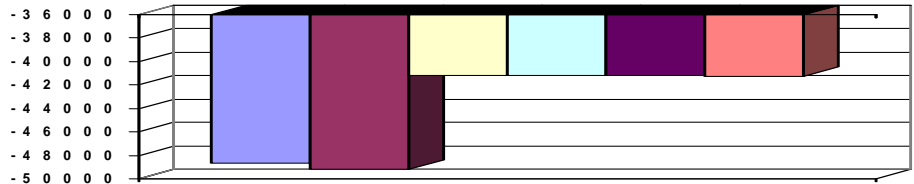
- 35141 - Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz
 Anzahl Stellen = 0,1072
 Anzahl Anträge = 63
- 35142 - Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz
- 35143 - Leistungen nach dem
 Aufstiegsfortbildungsgesetz
- 35144 - Sonstige soziale Sonderleistungen
 Anzahl Stellen = 0,03

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 35141 - Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz
- 35142 - Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz
- 35143 - Leistungen nach dem
 Aufstiegsfortbildungsgesetz
- 35144 - Sonstige soziale Sonderleistungen
 Anzahl Stellen = 0,03

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 0500 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Herz

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben der Fachabteilungsleitung (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung) Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen, Produkt- und Organisationshandbuch, EDV-Betreuungskonzept

Das Produkt umfasst mit entsprechenden Personalanteilen die Abteilungsleitung (Ref 50 und Ref 51), sowie die Jugendhilfeplanung (ohne Kindertagesstättenbedarfsplanung) und die Leitung der Sozialen Dienste.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-280.594,67	-270.662	-281.495	-288.888	-291.284	-293.704
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-280.594,67	-270.662	-281.495	-288.888	-291.284	-293.704
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-280.594,67	-270.662	-281.495	-288.888	-291.284	-293.704
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-814.510	-81.936	-81.936	-81.936	-81.936
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-280.594,67	-1.085.172	-363.431	-370.824	-373.220	-375.640
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 0500 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-280.594,67	-1.085.172	-363.431	-370.824	-373.220	-375.640

Erläuterungen Ergebnisplan

Die hier erfassten Erträge und Aufwendungen sind produkt- bzw. referat- und abteilungsübergreifend.

Personell sind folgende Funktionen erfasst:

Referats- und Abteilungsleitung 1,00 Stellen
 Jugendhilfeplanung und stellvertretende Abteilungsleitung,
 ohne Kindertagesstättenbedarfsplanung 0,725 Stellen
 Leiter der sozialen Dienste 1,00 Stellen
 Assistenz der Abteilungsleitung 0,85 Stellen

Erläuterungen Finanzplan

Beinhaltet auch die Kosten für die Jugendhilfeplanung gem. § 80 KJHG / Datenanforderung einschließlich Beteiligung am Landesprojekt Qualitätsentwicklung durch Berichtswesen

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,575

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,575

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

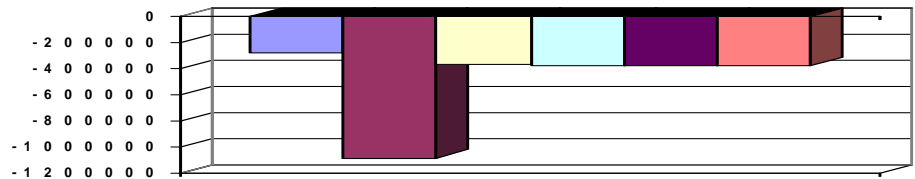
05001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
 Anzahl Stellen = 2,575
 05002 - Branchensoftwarebetreuung
 Anzahl Stellen = 0,15
 05003 - Assistenz
 Anzahl Stellen = 0,85

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

05001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
 Anzahl Stellen = 2,575
 05002 - Branchensoftwarebetreuung
 Anzahl Stellen = 0,15
 05003 - Assistenz
 Anzahl Stellen = 0,85

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 509
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3513 Elterngeld

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Herz
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Das Elterngeld ist als Lohnersatzleistung konzipiert mit einer Laufzeit von max. 12 Monaten. Der Mindestanspruch beträgt 300 €, der Maximalbetrag 1.800 € monatlich.	Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-107.815,16	-130.059	-93.348	-94.282	-95.224	-96.175
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-107.815,16	-130.059	-93.348	-94.282	-95.224	-96.175
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-107.815,16	-130.059	-93.348	-94.282	-95.224	-96.175
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-38.408	-38.408	-38.408	-38.408
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-107.815,16	-130.059	-131.756	-132.690	-133.632	-134.583
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-107.815,16	-130.059	-131.756	-132.690	-133.632	-134.583

Erläuterungen Ergebnisplan



Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3513 Elterngeld

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,6758

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,6758

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

35131 - Leistungen nach Erziehungsgeldgesetz

Anzahl Stellen = 0,0042

Anzahl Hilfeempfänger = 24

Anzahl Anträge = 24

35132 - Leistungen nach Elterngeldgesetz

Anzahl Stellen = 1,6716

Anzahl Hilfeempfänger = 1.072

Anzahl Anträge = 1.072

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

35131 - Leistungen nach Erziehungsgeldgesetz

Anzahl Stellen = 0,0042

35132 - Leistungen nach Elterngeldgesetz

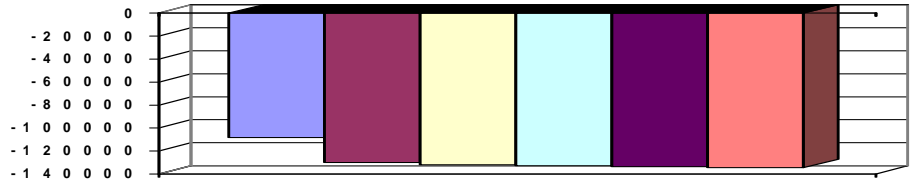
Anzahl Stellen = 1,6716

Anzahl Hilfeempfänger = 1.153

Anzahl Anträge = 1.018

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3610 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Förderung von Eltern mit geringem Einkommen durch Übernahme der Elternbeiträge in Kindergärten, Horten und anderen Einrichtungen. Zur Förderung der Entwicklung des Kindes in den ersten Lebensjahren kann auch eine Betreuungsperson für einen Teil des Tages oder ganztags entweder im eigenen oder im Haushalt des Personensorgeberechtigten vermittelt werden.
Durch diese Förderungen sollen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert und Alleinerziehende und finanzschwache Familien unterstützt werden.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-821.408,16	-820.999	-927.120	-884.650	-1.030.337	-1.076.036
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-821.408,16	-820.999	-927.120	-884.650	-1.030.337	-1.076.036
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-821.408,16	-820.999	-927.120	-884.650	-1.030.337	-1.076.036
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-45.084	-45.084	-45.084	-45.084
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-821.408,16	-820.999	-972.204	-929.734	-1.075.421	-1.121.120
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3610 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-821.408,16	-820.999	-972.204	-929.734	-1.075.421	-1.121.120

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36101 - Übernahme von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen
 Im Rahmen des Landesprogramms "Zukunftschance Kinder" ist seit Sept. 2009 der Besuch des Kindergartens (3 bis 6 Jährige) für die Eltern beitragsfrei. Seit August 2010 besteht für 2 jährige Kinder ebenfalls Beitragsfreiheit.

Die ausgefallenen Elternbeiträge übernimmt das Land abzüglich eines prozentualen Kreisanteiles für die Fälle, für die der Landkreis aufgrund der wirtschaftlichen Situation der Familien den Eltern-beitrag übernommen hätte.

Leistung 36102 - Zuschüsse für Tagespflegestellen

Die Kosten der Tagespflege umfassen die Aufwendungen zur Unfallversicherung und einer angemessenen Alterssicherung für die Tagespflegepersonen.

Kalkulation 2011 = 550.000,-- € = 170 Kinder à 245,-- € monatlich.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,9671

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,9671

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36101 - Übernahme von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen

Anzahl Stellen = 0,1097
 Anzahl der Hilfeempfänger = 633
 Anzahl Leistungsmonate = 3.808

36102 - Zuschüsse für Tagespflegestellen

Anzahl Stellen = 0,6074
 Anzahl der Hilfeempfänger = 254
 Anzahl Leistungsmonate = 1.606

36103 - Vermittlung von Betreuungsstellen

Anzahl Stellen = 1,25
 Anzahl der überprüften Betreuungsstellen = 155

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36101 - Übernahme von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen

Anzahl Stellen = 0,1097
 Anzahl der Hilfeempfänger = 420
 Anzahl Leistungsmonate = 1.804

36102 - Zuschüsse für Tagespflegestellen

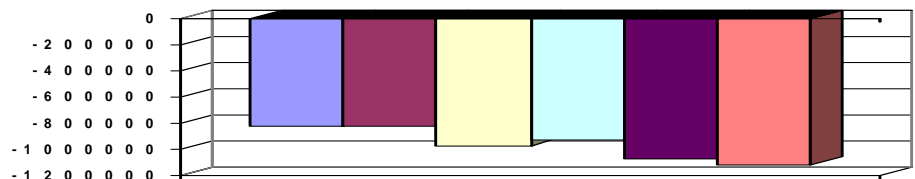
Anzahl Stellen = 0,6074
 Anzahl der Hilfeempfänger = 301
 Anzahl Leistungsmonate = 1.887

36103 - Vermittlung von Betreuungsstellen

Anzahl Stellen = 1,25
 Anzahl der überprüften Betreuungsstellen = 154

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3620 Jugendarbeit

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Bereitstellung von geeigneten Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit zur Förderung Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG); Richtlinien des Landkreises; AGKJHG des Landes RLP; Satzung des Kreisjugendamtes Alzey-Worms.
der Entwicklung junger Menschen; Beratung/Unterstützung von verbandlicher/kirchlicher Kinder- und Jugendarbeit; Förderung der eigenverantwortlichen Tätigkeit der Jugendverbände und Jugendgruppen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-295.863,56	-322.336	-322.932	-324.703	-326.490	-328.298
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-295.863,56	-322.336	-322.932	-324.703	-326.490	-328.298
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-295.863,56	-322.336	-322.932	-324.703	-326.490	-328.298
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-72.906	-72.906	-72.906	-72.906
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-295.863,56	-322.336	-395.838	-397.609	-399.396	-401.204
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-3.000,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-3.000,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-3.000,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3620 Jugendarbeit

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-298.863,56	-322.336	-395.838	-397.609	-399.396	-401.204

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36201 - Jugendarbeit

In der Leistung Jugendarbeit sind alle Erträge und Aufwendungen zusammengefasst, die aus eigenen Maßnahmen des Jugendamtes resultieren. Sie umfassen folgende Maßnahmen:

1. Aufwendungen und Erlöse aus dem Verleih der Spielekiste sowie der Anschaffung von Spielgeräten.
2. "Jugendarbeit im ländlichen Raum" - umfasst Projekte in Kooperation mit freien und kommunalen Trägern (Selbstbehauptungskurse, Partizipationsprojekte, Streetball-Night, Verkehrssicherheitstraining, Rock & Pop, Youngsters etc.)
3. Freizeitmaßnahmen der Kreisjugendpflege in Nieder-Wiesen und Grüngräbchen Erträge resultieren aus der Landesförderung und den Teilnehmerbeiträgen.
4. Aufwand für kreiseigene Jugendleiterschulungen einschl. der Landeszuschüsse
5. Anteilige Veranstaltungs- und Transportkosten des Kreisjugendsportfestes in Kooperation mit dem Landkreis Mainz-Bingen, der Stadt Mainz und der Sportjugend Rheinhesen. 50 % der Aufwendungen werden von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Neustadt übernommen.
6. Alle Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Unterhaltung des Zeltplatzes Nie-der-Wiesen einschließlich der Nutzungsgebühren sowie Aufwendungen für Ersatzbeschaffung von Materialien und Instandhaltungsmaßnahmen.
7. Zuschüsse zum Bau und Umbau von Jugendräumen in kommunaler und freier Trägerschaft.

Für 2011 liegt ein Antrag der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Osthofen vor (Förderhöhe: 25.500€).

Leistung 36202 - Förderung der Jugendarbeit

Die Leistung "Förderung der Jugendarbeit" umfasst Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich der außerschulischen Jugendbildung von kommunalen und freien Trägern.

Im Einzelnen sind dies:

1. Zuschüsse an Verbände, Vereine und öffentliche Träger zu den Anschaffungskosten von Arbeitsmitteln gemäß Kreisrichtlinie
(2010 = 8.000 €, 2011 = 5.000 €)
2. Zuschüsse für Freizeitmaßnahmen von freien Trägern gemäß Kreisrichtlinien
(2010 = 52.000 €, 2011 = 49.000 €)
3. Förderung der Ferienspiele im Landkreis gemäß Kreisrichtlinien
(2010 = 32.000 €, 2011 = 28.000 €)
4. Übernahme von Teilnehmerbeiträgen benachteiligter Kinder und Jugendlicher
(2010 = 8.000 €, 2011 = 9.000 €)

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,1810

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,181

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36201 - Jugendarbeit

Anzahl Stellen = 1,466

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36201 - Jugendarbeit

Anzahl Stellen = 1,4658



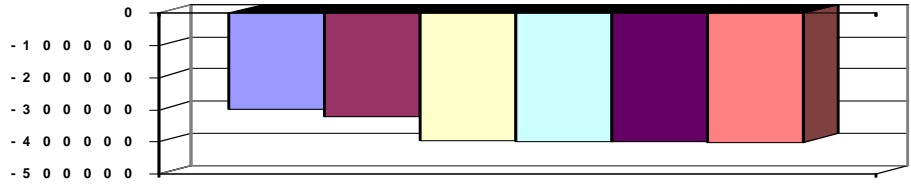
Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3620 Jugendarbeit

Anzahl Maßnahmen = 157
36202 - Förderung der Jugendarbeit
Anzahl Stellen = 1,665
Anzahl Maßnahmen = 333
36203 - Fortbildung Mitarbeiter freier Träger
Anzahl Stellen = 0,05
Anzahl Maßnahmen = 84

Anzahl Maßnahmen = 143
36202 - Förderung der Jugendarbeit
Anzahl Stellen = 1,4658
Anzahl Maßnahmen = 341
36203 - Fortbildung Mitarbeiter freier Träger
Anzahl Stellen = 0,0499
Anzahl Maßnahmen = 108

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3631 Schul- und Jugendsozialarbeit

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Jungen Menschen sollen sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendschutzgesetz (JuSchG).

schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern. Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes sollen junge Menschen befähigen, sich vor gefährlichen Einflüssen (Drogen, Aids) zu schützen und sie zu Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigenverantwortlichkeit sowie zur Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen zu führen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-97.396,46	-123.064	-134.256	-97.075	-99.820	-102.593
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-97.396,46	-123.064	-134.256	-97.075	-99.820	-102.593
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-97.396,46	-123.064	-134.256	-97.075	-99.820	-102.593
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-129.241	-129.241	-129.241	-129.241
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-97.396,46	-123.064	-263.497	-226.316	-229.061	-231.834
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3631 Schul- und Jugendsozialarbeit

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-97.396,46	-123.064	-263.497	-226.316	-229.061	-231.834

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36312 - Schulsozialarbeit

Gemäß der durch den Kreisausschuss verabschiedeten Ausbauplanung sind Schulsozialarbeiter in der Hauptschule im Gustav-Heinemann-Schulzentrum Alzey, Realschule plus Eich, Integrierten Gesamt-schule Goldbergsschule Osthofen, Hauptschule Wörrstadt, Realschule plus Flornheim, Grund- und Hauptschule Flornheim, Realschule plus Flörsheim-Dalsheim, Realschule plus Wöllstein, Realschule plus Westhofen und Integrierten Gesamtschule Wörrstadt eingesetzt.
 Die Realschule plus Alzey, Realschule plus Gau Odernheim, IGS Osthofen und Realschule plus Wörrstadt sind in eine Warteliste aufgenommen und stehen frühestens ab 2011 zur Entscheidung an.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,639

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 5,639

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

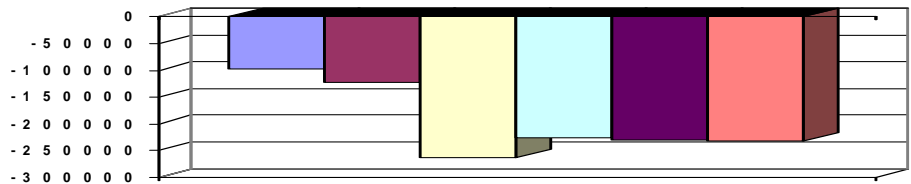
36312 - Schulsozialarbeit
 Anzahl Stellen = 5,5
 36313 - Kinder- und Jugendschutz
 Anzahl Stellen = 0,139
 Anzahl Maßnahmen = 84

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36312 - Schulsozialarbeit
 Anzahl Stellen = 5,5
 36313 - Kinder- und Jugendschutz
 Anzahl Stellen = 0,139
 Anzahl Maßnahmen = 92

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3632 Förderung der Erziehung in der Familie

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Das Jugendamt schafft zur besseren Wahrnehmung der Erziehungsverantwortung für Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Mütter und Väter und andere Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Erziehungsberechtigte folgende Angebote:
Familienbildung, Vorbereitung auf Ehe und Partnerschaft und das Zusammenleben mit Kindern, Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung, Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie die Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge, Sexualaufklärung und Schwangerschaftskonfliktberatung.
Im Falle einer konkreten Kindeswohlgefährdung mit der Folge erheblicher Schädigungen eines Kindes (z.B. Misshandlung, Vernachlässigung, sexueller Missbrauch) hat das Jugendamt in seiner "Wächterfunktion" sofort für den notwendigen Schutz des Kindes zu sorgen und entsprechende Maßnahmen (Herausnahme des Kindes aus der Familie - Inobhutnahme) einzuleiten und grundsätzliche Entscheidungen in Kooperation mit dem Familiengericht herbeizuführen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-178.423,14	-241.575	-404.881	-406.613	-408.058	-409.517
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-178.423,14	-241.575	-404.881	-406.613	-408.058	-409.517
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-178.423,14	-241.575	-404.881	-406.613	-408.058	-409.517
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-61.206	-61.206	-61.206	-61.206
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-178.423,14	-241.575	-466.087	-467.819	-469.264	-470.723
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3632 Förderung der Erziehung in der Familie

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-178.423,14	-241.575	-466.087	-467.819	-469.264	-470.723

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36324 - Unterbringung Mutter, Vater, Kind und Erfüllung der Schulpflicht
 Die Leistung umfasst Erlöse und Aufwendungen für die Unterbringung von Müttern bzw. Vätern mit ihrem/n Kind/Kindern in einer Einrichtung gem. § 19 SGB VIII.
 Kalkulation 2011 = 200.000,- € = 35 Pflegemonate à ca. 5.700,- €

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,6705

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,6705

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36321 - Beratung zur Erziehung, Partnerschaft und Personensorge
 Anzahl Stellen = 2,1705
 Anzahl Beratungen = 626

36323 - Betreuung und Versorgung in Notsituationen
 Anzahl Stellen = 0,0
 Anzahl Fälle = 1

36324 - Unterbringung Mutter/Vater/Kind und Erfüllung der Schulpflicht
 Anzahl Stellen = 0
 Anzahl Fälle = 0

36325 - Kinderschutz
 Anzahl Stellen = 0,5
 Anzahl Fälle =

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36321 - Beratung zur Erziehung, Partnerschaft und Personensorge
 Anzahl Stellen = 2,1705
 Anzahl Beratungen = 619

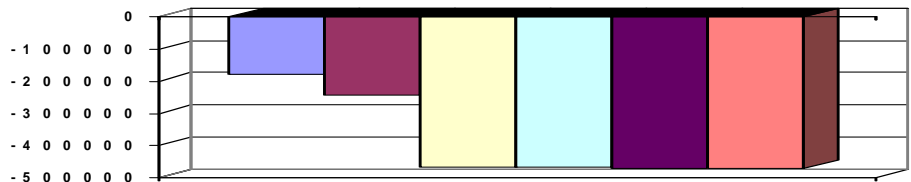
36323 - Betreuung und Versorgung in Notsituationen
 Anzahl Stellen = 0,0
 Anzahl Fälle = 1

36324 - Unterbringung Mutter/Vater/Kind und Erfüllung der Schulpflicht
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl Fälle = 4

36325 - Kinderschutz
 Anzahl Stellen = 5

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3633 Hilfe zur Erziehung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Hilfe zur Erziehung wird erforderlich, wenn eine dem Wohl des Kindes, Jugendlichen und jungen Volljährigen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Hilfe zur Erziehung umfasst insbesondere die Gewährung pädagogischer und damit verbundener therapeutischer Leistungen sowie bei Bedarf auch Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen. Die Art und Umfang der Hilfe richtet sich nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall; dabei soll das engere soziale Umfeld des Kindes, Jugendlichen oder jungen Volljährigen einbezogen werden. Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.943.195,04	-7.737.939	-8.122.019	-8.575.549	-8.557.830	-8.564.673
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-7.943.195,04	-7.737.939	-8.122.019	-8.575.549	-8.557.830	-8.564.673
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-7.943.195,04	-7.737.939	-8.122.019	-8.575.549	-8.557.830	-8.564.673
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-244.323	-244.323	-244.323	-244.323
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-7.943.195,04	-7.737.939	-8.366.342	-8.819.872	-8.802.153	-8.808.996
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	-3.773,37	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	-3.773,37	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3633 Hilfe zur Erziehung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-3.773,37	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-7.946.968,41	-7.737.939	-8.366.342	-8.819.872	-8.802.153	-8.808.996

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36331 - Institutionelle Beratung

Die Leistung umfasst die Sucht- und Drogenberatung sowie die Erziehungsberatung. Entsprechend einer Vereinbarung mit dem Verein "Jugend gegen Drogen" werden durch den Land-kreis die Personalkosten für die Alzeyer Beratungsstelle sowie die Miet- und Sachkosten abzüglich des Landeszuschusses (ca. 25 % zu den geplanten Personalausgaben) und einem Trägeranteil übernommen. Gefördert werden 2 Fachpersonalstellen.

Leistung 36333 - Erziehungsbeistandschaft, Betreuungshelfer

Präventive und alternative Hilfeform im Vorfeld der Heimerziehung.
 Kalkulation 2011 = 750.000,-- € = 68 Kinder/Jugendliche/Volljährige à 935,-- € monatlich (Kalkulation 2010 = 850.000,-- € = 78 Kinder/Jugendliche/Volljährige à 900,-- € monatlich).
 Der Landeszuschuss beträgt ca. 15 % der Ausgaben.

Leistung 36334 - Sozialpädagogische Familienhilfe

Präventive und alternative familienorientierte Hilfeform im Vorfeld der Heimerziehung. Seit 01.03.2001 wird die sozialpädagogische Familienhilfe von freien Trägern im Auftrag des Jugendamtes durchgeführt.
 Kalkulation 2011 = 1.300.000,-- € = 1.380 Pflegemonate à ca. 950,-- € (Kalkulation 2010 = 1.200.000,-- € = 1.040 Pflegemonate à ca. 1.200,-- €)
 Der voraussichtliche Landeszuschuss beträgt ca. 15 % der Ausgaben.

Leistung 36335 - Tagesgruppe

Hilfe zur Erziehung in Form eines teilstationären Gruppenangebotes in einer Einrichtung. Darüber hinaus kann die Betreuung und Versorgung auch im Rahmen einer qualifizierten Tagespflegestelle (Tagespflege als Hilfe zur Erziehung) durchgeführt werden.

Kalkulation:

1. Tagespflege als Hilfe zur Erziehung

Kalkulation 2010 = zur Zeit keine Maßnahmen

2. Betreuung in einer Gruppe

Kalkulation 2011 = 600.000,-- € = 22 Kinder (264 Pflegemonate) à 2.275,-- € monatlich (Kalkulation 2010 = 550.000,-- € = 23 Kinder (275 Pflegemonate) à 2.000,-- € monatlich).
 Die Erträge resultieren aus Kostenbeiträgen der Eltern sowie einem voraussichtlichen Landeszuschuss in Höhe von 15 % zu den Ausgaben abzüglich von fallbezogenen Erträgen.

Leistung 36336 - Vollzeitpflege

Die Leistung umfasst sowohl die Unterbringung von Kindern in Pflegefamilien als auch von jungen Volljährigen.



Teilhaushalt	50	Jugendamt
Produkt	3633	Hilfe zur Erziehung

Folgende Fallkonstellationen liegen der Kalkulation zugrunde:

1. Pflegekinder aus dem eigenen Kreisgebiet, Pflegekinder auswärtiger Jugendämter (Ausgaben werden in voller Höhe erstattet) und Volljährige Pflegekinder (vorher Unterabschnitt 4561)

Kalkulation 2011 = 760.000,-- € = ca. 88 Pflegekinder à 740,-- € monatlich incl. Krankenversicherung und Sonderleistungen

2. Intensivpflege in Verbindung mit freien Trägern

Kalkulation 2011 = 240.000,-- € = ca. 8 Pflegekinder à 2.500,-- € monatlich

3. Erstattungen an andere Jugendämter für Pflegekinder aus dem eigenen Kreisgebiet

Kalkulation 2011 = 220.000,-- € = ca. 25 Pflegekinder à 740,-- € monatlich
Unterschieden wird in Zahlungen an Kreise und Gemeinden

Die Erträge setzen sich aus dem voraussichtlichen Landeszuschuss in Höhe von ca. 15 % zu den geplanten Ausgaben nach Abzug fallbezogener Erträge, Kostenbeiträgen Unterhaltspflichtiger, Waisenrente etc. und Erstattungen anderer Jugendämter zusammen.

Leistung 36337 - Heimerziehung

In der Leistung sind sowohl die Heimerziehung für Kinder und Jugendliche und die Heimerziehung für junge Volljährige zusammengefasst.

Kalkulation:

Heimerziehung für Kinder, Jugendliche und Volljährige

Kalkulation 2011 = 6.000.000,-- € = 1.430 Monate à 4.200,-- € incl. Krankenversicherung und Sonderleistungen.

(Kalkulation 2010 = 5.200.000,-- € = 1405 Monate à 3.650,-- €).

Die Erträge in der Leistung resultieren aus dem Landeszuschuss in Höhe von ca. 15 % zu den geplanten Ausgaben nach Abzug maßnahmenbezogener Einnahmen sowie der Kostenbeiträge Unterhaltspflichtiger, Kindergeld, Waisenrente etc. und Erstattungen anderer Jugendämter im Rahmen von Zuständigkeitswechseln.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl der Stellen = 10,6602

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl der Stellen = 10,6602

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36332 - Soziale Gruppenarbeit

Anzahl Stellen = 0,134

Anzahl der Teilnehmer = 33

Anzahl Fälle = 33

36333 - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer

Anzahl Stellen = 2,2218

Anzahl Fälle = 116

36334 - Sozialpädagogische Familienhilfe

Anzahl Stellen = 2,0931

Anzahl Fälle = 138

Anzahl der Leistungsmonate = 1.109

36335 - Tagesgruppe

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36332 - Soziale Gruppenarbeit

Anzahl Stellen = 0,134

Anzahl der Teilnehmer = 30

Anzahl Fälle = 30

36333 - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer

Anzahl Stellen = 2,2218

Anzahl Fälle = 139

Anzahl Leistungsmonate = 1.586

36334 - Sozialpädagogische Familienhilfe

Anzahl Stellen = 2,0931

Anzahl Fälle = 176

Anzahl der Leistungsmonate = 1.812

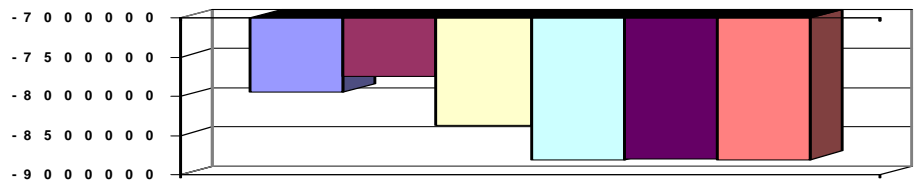


Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3633 Hilfe zur Erziehung

Anzahl Stellen = 0,3702
 Anzahl Fälle = 29
 Anzahl der Leistungsmonate = 280
 36336 - Vollzeitpflege
 Anzahl Stellen = 2,1037
 Anzahl Fälle = 118
 Anzahl der Leistungsmonate = 1.113
 36337 - Heimerziehung und betreutes Wohnen
 Anzahl Stellen = 3,7374
 Anzahl Fälle = 161
 Anzahl der Leistungsmonate = 1.269

36335 - Tagesgruppe
 Anzahl Stellen = 0,3702
 Anzahl Fälle = 37
 Anzahl der Leistungsmonate = 352
 36336 - Vollzeitpflege
 Anzahl Stellen = 2,1037
 Anzahl Fälle = 131
 Anzahl der Leistungsmonate = 1.226
 36337 - Heimerziehung und betreutes Wohnen
 Anzahl Stellen = 3,7374
 Anzahl Fälle = 145
 Anzahl der Leistungsmonate = 1.570

Jahresergebnis
 - graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Das Jugendamt ist verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen in seine Obhut zu nehmen, wenn das Kind oder der Jugendliche darum bittet oder wenn eine dringende Gefahr für das Wohl des Kindes oder des Jugendlichen die Inobhutnahme erfordert. Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als 6 Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist. Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-850.245,17	-765.016	-908.805	-970.677	-1.071.556	-1.172.445
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-850.245,17	-765.016	-908.805	-970.677	-1.071.556	-1.172.445
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-850.245,17	-765.016	-908.805	-970.677	-1.071.556	-1.172.445
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-43.119	-43.119	-43.119	-43.119
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-850.245,17	-765.016	-951.924	-1.013.796	-1.114.675	-1.215.564
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-850.245,17	-765.016	-951.924	-1.013.796	-1.114.675	-1.215.564

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36352 - Ambulante Frühförderung

Die Leistung umfasst im Wesentlichen 3 Bereiche:

- Einzelintegrationsmaßnahmen für Kinder in Kindertagesstätten und Schulen.
Steigende Fallzahlen (z.Zt. 20 Fälle mit mtl. ca.1.700 € pro Fall).
- Maßnahmen für Kinder mit Teilleistungsstörungen (Legasthenie, Dyskalkulie)
(20 Fälle mit insges. 800 Fördereinheiten a´ 150 €)
- Frühfördermaßnahmen für seelisch behinderte Kinder und Kinder
(20 Fälle a´ 150 €)
Erträge resultieren aus dem Landeszuschuss von ca. 15 % zu den geplanten Ausgaben.
Kostenbeiträge Unterhaltspflichtiger werden nicht vereinnahmt.

Leistung 36354 - Stationäre Leistungen

Die Leistung umfasst Unterbringung von seelisch behinderten Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen in Einrichtungen.

Kalkulation 2011 = 500.000,-- € = 120 Monate à 4.200,-- € incl. Krankenversicherung und Sonderleistungen.

(Kalkulation 2010 = 400.000,-- € = 96 Monate à 4.170,-- €).

Erträge resultieren aus Landeszuschüssen in Höhe von ca. 15 % zu den geplanten Ausgaben nach Abzug maßnahmenspezifischer Einnahmen und Kostenbeiträgen Unterhaltspflichtiger.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,8814

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,8814

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36351 - Inobhutnahme, Notaufnahme

Anzahl Stellen = 0,6219

Anzahl Fälle = 25

Bewilligungstage = 198

36352 - Ambulante Leistungen

Anzahl Stellen = 0,9713

Anzahl Fälle = 109

Bewilligungstage =

36354 - Stationäre Leistungen

Anzahl Stellen = 0,2882

Anzahl Fälle = 11

Bewilligungsmonate = 107

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36351 - Inobhutnahme, Notaufnahme

Anzahl Stellen = 0,6219

Anzahl Fälle = 36

Bewilligungstage = 183

36352 - Ambulante Leistungen

Anzahl Stellen = 0,9713

Anzahl Fälle = 145

36354 - Stationäre Leistungen

Anzahl Stellen = 0,2882

Anzahl Fälle = 12

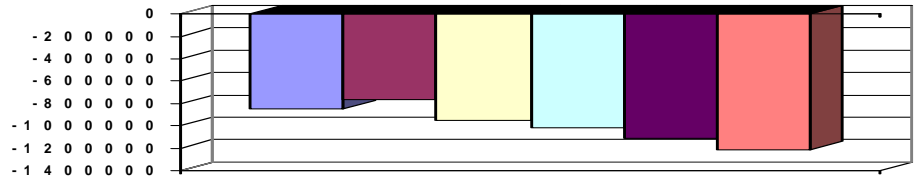
Bewilligungsmonate = 109



Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3635 Inobhutnahme und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3636 Adoptionsvermittlung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Adoptionsvermittlung ist das Zusammenführen von Kindern unter 18 Jahren und Kinder und Jugendhilfegesetz (KJHG), Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG), Personen, die ein Kind annehmen wollen, mit dem Ziel der Annahme als Kind. Mit der Adoptionsgesetz (AdG).
Adoptionsvermittlung dürfen nur Fachkräfte betraut werden, die dazu aufgrund ihrer Ausbildung und ihrer beruflichen Erfahrung geeignet sind. Jugendämter benachbarter Gemeinden oder Kreise können eine gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle errichten.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-31.058,72	-24.670	-26.186	-26.508	-26.833	-27.161
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-31.058,72	-24.670	-26.186	-26.508	-26.833	-27.161
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-31.058,72	-24.670	-26.186	-26.508	-26.833	-27.161
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-11.688	-11.688	-11.688	-11.688
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-31.058,72	-24.670	-37.874	-38.196	-38.521	-38.849
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3636 Adoptionsvermittlung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-31.058,72	-24.670	-37.874	-38.196	-38.521	-38.849

Erläuterungen Ergebnisplan

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,51

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,51

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36361 - Betreuung von Adoptionen

Anzahl Stellen = 0,0649

Anzahl Adoptionen = 6

36362 - Beratung von Bewerbern

Anzahl Stellen = 0,4451

Anzahl der beratenen und überprüften Bewerber = 38

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36361 - Betreuung von Adoptionen

Anzahl Stellen = 0,0649

Anzahl Adoptionen = 9

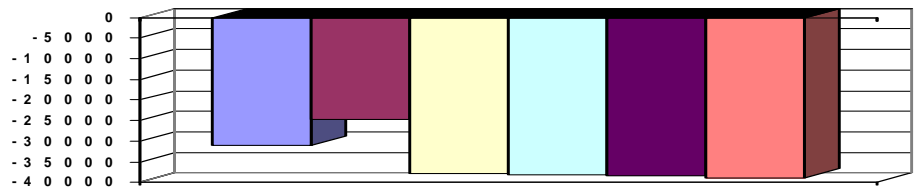
36362 - Beratung von Bewerbern

Anzahl Stellen = 0,4451

Anzahl der beratenen und überprüften Bewerber = 25

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3638 Familien- und Jugendgerichtshilfe

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Das Jugendamt unterstützt das Vormundschafts- und Familiengericht bei allen Kinder und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendgerichtsgesetzes (JGG).
Maßnahmen, die die Sorge für Kinder und Jugendliche betreffen. Im Verfahren vor den Jugendgerichten bringt das Jugendamt die erzieherischen, sozialen und fürsorgischen Gesichtspunkte zur Erforschung der Persönlichkeit, der Entwicklung und der Umwelt des Beschuldigten ein und äußert sich zu den zu ergreifenden Maßnahmen.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-132.312,66	-137.086	-134.981	-136.331	-137.693	-139.072
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-132.312,66	-137.086	-134.981	-136.331	-137.693	-139.072
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-132.312,66	-137.086	-134.981	-136.331	-137.693	-139.072
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-49.845	-49.845	-49.845	-49.845
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-132.312,66	-137.086	-184.826	-186.176	-187.538	-188.917
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3638 Familien- und Jugendgerichtshilfe

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-132.312,66	-137.086	-184.826	-186.176	-187.538	-188.917

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,1748

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,1748

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

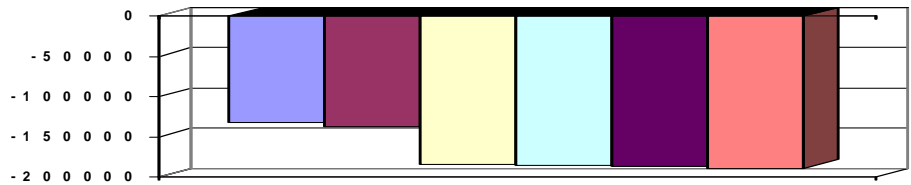
36381 - Familiengerichtshilfe
 Anzahl Stellen = 0,6748
 Anzahl Fälle = 184
 36382 - Jugendgerichtshilfe
 Anzahl Stellen = 1,5
 Anzahl Fälle = 867

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36381 - Familiengerichtshilfe
 Anzahl Stellen = 0,6748
 Anzahl Fälle = 196
 36382 - Jugendgerichtshilfe
 Anzahl Stellen = 1,5
 Anzahl Fälle = 850

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3650 Tageseinrichtungen für Kinder

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Herz

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Ein Kind hat vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt Anspruch auf den Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Kindertagesstättengesetz (KitaG), Besuch einer Tageseinrichtung (Kindergarten, Grippe, Horte). Die Träger der öffentlichen Tagesbetreuungsbaugesetz (TAG), Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen oder ergänzende Förderung in der Kindertagespflege zur Verfügung steht. Für Kinder unter 3 Jahren und im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege vorzuhalten.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-8.095.523,47	-8.625.838	-8.448.894	-8.275.814	-8.377.753	-8.479.711
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-8.095.523,47	-8.625.838	-8.448.894	-8.275.814	-8.377.753	-8.479.711
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-8.095.523,47	-8.625.838	-8.448.894	-8.275.814	-8.377.753	-8.479.711
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-73.848	-73.848	-73.848	-73.848
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-8.095.523,47	-8.625.838	-8.522.742	-8.349.662	-8.451.601	-8.553.559
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	61.235,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	61.235,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-312.888,95	-654.895	-578.060	-460.000	-460.000	-460.000
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 50 Jugendamt
Produkt 3650 Tageseinrichtungen für Kinder

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-312.888,95	-654.895	-578.060	-460.000	-460.000	-460.000
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-251.653,95	-654.895	-578.060	-460.000	-460.000	-460.000
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-8.347.177,42	-9.280.733	-9.100.802	-8.809.662	-8.911.601	-9.013.559

Erläuterungen Ergebnisplan

Leistung 36503 - Kostenbeteiligung

Die Leistung umfasst folgende Bereiche:

1. Ausgleich der nicht durch Elternbeiträge und Eigenleistung der Träger gedeckten Personalkosten für Kindergärten und Kinderhorte.
Im Bezug auf Kindergärten beteiligen sich die im Einzugsbereich der Kindertagesstätte liegenden Ge-meinden mit 15 % bzw. 12,5 % der Gesamtpersonalkosten.
Im Bereich der Kinderhorte beteiligen sich die im Einzugsbereich der Kindertagesstätte liegenden Ge-meinden mit 10 % der Gesamtpersonalkosten.
Erträge resultieren aus dem Landeszuschuss zu den Gesamtpersonalkosten der Kindertagesstätten (27,5 - 45%)
2. Zur Deckung der Mehrkosten, die durch das Landesprogramm "Zukunftschance Kinder" bei der Betreuung der 2-Jährigen entstehen, zahlt das Land einen Betreuungsbonus für in Kindertagesstätten betreute 2-Jährige, wenn in einer Gebietskörperschaft (Stadt/Verbandsgemeinde) am 31.12. des Jahres mindestens 10 % der dort gemeldeten 2-Jährigen in Kindertagesstätten betreut werden (erstmalig zum Stichtag 31.12.2006). Das Jugendamt erhält in diesem Fall pro 2-jährigem betreuten Kind 385,- €, der Träger 315,- €. Ab einer Betreuungsquote von mehr als 40% erhöht sich der Zuschuss.
3. Investive Aufwendungen in Form von Kostenbeteiligungen für den Bau von Kindertagesstätten durch kommunale und freie Träger aus dem bisherigen Vermögenshaushalt sind in der Leistung integriert. Die investiven Aufwendungen sind in der nachfolgenden Tabelle mit dargestellt.
Durch den Ausbau an Angeboten für Kinder unter 3 Jahren sind Investitionen des Landkreises im Jahr 2011 von 578.100 € notwendig (2010: 653.255 €).
4. Im Haushaltsjahr 2011 erfolgt die weitere Umsetzung des Konjunkturpaktes II bezüglich der Sanierung von Kindertagesstätten im Landkreis Alzey-Worms. Incl. Darlehensanteil bei kommunalen Trägern werden 2011 insgesamt noch 810.000,- € über das Land vereinnahmt und durch die Kreisverwaltung ausge-zahlt. Dies betrifft 20 Kindertagesstätten (ursprünglich 22).

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,2221
Anzahl der Kindergärten, Krippen und Horte =
Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze =
Anzahl der Kinder gerechnet mit 3,5 Geburtsjahrgängen für die Kindergärten =

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,2221
Anzahl der Kindergärten, Krippen und Horte =
Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze =
Anzahl der Kinder gerechnet mit 3,5 Geburtsjahrgängen für die Kindergärten =



Teilhaushalt 50 Jugendamt
 Produkt 3650 Tageseinrichtungen für Kinder

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

36501 - Bedarfsplanung
 Anzahl Stellen = 0,275

36502 - Betrieb und Finanzierung

36503 - Kostenbeteiligung
 Anzahl Stellen = 1,9471
 Höhe der prozentualen Beteiligung des Kreises an den Personalkosten =
 34,23%

36504 - Fachberatung
 Anzahl Stellen = 1,0
 Anzahl der Beratungen = 790

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

36501 - Bedarfsplanung
 Anzahl Stellen = 0,275

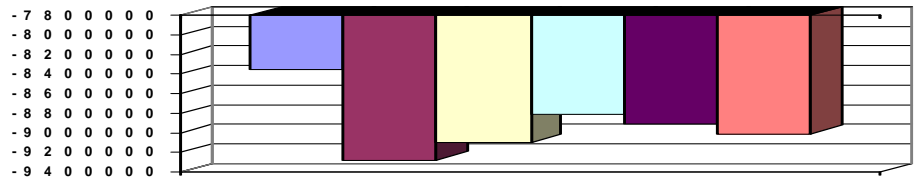
36502 - Betrieb und Finanzierung

36503 - Kostenbeteiligung
 Anzahl Stellen = 1,9471
 Höhe der prozentualen Beteiligung des Kreises an den Personalkosten =
 33,98 %

36504 - Fachberatung
 Anzahl Stellen = 1,0
 Anzahl der Beratungen = 1.844

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 51 Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhaltsvorschuss
Produkt 0510 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Menger

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware **Auftragsgrundlage** Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.086,18	-7.396	-9.643	-9.713	-9.783	-9.854
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-6.086,18	-7.396	-9.643	-9.713	-9.783	-9.854
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-6.086,18	-7.396	-9.643	-9.713	-9.783	-9.854
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-157.920	-3.659	-3.659	-3.659	-3.659
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-6.086,18	-165.316	-13.302	-13.372	-13.442	-13.513
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 51 Vormundschaften, Pfllegschaften, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 0510 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-6.086,18	-165.316	-13.302	-13.372	-13.442	-13.513

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,10

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,15

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

05101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,10

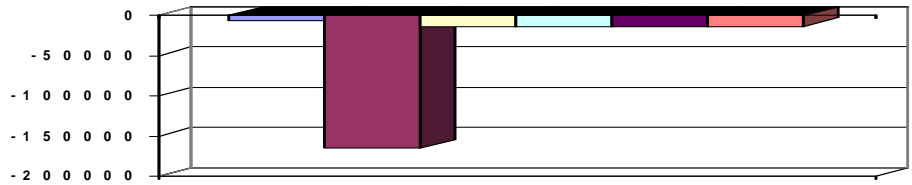
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

05101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,15

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 51 Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhaltsvorschuss
Produkt 3410 Unterhaltsvorschussleistungen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Menger

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Unterhaltsvorschüsse werden zur Sicherstellung des Unterhaltes von Kindern
alleinerziehender Mütter und Väter gezahlt. Die Leistungen werden von den
Unterhaltspflichtigen (sog. Rückgriff) zurückgefordert. Sozialgesetzbuch (SGB), Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-369.436,13	-424.962	-416.311	-402.844	-404.392	-405.955
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanz- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-369.436,13	-424.962	-416.311	-402.844	-404.392	-405.955
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-369.436,13	-424.962	-416.311	-402.844	-404.392	-405.955
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-72.939	-72.939	-72.939	-72.939
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-369.436,13	-424.962	-489.250	-475.783	-477.331	-478.894
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 51 Vormundschaften, Pflugschaften, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 3410 Unterhaltsvorschussleistungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-369.436,13	-424.962	-489.250	-475.783	-477.331	-478.894

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,49

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,99

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

34101 - Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Anzahl Stellen = 3,49

Anzahl der Hilfeempfänger = 1.344

Erträge aus Rückgriff = 214.722,00 €

Aufwendungen =

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

34101 - Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

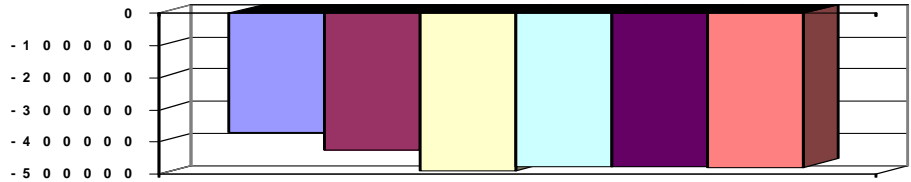
Anzahl Stellen = 2,99

Anzahl der Hilfeempfänger = 764

Erträge aus Rückgriff = 220.242 €

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 51 Vormundschaften, Pflegschaften, Unterhaltsvorschuss
Produkt 3637 Amtsvormundschaft

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Menger
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Das Jugendamt wird in den vom Bürgerlichen Gesetzbuch vorgesehenen Fällen Beistand, Amtspfleger oder Amtsvormund. Der Bereich des Unterhaltsrechts beinhaltet die Bandbreite von der Beratung bis zum Führen von Unterhaltsprozessen und dem Betreiben der Zwangsvollstreckung aus Unterhaltstiteln.	SGB VIII, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-161.520,27	-155.880	-179.031	-180.871	-182.672	-184.495
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-161.520,27	-155.880	-179.031	-180.871	-182.672	-184.495
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-161.520,27	-155.880	-179.031	-180.871	-182.672	-184.495
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-80.501	-80.501	-80.501	-80.501
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-161.520,27	-155.880	-259.532	-261.372	-263.173	-264.996
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 51 Vormundschaften, Pflugschaften, Unterhaltsvorschuss
 Produkt 3637 Amtsvormundschaft

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-161.520,27	-155.880	-259.532	-261.372	-263.173	-264.996

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,85

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,3

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

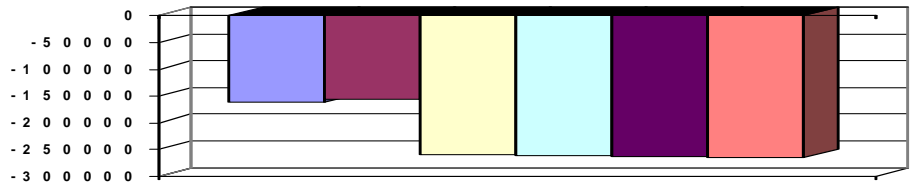
- 36371 - Amtsvormundschaft
 - Anzahl Stellen = 0,4822
 - Anzahl Fälle = 95
- 36372 - Pflugschaft
 - Anzahl Stellen = 0,3778
 - Anzahl Fälle = 116
- 36373 - Beistandschaft
 - Anzahl Stellen = 1,7009
 - Anzahl Fälle = 1.718
- 36374 - Beurkundung
 - Anzahl Stellen = 0,1182
 - Anzahl Fälle = 506
- 36375 - Beratungsleistungen
 - Anzahl Stellen = 0,1709
 - Anzahl Fälle = 1.246

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 36371 - Amtsvormundschaft
 - Anzahl Stellen = 0,5
 - Anzahl Fälle = 86
- 36372 - Pflugschaft
 - Anzahl Stellen = 0,4
 - Anzahl Fälle = 86
- 36373 - Beistandschaft
 - Anzahl Stellen = 1,9
 - Anzahl Fälle = 1.700
- 36374 - Beurkundung
 - Anzahl Stellen = 0,15
 - Anzahl Fälle = 543
- 36375 - Beratungsleistungen
 - Anzahl Stellen = 0,35
 - Anzahl Fälle = 1.901

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 0600 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Burdack

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-125.229,98	-136.510	-141.424	-142.557	-143.704	-144.861
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-125.229,98	-136.510	-141.424	-142.557	-143.704	-144.861
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-125.229,98	-136.510	-141.424	-142.557	-143.704	-144.861
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-335.985	-28.383	-28.383	-28.383	-28.383
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-125.229,98	-472.495	-169.807	-170.940	-172.087	-173.244
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 0600 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-125.229,98	-472.495	-169.807	-170.940	-172.087	-173.244

Erläuterungen Ergebnisplan

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,17

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,21

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

06001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
 Anzahl Stellen = 0,98

06002 - Branchensoftwarebetreuung
 Anzahl Stellen = 0,19

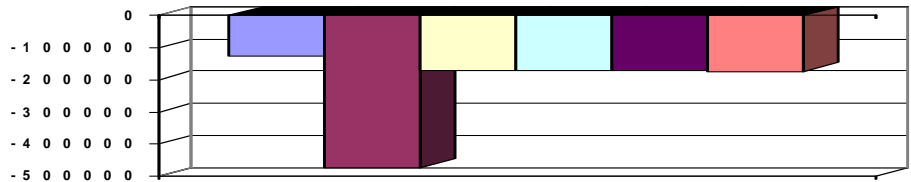
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

06001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
 Anzahl Stellen = 0,98

06002 - Branchensoftwarebetreuung
 Anzahl Stellen = 0,23

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5111 Raumordnung/ Landesplanung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Schmitt

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Mitwirkung an der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes und des Regionalen Raumordnungsplanes sowie Durchführung von und Mitwirkung an den verschiedenen Verfahren im Rahmen der nach dem Bundesrecht / Landesrecht zugeordneten Aufgaben einschließlich Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren und anderen öffentlich-rechtlichen Verfahren.
Raumordnungsgesetz (ROG), Landesplanungsgesetz (LPIG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVG), Raumordnungsverordnung (ROV)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-14.421,35	-14.277	-14.539	-14.683	-14.830	-14.978
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-14.421,35	-14.277	-14.539	-14.683	-14.830	-14.978
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-14.421,35	-14.277	-14.539	-14.683	-14.830	-14.978
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-3.284	-3.284	-3.284	-3.284
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-14.421,35	-14.277	-17.823	-17.967	-18.114	-18.262
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5111 Raumordnung/ Landesplanung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-14.421,35	-14.277	-17.823	-17.967	-18.114	-18.262

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,14

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,14

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

51111 - Landesplanerische Verfahren

Anzahl Stellen = 0,0

Anzahl Verfahren = 5

51112 - Raumordnungsverfahren

Anzahl Stellen = 0,0

Anzahl Verfahren = 0

51113 - Stellungnahmen zu anderen Verfahren

Anzahl Stellen = 0,14

Anzahl Verfahren = 12

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

51111 - Landesplanerische Verfahren

Anzahl Stellen = 0,0

Anzahl Verfahren = 12

51112 - Raumordnungsverfahren

Anzahl Stellen = 0,0

Anzahl Verfahren = 0

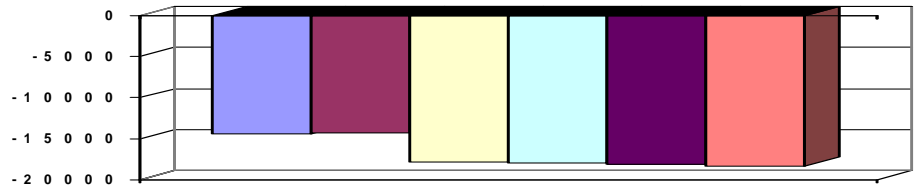
51113 - Stellungnahmen zu anderen Verfahren

Anzahl Stellen = 0,14

Anzahl Verfahren = 9

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5112 Kreisentwicklung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Schmitt

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Zentrale Koordination von Strategien, Planungen, Programmen und Maßnahmen in allen Beschlüsse der Kreisgremien
Feldern der Kreisentwicklung zur Sicherung einer ausgewogenen sozialen,
ökonomischen und ökologischen Entwicklung des Kreises und gleichwertiger
Lebensverhältnisse.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-18.698,05	-26.964	-19.399	-25.587	-28.199	-28.280
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-18.698,05	-26.964	-19.399	-25.587	-28.199	-28.280
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-18.698,05	-26.964	-19.399	-25.587	-28.199	-28.280
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-1.877	-1.877	-1.877	-1.877
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-18.698,05	-26.964	-21.276	-27.464	-30.076	-30.157
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5112 Kreisentwicklung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-18.698,05	-26.964	-21.276	-27.464	-30.076	-30.157

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,09

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,08

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

51121 - Kreisentwicklung

Anzahl Stellen = 0,09

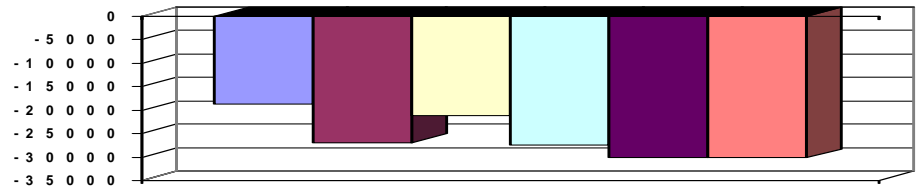
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

51121 - Kreisentwicklung

Anzahl Stellen = 0,08

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 546
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5113 Dorferneuerung / Städtebauförderung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Biewer

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Aktive Strukturpolitik für den ländlichen Raum: Entwicklung und Umsetzung örtlicher und regionaler Konzepte zur Verbesserung und Stärkung des Dorfes als eigenständiger Wohn-, Arbeits-, Sozial- und Kulturraum zur Erhaltung und Weiterentwicklung durch bauliche Maßnahmen, investive Vorhaben, initiative Vorhaben und Maßnahmen zur Schaffung eines umweltverträglichen dörflichen Fremdenverkehrs. Verwaltungsvorschrift Dorferneuerung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-28.555,77	-24.932	-29.779	-30.076	-30.376	-30.680
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-28.555,77	-24.932	-29.779	-30.076	-30.376	-30.680
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-28.555,77	-24.932	-29.779	-30.076	-30.376	-30.680
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-8.914	-8.914	-8.914	-8.914
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-28.555,77	-24.932	-38.693	-38.990	-39.290	-39.594
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5113 Dorferneuerung / Städtebauförderung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-28.555,77	-24.932	-38.693	-38.990	-39.290	-39.594

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,38

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,38

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

51131 - Förderung privater Maßnahmen

Anzahl Stellen = 0,33

Anzahl Anträge = 71

Zur Bewilligung bereitgestellte Mittel = 823.567,70 €

Bewilligte Mittel = 823.567,70 €

Zur Auszahlung bereitgestellte Mittel = 823.567,70 €

Ausgezahlte Mittel = 823.567,70 €

51132 - Förderung öffentlicher Maßnahmen

Anzahl Stellen = 0,05

Anzahl Anträge = 6

Zur Bewilligung bereitgestellte Mittel =

Bewilligte Mittel = 224.400,00 €

Zur Auszahlung bereitgestellte Mittel =

Ausgezahlte Mittel =

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

51131 - Förderung privater Maßnahmen

Anzahl Stellen = 0,28

Anzahl Anträge = 63

Zur Bewilligung bereitgestellte Mittel = 906.835 €

Bewilligte Mittel = 852.024 €

Zur Auszahlung bereitgestellte Mittel = 906.835 €

Ausgezahlte Mittel = 852.024 €

51132 - Förderung öffentlicher Maßnahmen

Anzahl Stellen = 0,1

Anzahl Anträge = 4

Zur Bewilligung bereitgestellte Mittel =

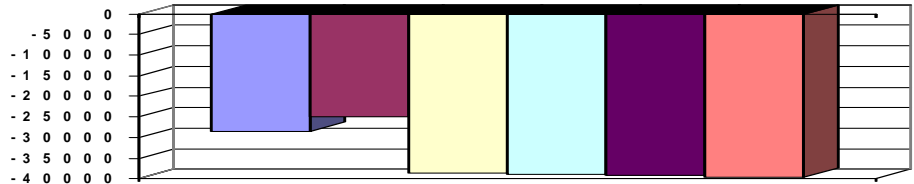
Bewilligte Mittel = 491.460 €

Zur Auszahlung bereitgestellte Mittel =

Ausgezahlte Mittel =

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5117 Bauleitplanung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Biewer
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Aufsicht und Mitwirkung über / in Verfahren zur städtebaulichen Entwicklung einer Gemeinde mit einer vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungspläne) und verbindlicher Bauleitplanung (Bebauungspläne) sowie sonstiger Satzungen und Planungen.	Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (LBauO), Baunutzungsverordnung (BauNVO)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-26.475,25	-24.827	-23.268	-23.500	-23.735	-23.971
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-26.475,25	-24.827	-23.268	-23.500	-23.735	-23.971
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-26.475,25	-24.827	-23.268	-23.500	-23.735	-23.971
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-6.802	-6.802	-6.802	-6.802
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-26.475,25	-24.827	-30.070	-30.302	-30.537	-30.773
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5117 Bauleitplanung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-26.475,25	-24.827	-30.070	-30.302	-30.537	-30.773

Erläuterungen Ergebnisplan

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,32

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,29

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

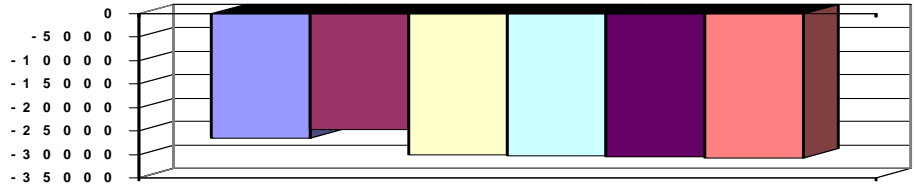
- 51171 - Flächennutzungspläne
 Anzahl Stellen = 0,06
 Anzahl Flächennutzungspläne = 16
- 51172 - Bebauungspläne
 Anzahl Stellen = 0,22
 Anzahl Bebauungspläne = 71
- 51173 - Satzungen
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl Satzungen = 3
- 51174 - Sonstige Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl Stellungnahmen = 12

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 51171 - Flächennutzungspläne
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl Flächennutzungspläne = 15
- 51172 - Bebauungspläne
 Anzahl Stellen = 0,2
 Anzahl Bebauungspläne = 57
- 51173 - Satzungen
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl Satzungen = 2
- 51174 - Sonstige Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl Stellungnahmen = 8

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5211 Baurechtliche Verfahren

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Burdack

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Für den Neubau, Umbau, die Erweiterung und den Abbruch bestimmter baulicher Anlagen ist eine Genehmigung erforderlich. Vorab können Einzelfragen durch Bauvoranfragen geklärt werden. Der Bauherr stellt einen Antrag; die Kreisverwaltung erteilt nach Prüfung aller baurechtlichen Voraussetzungen den Bescheid.
Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (LBauO)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	126.601,07	104.394	93.750	91.326	88.874	86.402
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	126.601,07	104.394	93.750	91.326	88.874	86.402
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	126.601,07	104.394	93.750	91.326	88.874	86.402
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-96.804	-96.804	-96.804	-96.804
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	126.601,07	104.394	-3.054	-5.478	-7.930	-10.402
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5211 Baurechtliche Verfahren

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	126.601,07	104.394	-3.054	-5.478	-7.930	-10.402

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,127

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,127

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

52111 - Bauvoranfrage / Bauvorbescheid

Anzahl Stellen = 0,46

Anzahl Anträge = 157

Anzahl Ablehnungen = 55

Anzahl Bewilligungen = 102

52112 - Bauantrag / Baugenehmigung

Anzahl Stellen = 3,535

Anzahl Anträge = 761

Anzahl Ablehnungen = 45

Anzahl Bewilligungen = 716

Anzahl Widersprüche = 69

Anzahl Gerichtsverfahren = 10

52113 - Sonstige Stellungnahmen

Anzahl Stellen = 0,132

Anzahl Anträge = 0

Anzahl Genehmigungsfreie Verfahren = 94

Anzahl Genehmigung Werbeanlagen = 35

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

52111 - Bauvoranfrage / Bauvorbescheid

Anzahl Stellen = 0,46

Anzahl Anträge = 154

Anzahl Ablehnungen = 48

Anzahl Bewilligungen = 106

52112 - Bauantrag / Baugenehmigung

Anzahl Stellen = 3,535

Anzahl Anträge = 702

Anzahl Ablehnungen = 49

Anzahl Bewilligungen = 653

Anzahl Widersprüche = 92

Anzahl Gerichtsverfahren = 12

52113 - Sonstige Stellungnahmen

Anzahl Stellen = 0,132

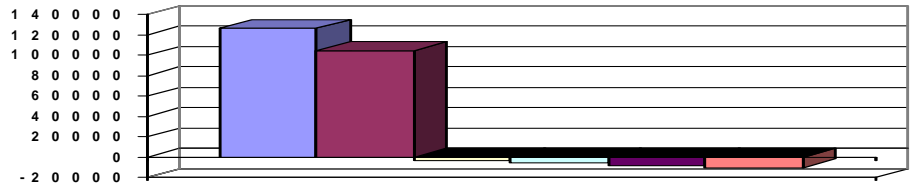
Anzahl Anträge = 4

Anzahl Genehmigungsfreie Verfahren = 127

Anzahl Genehmigung Werbeanlagen = 39

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5212 Bauaufsicht / Bauverwaltung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Burdack
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Überwachung der ordnungsgemäßen Bauausführung auf Übereinstimmung mit den öffentlich-rechtlichen Bauvorschriften; Erteilung von Bescheinigungen über das Ergebnis der Bauzustandsbesichtigung; Durchführung wiederkehrender Prüfungen baulicher Anlagen.	Landesbauordnung (LBauO)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-287.836,13	-288.884	-291.545	-294.749	-297.985	-301.250
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-287.836,13	-288.884	-291.545	-294.749	-297.985	-301.250
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-287.836,13	-288.884	-291.545	-294.749	-297.985	-301.250
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-116.343	-116.343	-116.343	-116.343
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-287.836,13	-288.884	-407.888	-411.092	-414.328	-417.593
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5212 Bauaufsicht / Bauverwaltung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-287.836,13	-288.884	-407.888	-411.092	-414.328	-417.593

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,96

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,96

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

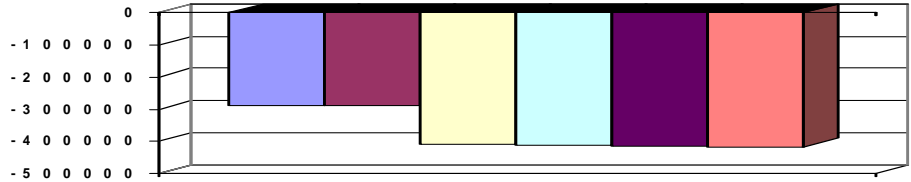
52121 - Präventive Baukontrolle / Bauüberwachung
 Anzahl Stellen = 3,604
 Anzahl Überprüfungen =
 Anzahl laufende Baumaßnahmen =
 52122 - Abgeschlossenheitsbescheinigungen
 Anzahl Stellen = 0,333
 Anzahl Anträge = 39
 52123 - Baulasten
 Anzahl Stellen = 0,307
 Anzahl Eintragungen = 110
 Anzahl Löschungen = 10
 52124 - Bauordnungsrechtliche Verfahren
 Anzahl Stellen = 0,716
 Anzahl Verfügungen = 150

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

52121 - Präventive Baukontrolle / Bauüberwachung
 Anzahl Stellen = 3,604
 Anzahl Überprüfungen =
 Anzahl laufende Baumaßnahmen =
 52122 - Abgeschlossenheitsbescheinigungen
 Anzahl Stellen = 0,333
 Anzahl Anträge = 42
 52123 - Baulasten
 Anzahl Stellen = 0,307
 Anzahl Eintragungen = 105
 Anzahl Löschungen = 0
 52124 - Bauordnungsrechtliche Verfahren
 Anzahl Stellen = 0,716
 Anzahl Verfügungen = 100

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5220 Wohnungsbauförderung

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Burdack
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Zur Verbesserung der Wohnraumversorgung und des Wohnumfelds fördert die Kreisverwaltung mit Landesmitteln den Wohnungsbau und -ausbau sowie den Erwerb von Wohneigentum. Dies geschieht in Koordination mit Kommunal-, Landes- und Bundesbehörden, privaten Investoren und Wohnungsunternehmen.	Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), II. Wohnungsbaugesetz (II. WoBauG), Modernisierungs- und Energieeinsparungsgesetz (ModEnG), Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-35.051,24	-42.685	-44.085	-44.531	-44.983	-45.437
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-35.051,24	-42.685	-44.085	-44.531	-44.983	-45.437
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-35.051,24	-42.685	-44.085	-44.531	-44.983	-45.437
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-14.543	-14.543	-14.543	-14.543
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-35.051,24	-42.685	-58.628	-59.074	-59.526	-59.980
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5220 Wohnungsbauförderung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-35.051,24	-42.685	-58.628	-59.074	-59.526	-59.980

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,62

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,62

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

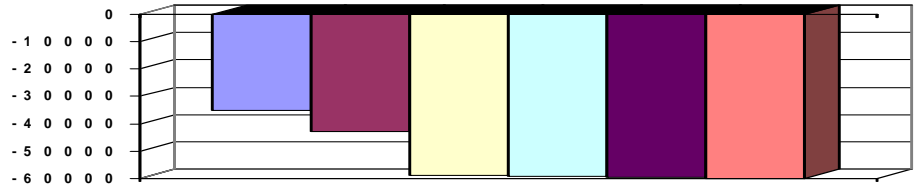
52201 - Förderung Wohnraum
 Anzahl Stellen = 0,37
 Anzahl Anträge = 93
 Anzahl geförderte Wohnungen = 93
 Fördersumme =
 52202 - Förderung Modernisierung
 Anzahl Stellen = 0,2
 Anzahl Anträge = 21
 Anzahl geförderte Wohnungen = 13
 Fördersumme =
 52203 - Überwachung Wohnungsbindung
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl Anträge = 17
 Anzahl Wohnungen mit Bindung = 17

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

52201 - Förderung Wohnraum
 Anzahl Stellen = 0,37
 Anzahl Anträge = 113
 Anzahl geförderte Wohnungen = 98
 Fördersumme =
 52202 - Förderung Modernisierung
 Anzahl Stellen = 0,2
 Anzahl Anträge = 18
 Anzahl geförderte Wohnungen = 15
 Fördersumme =
 52203 - Überwachung Wohnungsbindung
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl Anträge = 24
 Anzahl Wohnungen mit Bindung = 24

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Biewer

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Aufgabe des Denkmalschutzes ist es, für die Nachwelt erhaltenswerte ortsfeste Einzeldenkmäler, Bauwerke, Anlagen und bewegliche Kulturdenkmäler zu erhalten und zu pflegen. Dazu werden die geschützten Kulturdenkmäler in das öffentlich geführte Denkmalbuch eingetragen. Veränderungen an Denkmälern bedürfen der Genehmigung durch die Kreisverwaltung; Instandsetzungen müssen vom Besitzer angezeigt werden. Denkmalschutz- und -pflegegesetz (DSchPflG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-108.264,23	-108.802	-105.774	-81.833	-82.901	-83.980
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-108.264,23	-108.802	-105.774	-81.833	-82.901	-83.980
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-108.264,23	-108.802	-105.774	-81.833	-82.901	-83.980
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-36.357	-36.357	-36.357	-36.357
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-108.264,23	-108.802	-142.131	-118.190	-119.258	-120.337
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-108.264,23	-108.802	-142.131	-118.190	-119.258	-120.337

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,6
 Bestand geschützte Baudenkmäler = 741

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,55
 Bestand geschützte Baudenkmäler = 741

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

52301 - Unterschutzstellungen
 Anzahl Stellen = 0,25
 Anzahl Verfahren = 6
 52302 - Denkmalrechtliche Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 1,35
 Anzahl Stellungnahmen = 132

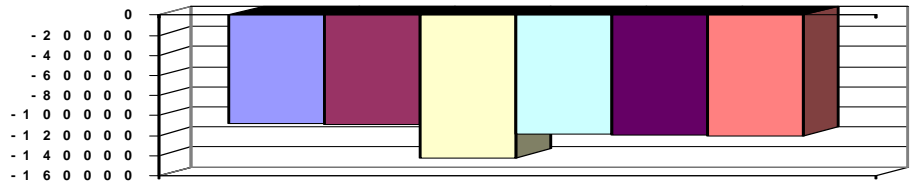
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

52301 - Unterschutzstellungen
 Anzahl Stellen = 0,2
 52302 - Denkmalrechtliche Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 1,35
 Anzahl Stellungnahmen = 124

Mit dem Denkmalschutzgesetz vom 26.11.2008 gilt die Listenunterschutzstellung. Unterschutzstellungsverfahren gibt es nicht mehr.

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
Produkt 5420 Kreisstraßen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Finger
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Abwicklung des Baus, der Sanierung und der Unterhaltung von Fahrbahnen und Ingenieurbauwerken im Zuge von Kreisstraßen einschließlich Pflege von Begleit- und Ausgleichsflächen sowie Sicherstellung der ordnungsgemäßen Verkehrsausstattung, Beschilderung und Entwässerung.	Landesstraßengesetz (LStrG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-203.281,03	-272.765	-167.675	-148.048	-148.426	-148.808
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-203.281,03	-272.765	-167.675	-148.048	-148.426	-148.808
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	9.934,29	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-193.346,74	-272.765	-167.675	-148.048	-148.426	-148.808
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-14.074	-14.074	-14.074	-14.074
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-193.346,74	-272.765	-181.749	-162.122	-162.500	-162.882
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	538.438,30	863.750	1.061.600	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	538.438,30	863.750	1.061.600	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-280.061,00	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-596.628,46	-1.207.500	-1.280.000	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-876.689,46	-1.267.500	-1.340.000	-60.000	-60.000	-60.000
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-338.251,16	-403.750	-278.400	-60.000	-60.000	-60.000



Teilhaushalt 60 Allgemeine Bauverwaltung, Bauförderung, Bauaufsicht
 Produkt 5420 Kreisstraßen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-531.597,90	-676.515	-460.149	-222.122	-222.500	-222.882

Erläuterungen Ergebnisplan

Erstmals wurden im Ergebnisplan Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens in Höhe von 236 T. € für Straßenabstufungen und Abgängen bei Vollausbau von Kreisstraßen veranschlagt.

Es handelt sich hierbei nicht um Abschreibungen, sondern sonstige laufende Aufwendungen, die im Ergebnisplan unter Pos. 18 auszuweisen sind.

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,6

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,6

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

54201 - Bau / Unterhaltung von Kreisstraßen

Länge Kreisstraßennetz in km = 161,662

Fläche Kreisstraßen (incl. Begleit- und Ausgleichflächen)

in qm = (durchschnittliche Breite 6 m) = 969.972

Km Fahrbahnzustand 5 =

Km sanierte Kreisstraßen im Haushaltsjahr = 0,53

Km neu angelegte Radwege = 4,293

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

54201 - Bau / Unterhaltung von Kreisstraßen

Anzahl Stellen = 0,6

Länge Kreisstraßennetz in km = 161,545

Fläche Kreisstraßen (incl. Begleit- und Ausgleichflächen)

in qm = (durchschnittliche Breite 6 m) = 969.270 qm

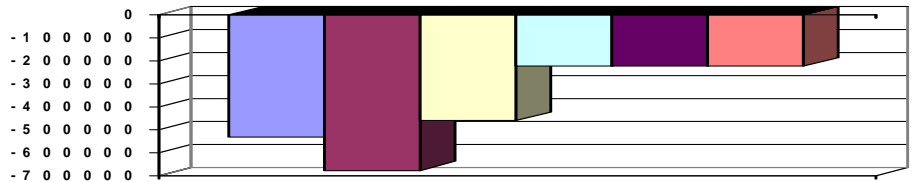
Km Fahrbahnzustand 5 =

sanierte Kreisstraßen im Haushaltsjahr = 1.900 m

neu angelegte Radwege = 0

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 61 Zentrales Gebäudemanagement
Produkt 0610 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Maurer

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware **Auftragsgrundlage** Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-15.692,75	-4.450	-35.971	-36.051	-36.131	-36.212
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-15.692,75	-4.450	-35.971	-36.051	-36.131	-36.212
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-15.692,75	-4.450	-35.971	-36.051	-36.131	-36.212
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.086.318	40.686	40.812	40.939	41.067
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-15.692,75	1.081.868	4.715	4.761	4.808	4.855
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Teilhaushalt 61 Zentrales Gebäudemanagement
Produkt 0610 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-15.692,75	1.081.868	4.715	4.761	4.808	4.855

Erläuterungen Ergebnisplan

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,1

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

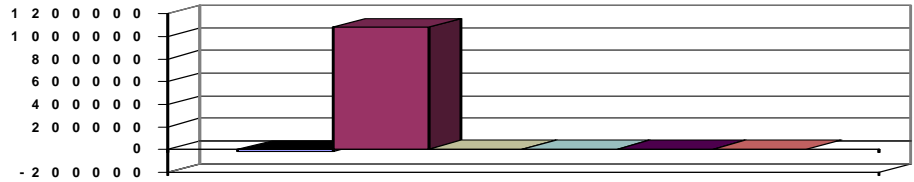
06001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
Anzahl Stellen = 0,1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

06001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
Anzahl Stellen = 0,1

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 61 Zentrales Gebäudemanagement
Produkt 1141 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Maurer

Beschreibung des Produktes Bestandserfassung, Planung, Neu-, Um- und Anbau inkl. Generalisierungen, Unterhaltung, dauernder Werteeerhalt sowie Bewirtschaftung kreiseigener Grundstücke (bebaute und unbebaute) - ohne Straßen und Radwege (siehe Produkt 5410)
Auftragsgrundlage Landkreisordnung (LKO); Schulgesetz (SchulG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.077.593,70	-1.048.920	-973.521	-1.011.262	-1.016.048	-1.020.880
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-1.077.593,70	-1.048.920	-973.521	-1.011.262	-1.016.048	-1.020.880
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-1.077.593,70	-1.048.920	-973.521	-1.011.262	-1.016.048	-1.020.880
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.098.453	1.136.291	1.141.175	1.146.105
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.077.593,70	-1.048.920	124.932	125.029	125.127	125.225
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 61 Zentrales Gebäudemanagement
 Produkt 1141 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-1.077.593,70	-1.048.920	124.932	125.029	125.127	125.225

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl der Stellen = 9,2

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl der Stellen = 9,2

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

11411 - Kaufmännisches Gebäudemanagement

Anzahl Stellen = 0,86

Grundstücksflächen in qm = 240.465 qm

11412 - Technisches Gebäudemanagement

Anzahl Stellen = 1,75

Energieaufwand Heizung = 9.921.671 kWh

Energieaufwand Strom = 1.822.902 kWh

Bauunterhaltsaufwand = 742.895,14 €

Investitionsaufwand = 47.527,37 € (ohne Neubauten)

11413 - Dienstleistungsmanagement

Anzahl der Stellen = 6,59

Reinigungsflächen in qm = 100.004 qm

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

11411 - Kaufmännisches Gebäudemanagement

Anzahl Stellen = 0,89

Grundstücksflächen in qm = 240.465 qm

11412 - Technisches Gebäudemanagement

Anzahl Stellen = 1,72

Energieaufwand Heizung = 10.564.400 kWh

Energieaufwand Strom = 1.853.400 kWh

Bauunterhaltsaufwand = 1.236.899 €

Investitionsaufwand = 390.613 € (ohne Neubauten)

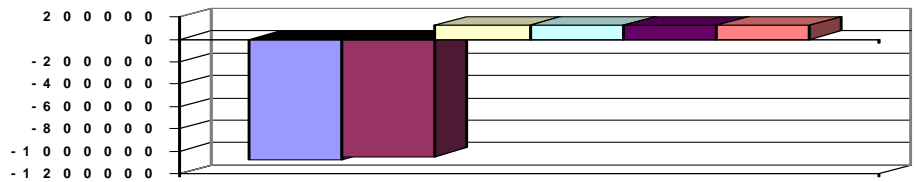
11413 - Dienstleistungsmanagement

Anzahl der Stellen = 6,59

Reinigungsflächen in qm = 100.595 qm

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
Produkt 0620 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Gräfenstein

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.338,56	-24.141	-26.537	-26.778	-27.022	-27.267
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-22.338,56	-24.141	-26.537	-26.778	-27.022	-27.267
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-22.338,56	-24.141	-26.537	-26.778	-27.022	-27.267
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-88.226	-6.410	-6.410	-6.410	-6.410
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-22.338,56	-112.367	-32.947	-33.188	-33.432	-33.677
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
 Produkt 0620 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-22.338,56	-112.367	-32.947	-33.188	-33.432	-33.677

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,29

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,32

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

06201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,13

06203 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,16

Anzahl Stellen = 0,16

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

06201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

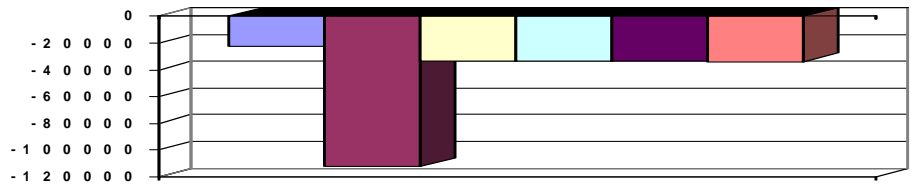
Anzahl Stellen = 0,15

06203 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,16

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
Produkt 5374 Abfallrecht

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe EU, Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Gräfenstein

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Ordnungsgemäße Entsorgung und Verwertung widerrechtlich gelagerter Abfälle. Erlass von Anordnungen zur Beseitigung von Verstößen. Überwachung derjenigen Pflichten, die sich unmittelbar aus den Rechtsverordnungen oder aufgrund der erlassenen Verwaltungsakte ergeben. EU-Recht, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG), Landesabfallwirtschaftsgesetz (LabfWG), Rechtsverordnungen, Satzungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-56.862,43	-70.601	-75.684	-75.907	-76.131	-76.357
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-56.862,43	-70.601	-75.684	-75.907	-76.131	-76.357
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-56.862,43	-70.601	-75.684	-75.907	-76.131	-76.357
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-56.862,43	-70.601	-75.684	-75.907	-76.131	-76.357
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
 Produkt 5374 Abfallrecht

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-56.862,43	-70.601	-75.684	-75.907	-76.131	-76.357

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,4

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,5

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

53741 - Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten

Anzahl Stellen = 0,2

Anzahl der Ahndungen = 99

Gesamtsumme der Abfälle in t = 153,7

53742 - Abfallrechtliche Überwachungen

Anzahl Stellen = 0,2

Anzahl Überwachungen = 99

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

53741 - Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten

Anzahl Stellen = 0,25

Anzahl der Ahndungen = 85

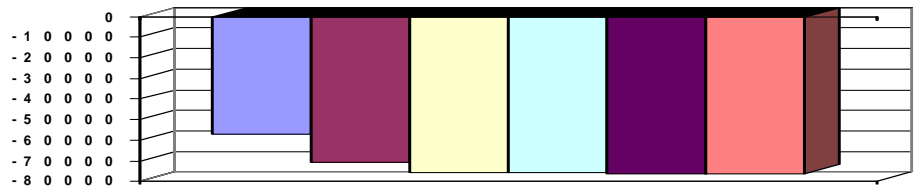
53742 - Abfallrechtliche Überwachungen

Anzahl Stellen = 0,25

Anzahl Überwachungen = 180

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
Produkt 5520 Gewässeraufsicht

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Gräfenstein
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Schutz und Bewirtschaftung oberirdischer Gewässer und des Grundwassers durch Erteilung wasserrechtlicher Zulassungen, Erlass wasserbehördlicher Anordnungen, wasserbauliche und sonstige Pflegemaßnahmen an Gewässern, deren Unterhaltung den Landkreisen obliegt (Gewässer II. Ordnung); Schutz der natürlichen Bodenfunktionen.	Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG), Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz - LWG), Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG), Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz -WVG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-172.032,09	-235.677	-397.692	-221.835	-202.991	-204.159
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-172.032,09	-235.677	-397.692	-221.835	-202.991	-204.159
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-172.032,09	-235.677	-397.692	-221.835	-202.991	-204.159
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-36.463	-36.463	-36.463	-36.463
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-172.032,09	-235.677	-434.155	-258.298	-239.454	-240.622
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	13.500	13.500	13.500
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	13.500	13.500	13.500
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	13.500	13.500	13.500



Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
 Produkt 5520 Gewässeraufsicht

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-172.032,09	-235.677	-434.155	-244.798	-225.954	-227.122

Erläuterungen Ergebnisplan

Neuveranschlagung von Renaturierungsmaßnahmen in Höhe von 470 T. €, für die gleichzeitig Zuweisungen in Höhe von 423 T. € im Rahmen der "Aktion Blau" des Landes eingeplant sind.

Weiterhin ist die Reinigung der Sandfänge in Osthofen und Westhofen eingeplant die 150 T. € kosten

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,82
 Länge der Gewässerstrecke der Gewässer II. Ordnung insgesamt in km = 51
 Länge der Gewässerstrecke der Güteklasse III und besser am Ende des letzten Haushaltjahres in km = 38

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,82
 Länge der Gewässerstrecke der Gewässer II. Ordnung insgesamt in km = 51
 Länge der Gewässerstrecke der Güteklasse III und besser am Ende des letzten Haushaltjahres in km = 38

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

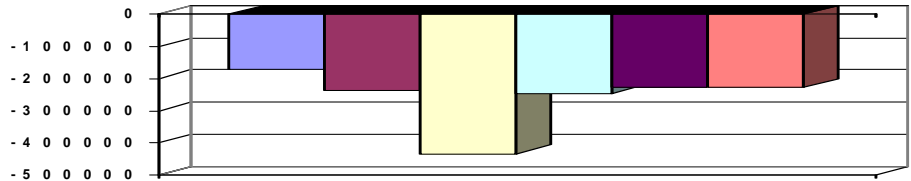
55201 - Gewässeraufsicht
 Anzahl Stellen = 0,61
 Anzahl der überprüften Lageranlagen = 3.324
 Anzahl der Lageranlagen insgesamt = 3.324
 55202 - Gewässerunterhaltung/- ausbau
 Anzahl Stellen = 0,31
 Gewässerstrecke Gewässer II. Ordnung = 17
 55203 - Wasserrechtliche Verfahren/ Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,56
 Anzahl wasserrechtliche Entscheidungen = 150
 Anzahl wasserrechtliche Stellungnahmen = 50
 55204 - Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl der Verbände = 7
 55205 - Bodenschutz
 Anzahl Stellen = 0,32
 Durchgeführte Verfahren = 7

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

55201 - Gewässeraufsicht
 Anzahl Stellen = 0,61
 Anzahl der überprüften Lageranlagen = 3.099
 Anzahl der Lageranlagen insgesamt = 3.099
 55202 - Gewässerunterhaltung/- ausbau
 Anzahl Stellen = 0,31
 Gewässerstrecke Gewässer II. Ordnung = 17
 55203 - Wasserrechtliche Verfahren/ Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,56
 Anzahl wasserrechtliche Entscheidungen = 138
 Anzahl wasserrechtliche Stellungnahmen = 44
 55204 - Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände
 Anzahl Stellen = 0,02
 Anzahl der Verbände = 7
 55205 - Bodenschutz
 Anzahl Stellen = 0,32
 Durchgeführte Verfahren = 21

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
Produkt 5541 Landschafts- und Artenschutz

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Gräfenstein

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Landschaftsschutz: Erhaltung der landschaftlichen Eigenart, der Schönheit und des Erholungswerts der nach Landespflegegesetz geschützten oder als schutzwürdig erklärten Flächen und Objekte. Artenschutz: Schutz von Tieren und Pflanzen und ihrer Lebensgemeinschaften vor Beeinträchtigung durch den Menschen. Bundesnaturschutzgesetz (BnatschG), Landespflegegesetz (LPfIG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-24.437,58	-19.414	-26.488	-26.744	-27.004	-27.267
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-24.437,58	-19.414	-26.488	-26.744	-27.004	-27.267
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-24.437,58	-19.414	-26.488	-26.744	-27.004	-27.267
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-8.615	-8.615	-8.615	-8.615
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-24.437,58	-19.414	-35.103	-35.359	-35.619	-35.882
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
 Produkt 5541 Landschafts- und Artenschutz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-24.437,58	-19.414	-35.103	-35.359	-35.619	-35.882

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,28

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,43

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

55411 - Schutzgebiete

Anzahl Stellen = 0,0,4

Geschützte Kreisfläche in ha = 19.004

Anzahl Naturdenkmale = 96

55412 - Artenschutz

Anzahl Stellen = 0,24

Erteilte Cites-Bescheinigungen = 50

Anzahl der Züchter = 7

Anzahl überprüfter Züchter im Haushaltsjahr = 0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

55411 - Schutzgebiete

Anzahl Stellen = 0,14

Geschützte Kreisfläche in ha = 19.004

Anzahl Naturdenkmale = 96

55412 - Artenschutz

Anzahl Stellen = 0,29

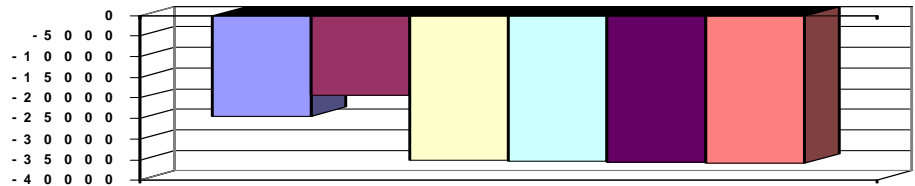
Erteilte Cites-Bescheinigungen = 156

Anzahl der Züchter = 14

Anzahl überprüfter Züchter im Haushaltsjahr = 0

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
Produkt 5545 Eingriffe in Natur und Landschaft

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund, Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Gräfenstein
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Genehmigungen, Verfügungen, Stellungnahmen sowie Gutachten zu bereits vollzogenen bzw. beabsichtigten Veränderungen der Natur oder der Landschaft, die mit erheblichen Beeinträchtigungen einher gehen	Bundesnaturschutzgesetz (BnatschG), Landespflegegesetz (LPfG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-72.839,27	-76.589	-92.030	-93.036	-94.054	-95.083
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-72.839,27	-76.589	-92.030	-93.036	-94.054	-95.083
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-72.839,27	-76.589	-92.030	-93.036	-94.054	-95.083
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-33.056	-33.056	-33.056	-33.056
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-72.839,27	-76.589	-125.086	-126.092	-127.110	-128.139
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
 Produkt 5545 Eingriffe in Natur und Landschaft

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-72.839,27	-76.589	-125.086	-126.092	-127.110	-128.139

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,43

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,65

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

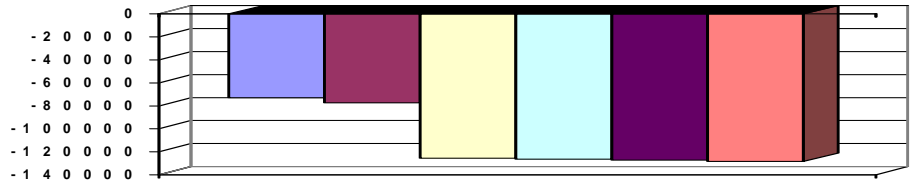
- 55451 - Genehmigungen / ordnungsrechtliche Maßnahmen
 Anzahl Stellen = 0,5
 Anzahl erteilte Genehmigungen/Verfügungen = 143
- 55452 - Landschaftsplanung in der Bauleitplanung
 Anzahl Stellen = 0,3
 Anzahl Stellungnahmen = 73
- 55453 - Sonstige Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,63
 Anzahl Stellungnahmen = 160

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 55451 - Genehmigungen / ordnungsrechtliche Maßnahmen
 Anzahl Stellen = 0,62
 Anzahl erteilte Genehmigungen/Verfügungen = 176
- 55452 - Landschaftsplanung in der Bauleitplanung
 Anzahl Stellen = 0,3
 Anzahl Stellungnahmen = 68
- 55453 - Sonstige Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 0,73
 Anzahl Stellungnahmen = 160

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
Produkt 5610 Immissionen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Bund
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Gräfenstein
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Erhaltung und Wiederherstellung rechtmäßiger immissionsrechtlicher Zustände; Vermeidung und Eindämmung von schädlichen Umwelteinwirkungen auf Menschen, Flora, Fauna und Schutzgüter	Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	20.177,70	-1.348	-3.007	7.198	6.900	6.600
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	20.177,70	-1.348	-3.007	7.198	6.900	6.600
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	20.177,70	-1.348	-3.007	7.198	6.900	6.600
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-8.214	-8.214	-8.214	-8.214
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	20.177,70	-1.348	-11.221	-1.016	-1.314	-1.614
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 62 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Immissionsschutz
 Produkt 5610 Immissionen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	20.177,70	-1.348	-11.221	-1.016	-1.314	-1.614

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,41

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,41

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

56101 - Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen

Anzahl Stellen = 0,38

Anzahl Anträge = 5

Anzahl Erteilungen = 3

Anzahl Ablehnungen = 1

56102 - Überwachung von Anlagen

Anzahl Stellen = 0,02

Anzahl Verfügungen = 0

Anzahl Anlagen = 0

56103 - Stellungnahmen

Anzahl Stellen = 0,01

Anzahl Stellungnahmen = 0

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

56101 - Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen

Anzahl Stellen = 0,38

Anzahl Anträge = 11

Anzahl Erteilungen = 10

Anzahl Ablehnungen = 0

56102 - Überwachung von Anlagen

Anzahl Stellen = 0,02

Anzahl Verfügungen = 0

Anzahl Anlagen = 0

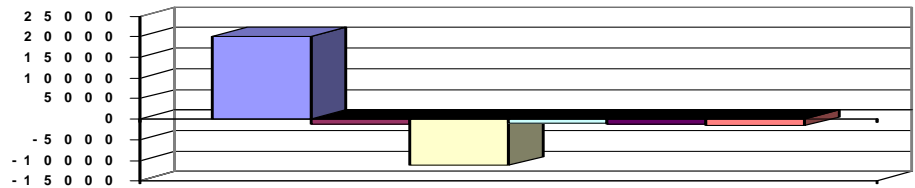
56103 - Stellungnahmen

Anzahl Stellen = 0,01

Anzahl Stellungnahmen = 0

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 70 Veterinäramt
Produkt 0700 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Dr. Sell

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-30.077,66	-34.990	-45.334	-45.446	-45.560	-45.674
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-30.077,66	-34.990	-45.334	-45.446	-45.560	-45.674
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-30.077,66	-34.990	-45.334	-45.446	-45.560	-45.674
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-215.332	-2.957	-2.957	-2.957	-2.957
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-30.077,66	-250.322	-48.291	-48.403	-48.517	-48.631
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 70 Veterinäramt
 Produkt 0700 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-30.077,66	-250.322	-48.291	-48.403	-48.517	-48.631

Erläuterungen Ergebnisplan

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,15

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,15

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

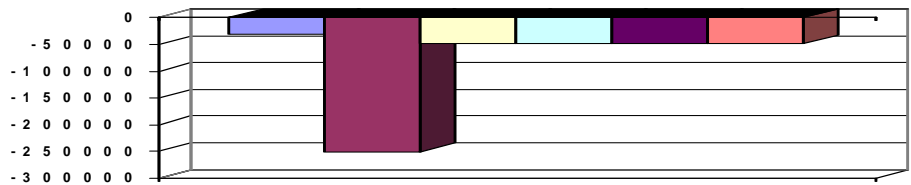
07001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
 Anzahl Stellen = 0,15

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

07001 - Führungs- und Leitungsaufgaben
 Anzahl Stellen = 0,15

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 70 Veterinäramt
Produkt 1241 Lebensmittelüberwachung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe EU, Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Sell

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Die Lebensmittelüberwachung kontrolliert sämtliche Stufen der Lebensmittelkette. Durch EG-Verordnungen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB).

regelmäßige, stichprobenartige Betriebskontrollen sowie Probenentnahmen in den Betrieben soll sichergestellt werden, dass die geltenden Rechtsvorschriften von allen Beteiligten eingehalten werden. Da der vorbeugende Verbraucherschutz auf allen Ebenen zunehmend an Bedeutung gewinnt, informieren und beraten die Mitarbeiter Betriebe, Herstellervereinigungen sowie Innungen in Fragen der Hygiene, unterstützen die betriebliche Eigenkontrolle (HACCP) und halten Kontakte zu Verbraucherverbänden.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-251.771,13	-302.620	-544.688	-550.320	-556.007	-561.750
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-251.771,13	-302.620	-544.688	-550.320	-556.007	-561.750
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-251.771,13	-302.620	-544.688	-550.320	-556.007	-561.750
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-115.890	-115.890	-115.890	-115.890
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-251.771,13	-302.620	-660.578	-666.210	-671.897	-677.640
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 70 Veterinäramt
 Produkt 1241 Lebensmittelüberwachung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-251.771,13	-302.620	-660.578	-666.210	-671.897	-677.640

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,38

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 5,88

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

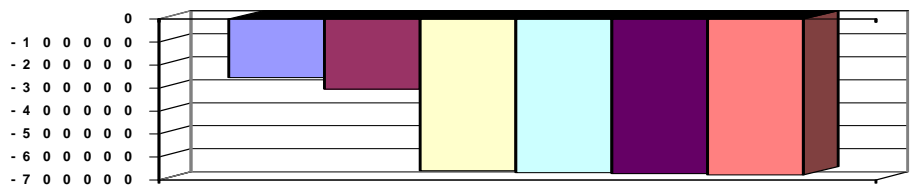
- 12411 - Überwachung von Betrieben/Einrichtungen
 - Anzahl Stellen = 2,3
 - Anzahl der zu überwachenden Betriebe = 3.542
 - Anzahl der Betriebskontrollen = 1.039
 - Anzahl der Beanstandungen = 669
 - Anzahl der Straf-, Owi- und Verwaltungsverfahren = 58
- 12412 - Überwachung von Erzeugnissen
 - Anzahl Stellen = 2,09
 - Anzahl der Probeentnahmen = 445
 - Anzahl der EU-Schnellwarnmeldungen = 326
 - Anzahl der Beanstandungen = 94
 - Anzahl Verbraucherbeschwerden = 14
- 12413 - Konzessionen / Stellungnahmen
 - Anzahl Stellen = 0,89
 - Anzahl der Stellungnahmen (n. baurechtl. Vorgaben) = 59
 - Anzahl der Stellungnahmen (n. gaststättenrechtl. Vorgaben) = 46

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

- 12411 - Überwachung von Betrieben/Einrichtungen
 - Anzahl Stellen = 2,6
 - Anzahl der zu überwachenden Betriebe = 3.258
 - Anzahl der Betriebskontrollen = 1.279
 - Anzahl der Beanstandungen = 767
 - Anzahl der Straf-, Owi- und Verwaltungsverfahren = 60
- 12412 - Überwachung von Erzeugnissen
 - Anzahl Stellen = 2,29
 - Anzahl der Probeentnahmen = 534
 - Anzahl der EU-Schnellwarnmeldungen = 304
 - Anzahl der Beanstandungen = 178
 - Anzahl Verbraucherbeschwerden = 4
- 12413 - Konzessionen / Stellungnahmen
 - Anzahl Stellen = 0,99
 - Anzahl der Stellungnahmen (n. baurechtl. Vorgaben) = 74
 - Anzahl der Stellungnahmen (n. gaststättenrechtl. Vorgaben) = 50

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 70 Veterinäramt
Produkt 1243 Fleischhygiene

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe EU, Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Sell

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Im Rahmen der Fleischhygiene wird die Aufzucht und Schlachtung von Tieren und deren EG-Verordnungen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), Verarbeitung zu fleischlichen Lebensmitteln und Erzeugnissen durch Probeentnahmen und regelmäßige Kontrollen überwacht. Fleischhygieneverordnung (FIHV).

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-53.419,03	-51.419	-80.619	-78.734	-81.376	-84.046
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-53.419,03	-51.419	-80.619	-78.734	-81.376	-84.046
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.356,20	0	-60.000	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-59.775,23	-51.419	-140.619	-78.734	-81.376	-84.046
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-64.252	-64.252	-64.252	-64.252
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-59.775,23	-51.419	-204.871	-142.986	-145.628	-148.298
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 70 Veterinäramt
 Produkt 1243 Fleischhygiene

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-59.775,23	-51.419	-204.871	-142.986	-145.628	-148.298

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 3,76

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,26

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

12431 - Überwachung von Betrieben und Einrichtungen

Anzahl Stellen = 1,49

Anzahl der zu überwachenden Betriebe = 15

Anzahl der Begutachtungen = 1.506

12432 - Überwachung von Erzeugnissen

Anzahl der Stellen = 2,27

Anzahl durchgeführter Schlachttier- und

Fleischuntersuchungen = 36.894

Menge der überwachten LM tier. Herkunft in T. = 55.000

Anzahl der Gebührenabrechnungen = 409

Anzahl der Lohn- und Gehaltsabrechnungen = 12

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12431 - Überwachung von Betrieben und Einrichtungen

Anzahl Stellen = 0,99

Anzahl der zu überwachenden Betriebe = 24

Anzahl der Begutachtungen = 1.374

12432 - Überwachung von Erzeugnissen

Anzahl der Stellen = 2,27

Anzahl durchgeführter Schlachttier- und

Fleischuntersuchungen = 34.983

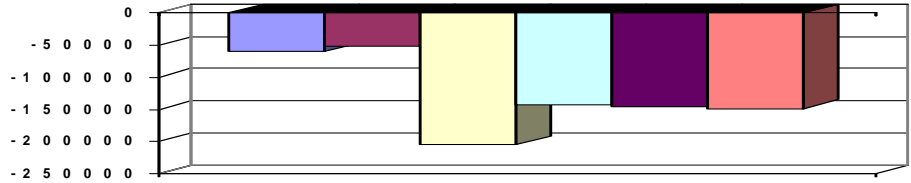
Menge der überwachten LM tier. Herkunft in T. = 54.690

Anzahl der Gebührenabrechnungen = 356

Anzahl der Lohn- und Gehaltsabrechnungen = 12

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 70 Veterinäramt
Produkt 1244 Tierschutz und Tierseuchen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe EU, Bund, Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Sell

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Zu den Hauptaufgaben gehören der Schutz des Lebens sowie das Wohlbefinden von Nutz- und Heimtieren sowie Verhütung von Tierleiden und Aufklärung über artgerechte Tierhaltung. Im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung soll der Ausbruch von Tierseuchen verhindert bzw. auftretende Tierseuchen bekämpft werden. Darüber hinaus soll eine ordnungsgemäße Tierkörperbeseitigung gewährleistet werden. Europäisches Übereinkommen über den Schutz von Tieren beim internationalen Transporten, Tier-schutzgesetz (TierSchG), Tierseuchengesetz (TierSG), Tierische Nebenproduktebeseitigungsgesetz (TierNebG), Tierzuchtgesetz (TierzuG)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-161.556,09	-202.317	-178.557	-179.857	-181.171	-182.496
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-161.556,09	-202.317	-178.557	-179.857	-181.171	-182.496
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-10.009,22	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-171.565,31	-202.317	-178.557	-179.857	-181.171	-182.496
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-31.141	-31.141	-31.141	-31.141
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-171.565,31	-202.317	-209.698	-210.998	-212.312	-213.637
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 70 Veterinäramt
 Produkt 1244 Tierschutz und Tierseuchen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-171.565,31	-202.317	-209.698	-210.998	-212.312	-213.637

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,58

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,58

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

12441 - Tierschutz

- Anzahl Stellen = 0,65
- Anzahl Schlachthöfe = 8
- Anzahl überprüfter Tierveranstaltungen = 9
- Anzahl überprüfter Tiertransporte = 2.800
- Anzahl Genehmigungen erlaubnispflichtiger Tierhaltungen = 41
- Anzahl der Straf-, Owi- und Verwaltungsverfahren = 13

12442 - Tierseuchenbekämpfung

- Anzahl Stellen = 0,81
- Anzahl der tierseuchenrelevanten Tierhaltungen = 1.082
- Anzahl Kontrollen im Tierverkehr = 18
- Anzahl Kontrollen im Warenverkehr = 298
- Anzahl der veranlassten Untersuchungen = 470
- Anzahl der Straf-, Ordnungswidrigkeiten- und ordnungsbehördlichen Verfahren = 4

12443 - Tierkörperbeseitigungen

- Anzahl Stellen = 0,12
- Anzahl der Betriebe mit Anfall von TierNebMaterial = 1.400
- Anzahl der Entsorgungs- und Verarbeitungsbetriebe = 4
- Anzahl Fälle/Überwachungen = 9

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

12441 - Tierschutz

- Anzahl Stellen = 0,65
- Anzahl Schlachthöfe = 8
- Anzahl überprüfter Tierveranstaltungen = 7
- Anzahl überprüfter Tiertransporte = 2.716
- Anzahl erlaubnispflichtiger Tierhaltungen = 38
- Anzahl der Straf-, Owi- und Verwaltungsverfahren = 8

12442 - Tierseuchenbekämpfung

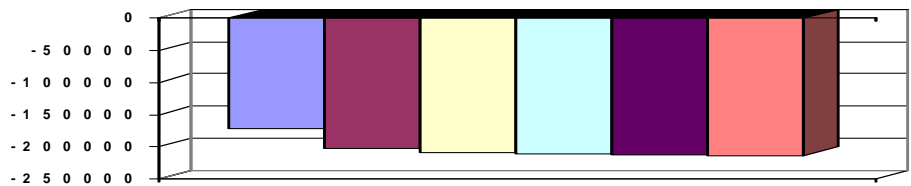
- Anzahl Stellen = 0,81
- Anzahl der tierseuchenrelevanten Tierhaltungen = 1.049
- Anzahl Kontrollen im Tierverkehr = 11
- Anzahl Kontrollen im Warenverkehr = 313
- Anzahl der veranlassten Untersuchungen = 482
- Anzahl der Straf-, Ordnungswidrigkeiten- und ordnungsbehördlichen Verfahren = 2

12443 - Tierkörperbeseitigungen

- Anzahl Stellen = 0,12
- Anzahl der Betriebe mit Anfall von TierNebMaterial = 1.358
- Anzahl der Entsorgungs- und Verarbeitungsbetriebe = 4
- Anzahl Fälle/Überwachungen = 7

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
Produkt 0710 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Dr. Samosny

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.812.628,95	1.878.682	1.842.831	1.842.113	1.841.387	1.840.652
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	1.812.628,95	1.878.682	1.842.831	1.842.113	1.841.387	1.840.652
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	1.812.628,95	1.878.682	1.842.831	1.842.113	1.841.387	1.840.652
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-595.915	-26.064	-26.064	-26.064	-26.064
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	1.812.628,95	1.282.767	1.816.767	1.816.049	1.815.323	1.814.588
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
 Produkt 0710 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	1.812.628,95	1.282.767	1.816.767	1.816.049	1.815.323	1.814.588

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,22

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,1,11

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

07101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,65

07102 - Branchensoftwarebetreuung

Anzahl Stellen = 0,03

07103 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,54

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

07101 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,47

07102 - Branchensoftwarebetreuung

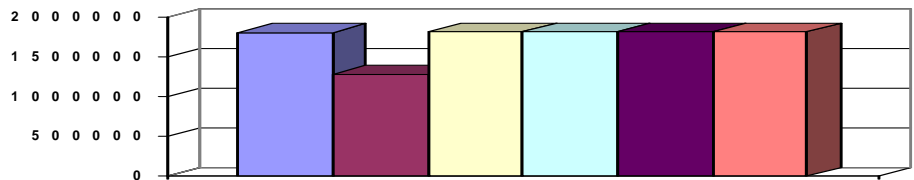
Anzahl Stellen = 0,03

07103 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,61

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
Produkt 4141 Gesundheitsplanung und -förderung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Samosny

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Beratung der für die Gesundheitsversorgung zuständigen Stellen über den Bedarf an Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG);
Angeboten zur Gesundheitsförderung. Koordination der Angebote auf regionaler Ebene, Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG);
insbesondere in der Gesundheitskonferenz, mit dem Ziel Infektionsschutzgesetz

- der Beobachtung, Untersuchung und Bewertung der gesundheitlichen Verhältnisse und des Förderbedarfs
- Koordination und Verbesserung der gesundheitlichen Versorgungsstruktur und Angebote.

Planungen für die Gefahrenabwehr bei gefährlichen Infektionskrankheiten. Durchführung aufklärender Gesundheitsberatung über Vorsorge und Krankheitsfrüherkennung sowie über Maßnahmen zur Versorgung und Rehabilitation chronisch Kranker. Aufsicht über die Ausübung der Heilkunde.

Erfassung der niedergelassenen Medizinalpersonen, die Heilkunde in unserem Dienstbezirk ausüben.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-53.654,21	-64.398	-85.660	-73.492	-74.625	-75.771
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-53.654,21	-64.398	-85.660	-73.492	-74.625	-75.771
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-53.654,21	-64.398	-85.660	-73.492	-74.625	-75.771
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-42.172	-42.172	-42.172	-42.172
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-53.654,21	-64.398	-127.832	-115.664	-116.797	-117.943
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
 Produkt 4141 Gesundheitsplanung und -förderung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	- Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-53.654,21	-64.398	-127.832	-115.664	-116.797	-117.943

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 1,68

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 1,796

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

41411 - Öffentlichkeitsarbeit

Anzahl Stellen = 0,566

Anzahl Maßnahmen = 60

41412 - Mitarbeit in AG's, Gremien

Anzahl Stellen = 0,472

Anzahl Arbeitsgruppen, Gremien = 49

41413 - Regionale Gesundheitskonferenz

Anzahl Stellen = 0,29

Anzahl Konferenzen = 3

41414 - Planung

Anzahl Stellen = 0,262

Anzahl Planungen = 10

41415 - Medizinalaufsicht

Anzahl Stellen = 0,09

Anzahl Maßnahmen = 54

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

41411 - Öffentlichkeitsarbeit

Anzahl Stellen = 0,611

Anzahl Maßnahmen = 72

41412 - Mitarbeit in AG's, Gremien

Anzahl Stellen = 0,553

Anzahl Arbeitsgruppen, Gremien = 55

41413 - Regionale Gesundheitskonferenz

Anzahl Stellen = 0,28

Anzahl Konferenzen = 3

41414 - Planung

Anzahl Stellen = 0,262

Anzahl Planungen = 10

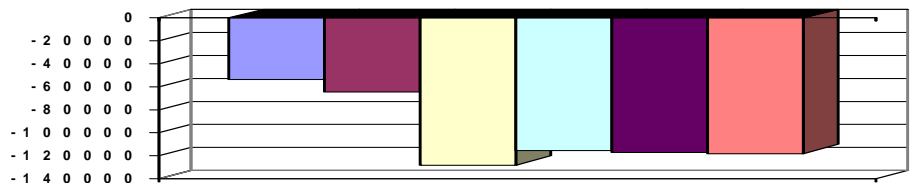
41415 - Medizinalaufsicht

Anzahl Stellen = 0,09

Anzahl Maßnahmen = 56

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
Produkt 4142 Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Dr. Samosny
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Feststellung der Schulfähigkeit, Förderschulfähigkeit und Feststellung eines Förderungsbedarfes der untersuchten Kinder in Zusammenarbeit mit der Schule. Förderung der Kindergesundheit, insbesondere durch die Steigerung der Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen.	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Schulgesetz (SchulG), SGB VIII und XII, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-257.224,03	-248.564	-298.836	-302.158	-305.511	-308.896
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-257.224,03	-248.564	-298.836	-302.158	-305.511	-308.896
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-257.224,03	-248.564	-298.836	-302.158	-305.511	-308.896
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-120.460	-120.460	-120.460	-120.460
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-257.224,03	-248.564	-419.296	-422.618	-425.971	-429.356
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
 Produkt 4142 Kinder- und Jugendärztlicher Gesundheitsdienst

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-257.224,03	-248.564	-419.296	-422.618	-425.971	-429.356

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,1946

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 5,13

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

41421 - Einschulungsuntersuchungen

Anzahl Stellen = 2,26

Anzahl untersuchter Kinder = 2.427

Anzahl Auffälligkeiten = 491

41422 - Schulgutachten

Anzahl Stellen = 0,25

Anzahl untersuchter Kinder = 85

Anzahl Auffälligkeiten = 85

41423 - Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Anzahl Stellen = 1,26846

Anzahl der Einzelbesuche = 2.086

Anzahl Kontaktaufnahmen bei versäumten Früherkennungsuntersuchungen = 63

(*)

Anzahl Meldungen an das Jugendamt = 3 (*)

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

41421 - Einschulungsuntersuchungen

Anzahl Stellen = 2,22

Anzahl untersuchter Kinder = 1.956

Anzahl Auffälligkeiten = 393

41422 - Schulgutachten

Anzahl Stellen = 0,185

Anzahl untersuchter Kinder = 86

Anzahl Auffälligkeiten = 86

41423 - Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Anzahl Stellen = 2,725

Anzahl der Einzelbesuche = 2.212

Anzahl Kontaktaufnahmen bei versäumten Früherkennungsuntersuchungen =

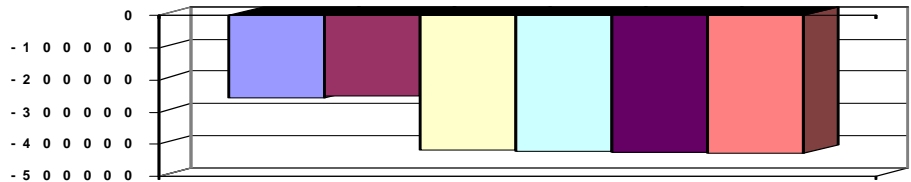
442

Anzahl Meldungen an das Jugendamt = 117

(*) nur November - Dezember 2008

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
Produkt 4143 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Samosny

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Beratung und Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten; Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), EG-Badegewässer-Richtlinie; Ermittlung von Infektionsquellen; Tätigkeitsverbote sowie Überwachung; Aufklärung und Beratung über die Bedeutung von Schutzimpfungen; Feststellen von Impflücken; Hygieneverordnung, Landesgesetz über Wohnformen und Teilhabe, Veranlassung von Schutzimpfungen; Überwachung der gesundheitlichen Bestimmungen und Einhaltung der hygienischen Anforderungen in Einrichtungen sowie Überwachung der Qualität von Trink- und Badewasser. Medizinproduktebetreiber- und -aufbereitungsverordnung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-246.596,59	-256.953	-205.686	-208.022	-210.380	-212.765
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-246.596,59	-256.953	-205.686	-208.022	-210.380	-212.765
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-246.596,59	-256.953	-205.686	-208.022	-210.380	-212.765
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-110.950	-110.950	-110.950	-110.950
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-246.596,59	-256.953	-316.636	-318.972	-321.330	-323.715
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
 Produkt 4143 Gesundheitsschutz, Infektionsschutz

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-246.596,59	-256.953	-316.636	-318.972	-321.330	-323.715

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 5,14

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,725

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

41431 - Infektionsschutz

- Anzahl Stellen = 2,63
- Anzahl Erkrankter = 1.316
- Anzahl Maßnahmen = 1.741
- Anzahl HIV-Beratungen = 210
- Anzahl Belehrungen § 43 IFSG = 2.296

41432 - Impfungen

- Anzahl Stellen = 0,43
- Anzahl allgemeine Impfberatungen = 60
- Anzahl vorgelegte Impfbücher (bei Kindergartenuntersuchungen) = 1.338
- Anzahl vorgelegte Impfbücher (bei Einschulungsuntersuchungen) = 2.164
- Anzahl vorgelegte Impfbücher (bei 7. Klassen) = 1.159

41433 - Hygieneüberwachungen

- Anzahl Stellen = 2,08
- Anzahl Kontrollen = 2205
- Anzahl Beanstandungen =
- Hygienisch einwandfreie Einrichtungen =
- Hygienisch nicht einwandfreie Einrichtungen =

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

41431 - Infektionsschutz

- Anzahl Stellen = 2,54
- Anzahl Erkrankter = 1.633
- Anzahl Maßnahmen = 2.914
- Anzahl HIV-Beratungen = 266
- Anzahl Belehrungen § 43 IFSG = 2.247

41432 - Impfungen

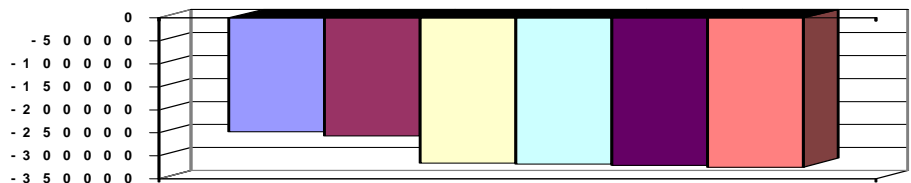
- Anzahl Stellen = 0,435
- Anzahl allgemeine Impfberatungen = 27
- Anzahl Grippeimpfungen = 530
- Anzahl vorgelegte Impfbücher (bei Kindergartenuntersuchungen) = 1.450
- Anzahl vorgelegte Impfbücher (bei Einschulungsuntersuchungen) = 1.638
- Anzahl vorgelegte Impfbücher (bei 7. Klassen) = 1.036

41433 - Hygieneüberwachungen

- Anzahl Stellen = 1,75
- Anzahl Kontrollen = 242
- Anzahl Beanstandungen =
- Hygienisch einwandfreie Einrichtungen =
- Hygienisch nicht einwandfreie Einrichtungen =

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
Produkt 4144 Stellungnahmen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Dr. Samosny
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Abgabe von objekt- und personenbezogenen Gutachten; Verhütung gesundheitlicher Schäden und Verminderung von Beanstandungen sowie Beantwortung von Fragen zu medizinischen Sachverhalten. Begutachtungen im Rahmen der Einzelintegration behinderter Kinder.	Landesgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), SGB VIII und SGBG XII, Spezialgesetze

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-432.573,00	-466.080	-398.006	-402.810	-407.666	-412.570
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-432.573,00	-466.080	-398.006	-402.810	-407.666	-412.570
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-432.573,00	-466.080	-398.006	-402.810	-407.666	-412.570
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-206.543	-206.543	-206.543	-206.543
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-432.573,00	-466.080	-604.549	-609.353	-614.209	-619.113
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
 Produkt 4144 Stellungnahmen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-432.573,00	-466.080	-604.549	-609.353	-614.209	-619.113

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 8,64

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 8,796

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

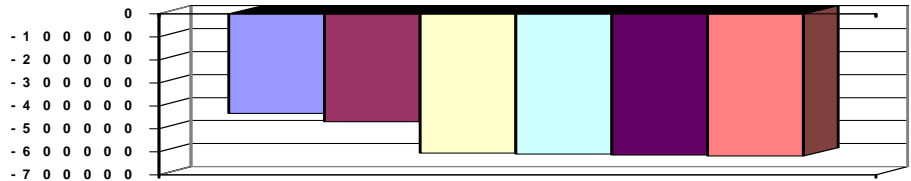
41441 - Objektbezogene Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 2,17
 Anzahl Stellungnahmen = 263
 41442 - Personenbezogene Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 6,47
 Anzahl Stellungnahmen = 3.394
 Bearbeitung Todesbescheinigungen = 1.993

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

41441 - Objektbezogene Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 1,715
 Anzahl Stellungnahmen = 246
 41442 - Personenbezogene Stellungnahmen
 Anzahl Stellen = 7,081
 Anzahl Stellungnahmen = 3.272
 Bearbeitung Todesbescheinigungen = 2.068

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
Produkt 4145 Beratung und Betreuung

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Dr. Samosny

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Alle notwendigen Leistungen zur Verbesserung der Lebenssituation eines Klienten (z.B.: Landsgesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGdG), Landsgesetz für chronisch psychisch Kranke; geistig und körperlich Behinderte, Altersverwirrte; psychisch kranke Personen (PsychKG), Betreuungsgesetz, SGB XII Suchtkranke; Personen in akuten, schweren Lebenskrisen von psychiatrischem Ausmaß); Motivation der Patienten; Stabilisierung der gesundheitlichen und sozialen Situation; Zusammenarbeit mit anderen Anbietern.

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-180.173,73	-198.712	-228.302	-230.585	-232.890	-235.218
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-180.173,73	-198.712	-228.302	-230.585	-232.890	-235.218
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-180.173,73	-198.712	-228.302	-230.585	-232.890	-235.218
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-88.083	-88.083	-88.083	-88.083
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-180.173,73	-198.712	-316.385	-318.668	-320.973	-323.301
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 71 Gesundheitsamt
 Produkt 4145 Beratung und Betreuung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-180.173,73	-198.712	-316.385	-318.668	-320.973	-323.301

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,8182

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 3,7512

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

41451 - Beratung

Anzahl Stellen = 1,4632
 Anzahl beratene Personen = 572

41452 - Einzelbetreuung

Anzahl Stellen = 0,6765
 Bestand betreute Personen = 96

41453 - Krisenintervention

Anzahl Stellen = 0,6785
 Anzahl betreute Personen = 141
 Anzahl untergebrachte Personen = 33

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

41451 - Beratung

Anzahl Stellen = 1,6902
 Anzahl beratene Personen = 482

41452 - Einzelbetreuung

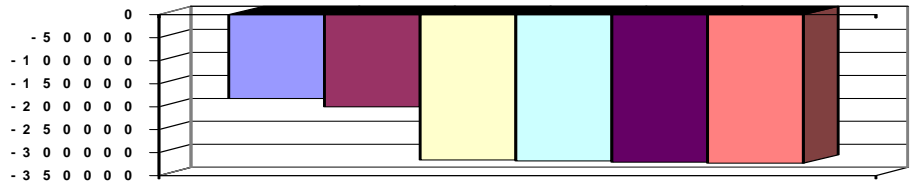
Anzahl Stellen = 1,1995
 Bestand betreute Personen = 119

41453 - Krisenintervention

Anzahl Stellen = 0,8615
 Anzahl betreute Personen = 142
 Anzahl untergebrachte Personen = 23

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 72 Landwirtschaft, Weinbau
Produkt 0720 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Landrat

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Ringeisen

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage
Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.784,69	-3.300	-13.872	-13.978	-14.086	-14.196
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-5.784,69	-3.300	-13.872	-13.978	-14.086	-14.196
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-5.784,69	-3.300	-13.872	-13.978	-14.086	-14.196
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-118.287	-3.666	-3.666	-3.666	-3.666
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-5.784,69	-121.587	-17.538	-17.644	-17.752	-17.862
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 72 Landwirtschaft, Weinbau
 Produkt 0720 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-5.784,69	-121.587	-17.538	-17.644	-17.752	-17.862

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,17

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,17

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

07201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,17

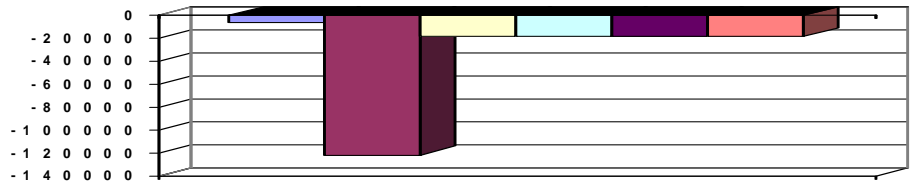
Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

07201 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,17

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 72 Landwirtschaft, Weinbau
Produkt 5553 Landwirtschaft und Weinbau

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Ringeisen
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Verbesserung der Agrarstruktur und Erhaltung der bäuerlichen Existenzgrundlage durch verschiedene Maßnahmen wie Genehmigungsvorbehalt bei rechtsgeschäftlicher Veräußerung landwirtschaftlicher Grundstücke, besondere erbrechtliche Regelungen und Handel von Milchquoten.	Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG), Höfeordnung (HöfeO), Milchabgabenverordnung (MilchAbgV)

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-41.878,89	-82.466	-46.383	-46.845	-47.315	-47.789
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-41.878,89	-82.466	-46.383	-46.845	-47.315	-47.789
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-41.878,89	-82.466	-46.383	-46.845	-47.315	-47.789
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-18.331	-18.331	-18.331	-18.331
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-41.878,89	-82.466	-64.714	-65.176	-65.646	-66.120
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 72 Landwirtschaft, Weinbau
 Produkt 5553 Landwirtschaft und Weinbau

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-41.878,89	-82.466	-64.714	-65.176	-65.646	-66.120

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,85
 Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe = 1.128

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,85
 Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe = 1.131

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

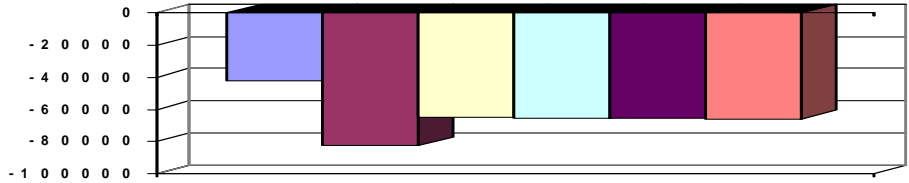
55531 - Höfeordnung / Wertermittlung
 Anzahl Stellen = 0,1
 Anzahl der Höferollenbetriebe = 204
 Anzahl der Entscheidungen = 76
 55532 - Grundstücksverkehrsgesetz
 Anzahl Stellen = 0,7
 Anzahl der rechtsgeschäftlichen Übertragungen (z. B. Kauf, Schenkung, Vermächtniserfüllung, etc.) = 702
 55533 - Milchabgabeverordnung
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl der Anträge für Milchreferenzmengen = 1

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

55531 - Höfeordnung / Wertermittlung
 Anzahl Stellen = 0,1
 Anzahl der Höferollenbetriebe = 196
 Anzahl der Entscheidungen = 72
 55532 - Grundstücksverkehrsgesetz
 Anzahl Stellen = 0,7
 Anzahl der rechtsgeschäftlichen Übertragungen (z. B. Kauf, Schenkung, Vermächtniserfüllung, etc.) = 641
 55533 - Milchabgabeverordnung
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl der Anträge für Milchreferenzmengen = 0

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 72 Landwirtschaft, Weinbau
Produkt 5558 Agrarfördermaßnahmen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Pflichtaufgabe	EU, Land
Produktart	Produktverantwortlich
Externes Produkt	Herr Ringeisen
Beschreibung des Produktes	Auftragsgrundlage
Leistungen in Form von Direktzahlungen aufgrund der EU-Agrarreform 2004; Förderung der Landwirtschafts- und Weinbaubetriebe in von der Natur benachteiligten Gebieten, Leistungen zur Minderung von Wettbewerbsverzerrungen; Beihilfen für umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren.	Förderrichtlinien der EU und des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-112.950,42	-70.567	-202.961	-208.696	-210.747	-212.816
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-112.950,42	-70.567	-202.961	-208.696	-210.747	-212.816
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-112.950,42	-70.567	-202.961	-208.696	-210.747	-212.816
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-96.183	-96.183	-96.183	-96.183
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-112.950,42	-70.567	-299.144	-304.879	-306.930	-308.999
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 72 Landwirtschaft, Weinbau
 Produkt 5558 Agrarfördermaßnahmen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-112.950,42	-70.567	-299.144	-304.879	-306.930	-308.999

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 4,41
 Anzahl landwirtschaftliche Betriebe = 1.128
 Landwirtschafts- und Weinbaufläche in ha = 54.024,56
 Ausgezahlte Fördermittel = 16.019.500,13 €
 Anzahl Zuschussanträge = 1.562

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 4,46
 Anzahl landwirtschaftliche Betriebe = 1.131
 Landwirtschafts- und Weinbaufläche in ha = 56.670,52 ha
 Ausgezahlte Fördermittel = 16.608.350 €
 Anzahl Zuschussanträge = 1.497

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

55581 - Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl Zuschussanträge = 3
 Flächen benachteiligter Gebiete in ha = 10,29
 Ausgezahlte Fördermittel = 513,00 €

55582 - Gewährung von Betriebsprämien
 Anzahl Stellen = 2,1
 Anzahl Zuschussanträge = 743
 Ausgezahlte Fördermittel = 111.950.143,85 €

55583 - Förderung umweltschonender Landbewirtschaftung
 Anzahl Stellen = 0,66
 Anzahl Zuschussanträge = 274
 Ausgezahlte Fördermittel = 2.085.062,22 €

55584 - Umstrukturierung im Weinbau
 Anzahl Stellen = 1,6
 Anzahl Zuschussanträge = 412
 Ausgezahlte Fördermittel = 1.983.831,06 €

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

55581 - Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten
 Anzahl Stellen = 0,05
 Anzahl Zuschussanträge = 3
 Flächen benachteiligter Gebiete in ha = 17,56
 Ausgezahlte Fördermittel = 894 €

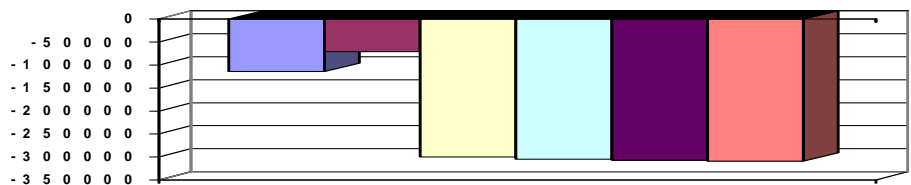
55582 - Gewährung von Betriebsprämien
 Anzahl Stellen = 2,1
 Anzahl Zuschussanträge = 731
 Ausgezahlte Fördermittel = 12.176.312 €

55583 - Förderung umweltschonender Landbewirtschaftung
 Anzahl Stellen = 0,71
 Anzahl Zuschussanträge = 239
 Ausgezahlte Fördermittel = 2.146.509 €

55584 - Umstrukturierung im Weinbau
 Anzahl Stellen = 1,6
 Anzahl Zuschussanträge = 524
 Ausgezahlte Fördermittel = 2.285.635 €

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 80 Abfallwirtschaftsbetrieb
Produkt 0800 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Gremien, Geschäftsbereichsleiter

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Dittmann

Beschreibung des Produktes
Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware
Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-16.041,75	-62.014	0	0	0	0
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-16.041,75	-62.014	0	0	0	0
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-16.041,75	-62.014	0	0	0	0
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-370.510	-368.933	-368.933	-368.933	-368.933
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-16.041,75	-432.524	-368.933	-368.933	-368.933	-368.933
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 80 Abfallwirtschaftsbetrieb
 Produkt 0800 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-16.041,75	-432.524	-368.933	-368.933	-368.933	-368.933

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 0,08

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 0,0875

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

08001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 0,0175

08003 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,0625

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

08001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

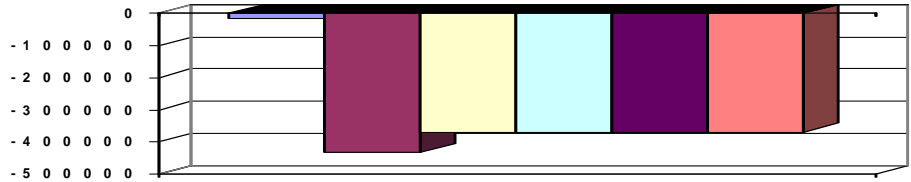
Anzahl Stellen = 0,0175

08003 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,07

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 90 Kulturzentrum
Produkt 0900 Führung und Leitung

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe **Auftraggeber** Kreistag

Produktart Internes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Michel

Beschreibung des Produktes Sicherstellung einer sachlich richtigen, kundenfreundlichen und wirtschaftlichen Aufgabenerledigung durch Wahrnehmung der Führungs- und Leitungsaufgaben (Personalverantwortung, Konferenzen/Abstimmungen, Finanzverantwortung, Gremienarbeit, Organisationsverantwortung, Materialzusammenstellung/Zuarbeit für die Verwaltungsführung, Fachverantwortung);
Betreuung der Branchensoftware

Auftragsgrundlage Verwaltungsgliederungsplan, Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisungen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-97.706,11	-83.167	-100.529	-101.671	-103.099	-104.539
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	38.470,42	32.500	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-59.235,69	-50.667	-100.529	-101.671	-103.099	-104.539
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-59.235,69	-50.667	-100.529	-101.671	-103.099	-104.539
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-269.443	-34.982	-34.982	-34.982	-34.982
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-59.235,69	-320.110	-135.511	-136.653	-138.081	-139.521
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-39.385,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-39.385,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 90 Kulturzentrum
 Produkt 0900 Führung und Leitung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-39.385,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-98.620,69	-320.110	-135.511	-136.653	-138.081	-139.521

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,15

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,15

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

09001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

Anzahl Stellen = 1,8

09003 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,35

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

09001 - Führungs- und Leitungsaufgaben

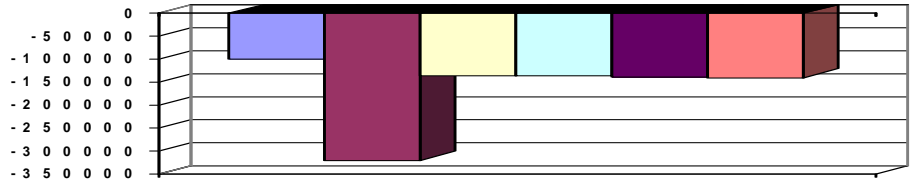
Anzahl Stellen = 1,8

09003 - Assistenz

Anzahl Stellen = 0,35

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 90 Kulturzentrum
Produkt 2630 Kreismusikschule

Art der Aufgabe Auftraggeber
Freiwillige Aufgabe Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Externes Produkt Herr Steffens

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Die Kreismusikschule hat die Aufgabe, Kinder und Jugendliche an die Musik heranzuführen (Elementar- und Vorschulunterricht), Begabungen frühzeitig zu erkennen, individuell zu fördern und ggf. eine vorberufliche Fachausbildung durchzuführen. Sie kooperiert mit den allgemeinbildenden Schulen und den Laienmusikverbänden im Landkreis.
Satzung, Beschlüsse der Gremien, Richtlinien des Kultusministeriums über Organisation und Förderung des Musikschulwesens, Rahmenlehrpläne des Verbandes deutscher Musikschulen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-354.267,12	-366.508	-365.391	-384.680	-383.308	-402.915
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-354.267,12	-366.508	-365.391	-384.680	-383.308	-402.915
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-354.267,12	-366.508	-365.391	-384.680	-383.308	-402.915
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-195.936	-195.936	-195.936	-195.936
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-354.267,12	-366.508	-561.327	-580.616	-579.244	-598.851
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.018	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	2.657,68	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	2.657,68	1.018	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	-29.966,64	-30.000	-7.000	-4.000	-4.000	-4.000
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	-29.966,64	-30.000	-7.000	-4.000	-4.000	-4.000



Teilhaushalt 90 Kulturzentrum
 Produkt 2630 Kreismusikschule

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	-27.308,96	-28.982	-7.000	-4.000	-4.000	-4.000
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-381.576,08	-395.490	-568.327	-584.616	-583.244	-602.851

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 12,36
 Davon Lehrkräfte = 19 mit 10,37 Stellen
 zuzügl. Honorarkräfte = 29
 Anzahl Schülerbelegungen = 1.754

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 12,0318
 Davon Lehrkräfte = 19 mit 10,0618 Stellen
 zuzügl. Honorarkräfte = 29
 Anzahl Schülerbelegungen = 1.829

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

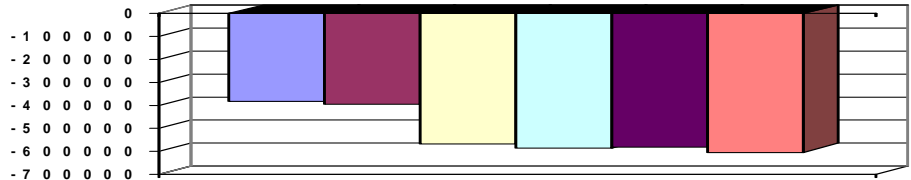
26301 - Schulmanagement
 Anzahl Stellen = 1,99
 26302 - Musikunterricht
 Anzahl Stellen = 10,37
 Davon Lehrkräfte = 19 mit 10,37Stellen
 zuzügl. Honorarkräfte = 29
 Anzahl Schülerbelegungen = 1.754
 Anzahl Jahreswochenstunden (à 45 Minuten) = 563,46

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

26301 - Schulmanagement
 Anzahl Stellen = 1,97
 26302 - Musikunterricht
 Anzahl Stellen = 10,0618
 Davon Lehrkräfte = 19 mit 10,0618 Stellen
 zuzügl. Honorarkräfte = 29
 Anzahl Schülerbelegungen = 1.829
 Anzahl Jahreswochenstunden (à 45 Minuten) = 583,80

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 90 Kulturzentrum
Produkt 2710 Kreisvolkshochschule

Art der Aufgabe Freiwillige Aufgabe **Auftraggeber** Landkreis

Produktart Externes Produkt **Produktverantwortlich** Herr Zuber

Beschreibung des Produktes Die Kreisvolkshochschule hat die Aufgabe eine planmäßige und kontinuierliche Weiterbildung zu gewährleisten. **Auftragsgrundlage** Weiterbildungsgesetz (WBG), Durchführungsverordnung zum Weiterbildungsgesetz (WBGDVO), Satzung, Beschlüsse der Gremien

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	52.134,58	-40.686	-85.583	-136.267	-143.414	-159.877
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	52.134,58	-40.686	-85.583	-136.267	-143.414	-159.877
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	52.134,58	-40.686	-85.583	-136.267	-143.414	-159.877
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-33.873	-33.873	-33.873	-33.873
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	52.134,58	-40.686	-119.456	-170.140	-177.287	-193.750
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	-4.000	-4.000	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	-8.000	-8.000	-4.000	-4.000	-4.000
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	-8.000	-8.000	-4.000	-4.000	-4.000
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	52.134,58	-48.686	-127.456	-174.140	-181.287	-197.750

Grund und Kennzahlen 2008/2009

Anzahl Stellen = 2,08

Grund und Kennzahlen 2009/2010

Anzahl Stellen = 2,08



Teilhaushalt 90 Kulturzentrum
 Produkt 2710 Kreisvolkshochschule

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2008/2009

27101 - Kurse
 Anzahl durchgeführter Unterrichtsstunden = 18.593
 (inkl. Exkursionen)
 Anzahl Teilnehmer = 6.139

27102 - Exkursion und Studienreise
 Anzahl Studienreisen = 2
 Anzahl Gesamttage = 16
 Anzahl Teilnehmer = 68

27103 - Einzelveranstaltungen
 Anzahl Einzelveranstaltungen = 59
 Anzahl Teilnehmer = 1.234

27104 - Kostenbeteiligung
 Anzahl Stellen = 0,0

27105 - Schulmanagement
 Anzahl Stellen = 2,08

Zugehörige Leistungen mit Kennzahlen 2009/2010

27101 - Kurse
 Anzahl durchgeführter Unterrichtsstunden = 18.229
 (inkl. Exkursionen)
 Anzahl Teilnehmer = 6.224

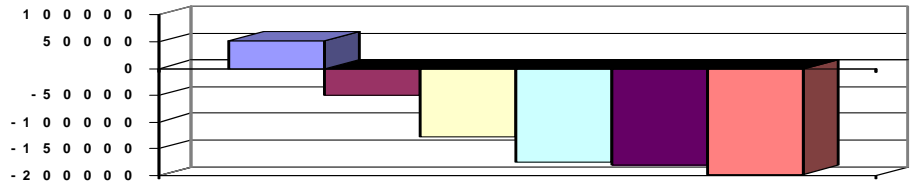
27102 - Exkursion und Studienreise
 Anzahl Studienreisen = 2
 Anzahl Gesamttage = 15
 Anzahl Teilnehmer = 74

27103 - Einzelveranstaltungen
 Anzahl Einzelveranstaltungen = 47
 Anzahl Teilnehmer = 922

27105 - Schulmanagement
 Anzahl Stellen = 2,08

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
Produkt 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Art der Aufgabe Auftraggeber
Pflichtaufgabe Land, Landkreis

Produktart Produktverantwortlich
Internes Produkt Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes Auftragsgrundlage
Der Landkreis finanziert seine Produkte überwiegend aus Zuweisungen und allgemeinen Umlagen und zu einem geringen Teil aus Steuern. Er erhebt ausschließlich die Jagdsteuer. Finanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Haushaltssatzung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	55.229.023,57	52.985.515	55.608.689	55.562.715	55.551.915	55.551.915
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	55.229.023,57	52.985.515	55.608.689	55.562.715	55.551.915	55.551.915
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	55.229.023,57	52.985.515	55.608.689	55.562.715	55.551.915	55.551.915
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	55.229.023,57	52.985.515	55.608.689	55.562.715	55.551.915	55.551.915
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
 Produkt 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	55.229.023,57	52.985.515	55.608.689	55.562.715	55.551.915	55.551.915

Erläuterungen Ergebnisplan

Die Kreisumlage wurde mit einer Erhöhung um 1,5 Punkte, d.h. einem Umlagesatz von 41,2% veranschlagt.

Sie liegt damit um voraussichtlich 1,99 Mio. € über dem Vorjahres-Ist-Wert und beträgt 38,39 Mio. €.

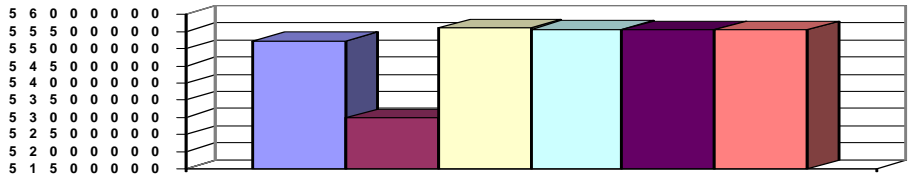
Bei einem unveränderten Umlagesatz von 39,7% wäre eine Steigerung von 590 T. € auf 36,99 Mio. € gegenüber dem Ergebnis von 2010 zu verzeichnen. Zum Vergleich betrug die endgültige Kreisumlage 2009 38,42 Mio. € bei einem Umlagesatz von 39,7%

Die Schlüsselzuweisung B2 steigt voraussichtlich auf 13,48 Mio. €. Dies entspricht einer Zunahme um 242 T. €.

Die Investitionsschlüsselzuweisung sinkt um 26 T. € auf 615 T. €. Sie wird, wie bereits in den Vorjahren, zum Ausgleich des Ergebnisplanes herangezogen

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 612
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
Produkt 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Art der Aufgabe Funktionsaufgabe
Auftraggeber Landkreis

Produktart Internes Produkt
Produktverantwortlich Herr Rauschkolb

Beschreibung des Produktes Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen im weitesten Sinne stehen. Einnahmeseite: Erträge aus Beteiligungen (Dividenden, Gewinnausschüttungen usw.) des Umlaufvermögens, Erträge aus der Anlage nicht benötigter Betriebsmittel
Auftragsgrundlage Landkreisordnung, Gemeindeordnung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.194.955,50	1.186.920	1.605.400	1.621.454	1.637.669	1.654.045
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	40.682,80	50.000	54.200	55.000	55.000	55.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	1.235.638,30	1.236.920	1.659.600	1.676.454	1.692.669	1.709.045
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	1.235.638,30	1.236.920	1.659.600	1.676.454	1.692.669	1.709.045
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	1.235.638,30	1.236.920	1.659.600	1.676.454	1.692.669	1.709.045
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
 Produkt 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	1.235.638,30	1.236.920	1.659.600	1.676.454	1.692.669	1.709.045

Erläuterungen Finanzplan

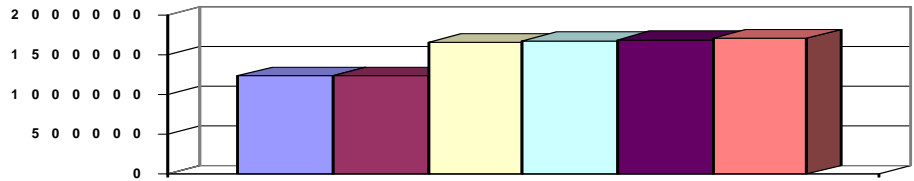
Ausgehend von den veranschlagten Investitionen und dem Saldo der Finanzrechnung sind 2011 für verzinsliche Investitionskredite 7.655.013 €, für zinslose Investitionskredite aus dem Konjunkturprogramm II 182.000 und für Kredite zur Liquiditätssicherung 10.428.123 € erforderlich.

Vorbehaltlich der weiteren Ausführung der Haushalte 2010 und 2011 beträgt der Schuldenstand Ende 2011:

- 82,3 Mio. € Investitionskredite
- 80,4 Mio. € Kassenkredite

 162,7 Mio. € Gesamt

Jahresergebnis
 - graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 614
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
Produkt 6122 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Art der Aufgabe
Funktionsaufgabe

Auftraggeber
Landkreis

Produktart
Internes Produkt

Produktverantwortlich
Herr Rauschkolb

Auftragsgrundlage
Landkreisordnung, Gemeindeordnung

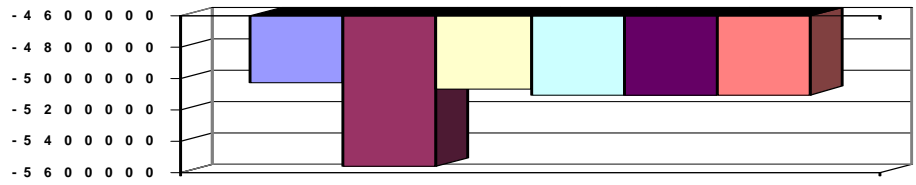
Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-5.026.974,32	-5.562.225	-5.063.000	-5.103.000	-5.103.000	-5.103.000
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	-5.026.974,32	-5.562.225	-5.063.000	-5.103.000	-5.103.000	-5.103.000
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	-5.026.974,32	-5.562.225	-5.063.000	-5.103.000	-5.103.000	-5.103.000
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-5.026.974,32	-5.562.225	-5.063.000	-5.103.000	-5.103.000	-5.103.000
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	-5.026.974,32	-5.562.225	-5.063.000	-5.103.000	-5.103.000	-5.103.000



Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
Produkt 6122 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -





Teilfinanzhaushalt 2011

Gemeinde: 00 Landkreis Alzey-Worms

Seite : 616
Erstellt am : 02.12.2010

Teilhaushalt 99 Zentrale Finanzdienstleistungen
Produkt 6230 Sonderrechnungen für wirtschaftl. Unternehmen u. öfftl. Einrichtungen

Art der Aufgabe	Auftraggeber
Funktionsaufgabe	Landkreis
Produktart	Produktverantwortlich
Internes Produkt	Herr Rauschkolb
	Auftragsgrundlage
	Landkreisordnung

Pos.	Inhalt	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	333.947,00	421.650	422.340	419.500	417.500	414.500
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Summen 1 und 2)	333.947,00	421.650	422.340	419.500	417.500	414.500
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	= Summe der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 3 und 4)	333.947,00	421.650	422.340	419.500	417.500	414.500
6.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	333.947,00	421.650	422.340	419.500	417.500	414.500
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10.	+ Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlung für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12.	+ Einzahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13.	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 8 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
18.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19.	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20.	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
21.	- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
22.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten (Summe 17 bis 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 16 und 23)	0,00	0	0	0	0	0
25.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushalts (Summe 7 und 24)	333.947,00	421.650	422.340	419.500	417.500	414.500

Erläuterungen Ergebnisplan

Einplanung des voraussichtlichen Überschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes im Erfolgsplan 2011 in Höhe von 440.000 €



99 Zentrale Finanzdienstleistungen
6230 Sonderrechnungen für wirtschaftl. Unternehmen u. öfftl. Einrichtungen

Jahresergebnis

- graphische Darstellung -

